



reisen

Mit Sicherheit mein schönster Urlaub.

reisen herbst ♥ winter 22|23 erlebnisreich

Advent | Weihnachten | Silvester
Busreisen auf den schönsten Routen





Best of sab

Top-Rundreisen unter der Leitung von sehr erfahrenen Reiseleitern sind die besten Stücke unserer Kollektion.



Natur & Aktiv

„Zurück zur Natur“, raus auf's Land zu den schönsten Plätzen in den Bergen zum Wandern und Wohlfühlen.



Tut Gut

Urlaubstage – wie ich sie schon immer wollte! Ruhiges entdecken mit allen Sinnen und Entspannung pur.

erlebnisreich reisen

Jede sab-Reise beginnt mit einem Lächeln.

Lebensfreude | Unsere Reiseleiter machen aus jeder Reise ein Erlebnis. So lernen Sie am besten Land und Leute kennen, kosten aus regionaler Küche und Keller und verbringen gemeinsam gesellige Tage mit Humor und Lebensfreude.

Reiselust | Eine detaillierte Beschreibung zu den thematisch abgestimmten Reisen finden Sie in den Kapiteln dieses Katalogs, einen Reisekalender und eine Länderübersicht mit Seitenangaben auf Seite 67. Wir wünschen viel Spaß beim Ausforschen Ihrer Reiselust.



sab-Komfort plus

Ihr freier Nebensitzplatz im Bus

Für mehrtägige Reisen kann bei der Buchung ein **GARANTIERT FREIER Nebensitzplatz** dazu gebucht werden. Genießen Sie den Luxus eines zweiten Sitzplatzes!

Mit einer geringen Aufzahlung ist er für Sie schon reserviert! Kosten stets pro Person bei 2-Tage-Reisen EURO 20,-, bei 3 Tagen EURO 25,- und für jeden weiteren Reisetag zusätzlich EURO 5,-. Die freien Nebensitzplätze sind begrenzt - früh buchen wird da ebenso belohnt!

THEMEN

ab Seite

	Herbstreisen	08
	Kunstsinniges	32
	Opernreisen	34
	Literaturreisen	36
	Tagesfahrten	38
	Advent	40
	Weihnachten	46
	Silvester	49
	Winterreisen	56
	Reiseversicherung	61
	Zustiegsstellen	04
	Reisekalender	67
	Länderübersicht	67
	Reisebedingungen	62
	Pauschalreiseformblatt	66

Impressum:

sabtoours Touristik GmbH, 4020 Linz,
Heizhausstraße 10
Produktion: sab-reisen Veranstalter;
Layout: Nordlicht GmbH, Ingrid Bauer-
Grubauer sowie Marketing sabtoours
Satz- und Rechenfehler vorbehalten.
Preis- & Tarifstand 31.05.2022
Drucklegung 30.06.2022

URLAUB AB DER 1. MINUTE

Von hier starten unsere Busse

Beachten Sie auch die **Zustiegsstellen** PASCHING/Trauerkreuzung (Straßenbahn 3+4 mit Parkplatz) sowie in WELS beim zentralen **Parkhaus** Gerstl (Bauen & Wohnen) – vergünstigte Parktickets bei Buchung – nahe Messegelände.

Fahrplan WEST/NORDWEST	Nr. 2	Nr. 1
Linz/Urfahr, Hinsenkamplatz	05.40	06.40
Linz Hbf, Reisebus-Terminal (Post)	06.00	07.00
Linz, Wegscheid, Interspar O-Bus Hst.	06.10	07.10
Pasching, Trauerkreuzung/Parkplatz Mac Donalds	06.15	07.15
Wels, Bhf, Reisebus Hst., Dr. Schauer-Str.	06.45	07.45
Wels, Parkhaus Gerstl nahe Welios/Messe	06.55	07.55
Sattledt, Rasthaus Landzeit	07.15	08.15
Regau, Autobahnabfahrt, Pendlerparkplatz	07.35	08.35
Salzburg, Flughafen, Busterminal	08.15	09.15
Aistersheim Autobahnraststätte Landzeit	07.10	08.10
Suben Raststation „Schiff“ (Shell)	07.35	08.35

Fahrplan OST	Nr. 3	Nr. 4	Nr. 6	Nr. 5
Wels, Parkhaus Gerstl nahe Welios/Messe	04.05	05.05	06.05	07.05
Wels, Bhf, Reisebus Hst., Dr. Schauer Str.	04.10	05.10	06.10	07.10
Pasching, Trauerkreuzung/Parkplatz Mac Donalds	04.40	05.40	06.40	07.40
Linz, Wegscheid, Interspar O-Bus Hst.	04.50	05.50	06.50	07.50
Linz Hbf, Reisebus-Terminal (Post/ABC-Buffer)	05.00	06.00	07.00	08.00
Enns, Eni / AGIP Tankstelle	05.30	06.30	07.30	08.30
St. Valentin, Rasthaus Landzeit	05.40	06.40	07.40	08.40
Amstetten, Naturbad	06.10	07.10	08.10	09.10
Melk, OMV Tankstelle	06.40	07.40	08.40	09.40
St. Pölten, BP Tankstelle / ÖAMTC	07.00	08.00	09.00	10.00

extras inklusive

wohl fühlen – umsorgt sein – genießen

♥ Sicherheit und Gemütlichkeit

Unsere Busflotte zählt zu den modernsten und sichersten in Österreich und erfüllt die höchsten Umweltschutzkriterien. Fast alle unsere Busse entsprechen der **BUSINESSCLASS** mit Sitzabständen von mindestens 80 cm.

♥ Ihr reservierter Sitzplatz im Bus

Natürlich reservieren wir bei Ihrer Buchung kostenlos Ihren **persönlichen Sitzplatz** im Reisebus. Bitte berücksichtigen Sie aber, dass sich diese Platzreservierung in Ausnahmefällen ändern kann.

♥ Frühstück bei Anreise inklusive

Bei allen **Busreisen ab 4 Tagen** erhalten unsere Gäste bei der Abfahrt einen kostenlosen Snack als kleine Aufmerksamkeit.



SICHERHEIT

Vollständig geimpft /genesen

Bezüglich der Corona-Pandemie gelten die einschlägigen rechtlichen Bestimmungen zum Zeitpunkt der Abreise. Weil sich diese auch sehr kurzfristig ändern können, empfehlen wir einen 2-G Nachweis, der bei Drucklegung aber nicht Vorschrift ist. Unser aktuelles Sicherheitskonzept auf Reisen finden Sie auf unserer Webseite.

→ sabtours.at/coronavirus/sicherheit

Mehr Raum im Bus

Alle unsere mehrtägigen Reisen werden, falls nichts anderes vermerkt, **bereits ab 15 Pers.** durchgeführt. Sie sind auch fast alle auf max. 35 Pers. begrenzt, gewisse Reisen sogar auf 25 Pers., um unseren Reisegästen mehr Raum im Bus zu geben und um das individuelle Reiseerlebnis zu steigern.

Virenkiller

Unsere Reisebusse sind mit einer patentierten Luftreinigungstechnologie vom neuesten Stand ausgestattet, die für eine fast gänzlich virenfreie Luft im Fahrgastinnenraum sorgt.

→ sabtours.at/busse/sicherheit-virenkiller/

Reiseversicherung

Wir empfehlen dringend den Abschluss eines umfangreichen Versicherungspakets der Europäischen Reiseversicherungs AG. Näheres auf Seite 61 und unter:

→ sabtours.at/reiseversicherung

Ihr eigener Parkplatz im Parkhaus Wels

Für alle Busreisen ab 2 Tagen bieten wir unseren Gästen ein zentrales Parkhaus in Wels (gut mit PKW erreichbar) zu vergünstigten Konditionen an: **Parkgarage Wels nahe Welios**, Gerstl Haus, Pollheimerstraße 7, 4600 Wels. Bitte bei Buchung der Reise unbedingt angeben!





KLIMASCHUTZPROJEKTE DER BOKU

Als weltweit erste Universität entwickelt die BOKU eigene Klimaschutzprojekte in Afrika, Asien und Lateinamerika. Finanziert werden diese durch Privatpersonen, Unis und Firmen, die ihren CO₂ Ausstoß kompensieren möchten.

Treibhausgas (CO₂ eq) Emissionen können durch Klimaschutzprojekte kompensiert werden, indem neue Klimaschutzprojekte (etwa durch Aufforstung) durch Kompensationsgelder finanziert werden. So kann mit jeder Kompensationszahlung ein zusätzlicher Klimaschutzeffekt mit einer quantifizierbaren CO₂ Reduktion erzielt werden. Die Vergabe der Kompensationsgelder für BOKU Klimaschutzprojekte wird durch den wissenschaftlichen Beirat geregelt und kontrolliert. Die durch die Kompensationsgelder gebundenen oder vermiedenen CO₂ eq Mengen, werden auf der Homepage veröffentlicht.

www.klimaneutralität.boku.ac.at

klimafreundlich reisen

CO₂ Kompensation durch Klimaschutzprojekte

Über Klimaschutz zu sprechen ist wichtig, denn es geht uns alle an. Aber es ist noch wichtiger jetzt und heute zu handeln. sab-reisen ist bemüht, hier Taten zu setzen, und Schritt für Schritt im Sinne eines nachhaltigeren Reisens, die Emissionen von CO₂ zu reduzieren. sab-reisen setzt als langjähriger Spezialist von Busreisen schon seit vielen Jahren auf emissionsarme Motoren und modernste Technik. Aber auch das neben der Bahn ökologisch vertretbarste Überland-Verkehrsmittel, der moderne Reisebus, emittiert in unsere Umwelt. Durch die Kooperation mit Klimaschutzprojekten der Bodenkultur Universität Wien (BOKU), wird sab-reisen diese CO₂-Emissionen kompensieren.

www.sabtours.at/klimaschutz



KLIMASCHUTZ

Wie betrifft das Sie, als unseren Reisegast?

Sie können sicher sein, wenn Sie auf eine von sab-reisen veranstaltete Reise dieses Katalogs gehen, werden die CO₂-Emissionen durch die Förderung eines ausgewählten Klimaschutzprojektes kompensiert. Sie reisen damit **überaus klimafreundlich**.

Bei **allen unseren ausgeschriebenen, eigenveranstalteten Bus- und Flugreisen** setzen wir dies bereits seit dem Jahr 2021 um. Flugreisen veranstalten wir nur dann, wenn eine Bus- oder Bahnvariante schwer umsetzbar ist. Natürlich liegen noch viele weitere Maßnahmen vor uns, aber ein erster wichtiger Schritt ist damit getan.



BOKU
Kompetenzstelle
für Klimaneutralität

WALDSCHUTZ

im kolumbianischen Regenwald / Dorada

Walderhaltung und Artenschutz durch Naturschutzverträge und Landkauf: Im Zentrum Kolumbiens, Nähe Dorada, befindet sich das Gebiet dieses REDD+ Naturschutzprojekts. Um den Wald, die Tierwelt und Pflanzen zu schützen, wird im Rahmen des Las Mercedes Projekts eine Fläche von 600 Hektar als Modell-Landwirtschaft entwickelt und in Kooperation mit lokalen Bäuerinnen und Bauern werden weitere 700 Hektar nachhaltig bewirtschaftet. Darüber hinaus wird der Wald im Rahmen des Projekts zu Forschungs- und Kunstzwecken verwendet. Dies dient der nachhaltigen Bewusstseinsbildung. Pro Jahr werden auf diese Weise im Projekt Las Mercedes 12.000 Tonnen CO₂ eingespeichert.



Steirische Weinstraße

Welschriesling, Schilcher, Kernöl und Lipizzaner

Mischen Sie eine große Portion Weinlandschaft, einen Schuss Steirisches Kürbiskernöl und eine Herde temperamentvoller Lipizzaner - und verfeinern Sie das mit einem Achterl vorzüglichem Wein. Das ist es, was Ihnen die Genusssecken Südsteiermark, Schilcherland und Lipizzanerheimat bieten! Sie wohnen im familiengeführten **** Hotel „Zur alten Post“ in Schwanberg. Das Haus liegt zentral nur wenige Schritte vom Moorb bad Schwanberg entfernt.



Gamlitz

1. Tag: Anreise mit Seggauberg

28.10.: Anreise über Sattledt - Pyhrnautobahn nach Graz mit Aufenthalt und Mittagspause. Am Nachmittag besuchen Sie eine Ölmühle mit Führung. Am frühen Abend Weiterfahrt nach Schwanberg und Zimmerbezug im **** Hotel Zur alten Post. Gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Weinstraße & Flascherzug

29.10.: Am Vormittag gemütliche Rundfahrt über Eibiswald - Leutschach und auf der Südsteirischen Weinstraße mit einer schönen Aussicht auf die idyllischen Weindörfer nach Gamlitz (Mittagspause). Weiter nach Stainz im Schilcherland. Hier bestiegen Sie den legendären Flascherzug, der Sie in gemütlichem Tempo durch das Schilcher-Kernöl-Land nach Preding bringt. Unterwegs Möglichkeit zu einer zünftigen Stärkung. Es geht weiter ins Frauental mit Führung im Weingut mit Verkostung erwartet. Abendessen im Hotel.

3. Tag: Bärnbach - Piber - Rückreise

30.10.: Fahrt nach Bärnbach und Führung durch die Hundertwasser-Kirche. Weiter nach Piber.



St. Barbara-Kirche in Bärnbach

Gelegenheit zum Mittagessen, Führung durch das Lipizzaner-Gestüt. Danach auf einer großartigen Panoramastraße über das Gaberl nach Judenburg und über die Tauern und die Autobahn nach Oö.

3 Tage BUS-REISE

28. - 30. Oktober 2022 € 449,-
Einbettzimmerzuschlag € 55,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Halbpension im **** Hotel "Zur alten Post"
- Weinprobe im Schilcherlandgenusshof
- Führung Ölmühle
- Einfache Fahrt im Flascherzug
- Kirchenführung Bärnbach
- Gestütsführung Piber
- Reiseleitung

Fahrplan: ① bis Sattledt

RATSW

Erlebnisfahrt Vulkanland

Schmankerl-Kosten in der Südoststeiermark

Das Vulkanland erstreckt sich auf rund 1.524 Hektar Rebfläche und prägt mit seinen einzigartigen Wein-Lagen an den Hängen erloschener Vulkane das Landschaftsbild. „Was hier wächst, hat Wert“ ist nicht umsonst der Slogan dieser Region. Kommen Sie mit, auf einen Streifzug durch das Weinbaugebiet wo Sie, neben einem Feuerwerk an Gaumenfreuden, interessante Einblicke in die Herstellung regionaler Schmankerln erhalten werden. Ihr **** Hotel in Jennersdorf setzt ebenso auf Regionalität.



Vulkanland

1. Tag: Vulcano - Kürbiskerne und Uhdler

04.11.: Von Linz, Wels, Sattledt und die Autobahn zur Vulcano Schinkenmanufaktur mit Führung und Verkostung. Hier steht sinnvolle Landwirtschaft im Einklang mit der Natur. Danach erwartet Sie ein Mittagstisch mit Getränk. Weiter nach Fehring zur Kürbiskernmühle Berghofer. Beim Rundgang durch die alten Gemäuer entdecken Sie die faszinierenden Verarbeitungsprozesse und erfahren alles über das Müller-Leben. Danach geht es ins südburgenländische Eltendorf in die „Uhdlerlei“. Mit dem Winzer führt eine Panoramafahrt zu den „Kellerstöckl am Hochkogel“ und anschließend zum Kirchenwirt mit Uhdler-Verkostung und Vintotheksführung. Gut gelaunt geht es ins Südburgenland zum Hotel nach Jennersdorf. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Zotter Schokolade - Graz

05.11.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Riegersburg. Auf einer spannenden Verkostungstour durch das ZOTTER „Schoko-Laden-Theater“ erfahren Sie den Weg von der Kakao-Bohne zur Schokolade. Weiter geht es nach Graz. Möglichkeit zum Bummeln, Café-Besuch etc. Am späteren Nachmittag Rückfahrt nach Wels bzw. Linz.



Uhdlerlei Mirth

2 Tage BUS-REISE

04. - 05. November 2022 € 355,-
Einbettzimmerzuschlag € 25,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Nächtigung/Frühstück im ****Hotel Raffl
- 1x Abendessen im Hotel
- Kulinarium-Tour in der Vulcano Schinkenmanufaktur mit Verkostung
- Tellergericht (Mittag) mit 1 Getränk
- Führung und Verkostung in der Kürbiskernmühle Berghofer
- Erlebnis Uhdlerlei „Mirth“ mit Panoramafahrt Vintotheksführung Eltendorf mit Verkostung
- Eintritt und Verkostung Zotter Schokolade
- Reiseleitung

Fahrplan: ① bis Sattledt

RATVU

Raurisertal – zurück in die Natur!

Tut Gut Zeit mit Wandern & Entdecken im Nationalpark Hohe Tauern

Das Raurisertal im Salzburger Land präsentiert sich nachhaltig und ursprünglich. Kraftplätze wie das Rauriser UrQuell, Naturjuwelen wie der Rauriser Urwald sowie Zeugnisse aus der prägenden Zeit des Goldbergbaus werden Sie ebenso verzaubern, wie die saftig grünen Almwiesen, die umringt sind von mächtigen Dreitausendern.



Raurisertal



- Krimmler Wasserfälle
- Wanderung „Glocknerwallfahrt“
- Rauriser Urwald
- Kräuterfee Margot



5 Tage BUS-REISE

29. Sept. - 03. Okt. 2022 € 789,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 175,-
Ausflug Krimmler Wasserfälle € 40,-

Gutes Schuhwerk sowie normale Fitness erforderlich!

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Hotel Alpina** liegt umgeben von einem 4000 m² großen Garten inmitten des Nationalparks Hohe Tauern im Raurisertal. Hier sind Tradition, Gemütlichkeit und österreichische Gastfreundschaft spürbar. Das Zentrum von Rauris ist nur ca. 5 Gehminuten entfernt. Das Hotel verfügt über einen Wellnessbereich mit Hallenbad, Sauna, Infrarotkabine und Fitnessraum. Hier heißt es Ankommen, wohlfühlen, entspannen und loslassen, aktiv sein und wieder Energie tanken!

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension im ****Hotel Alpina
- Wellnesszentrum mit Hallenbad und Sauna
- Großglockner Hochalpenstraße
- Nationalpark Ausstellung „Könige der Lüfte“
- Naturfreundehaus mit Bergbaumuseum
- Besuch Heustadlhof inkl. Verkostung
- Versierter Wanderführer am 3. und 4. Tag
- Ortskundige Führung am 5. Tag
- Tut Gut Reise- und Wanderbegleitung

Fahrplan: ● bis Salzburg

VATRT

1. Tag: Großglockner Hochalpenstraße

29.09.: Anreise über Salzburg zur Großglockner Hochalpenstraße. Zuerst geht die Fahrt zur Kaiser-Franz-Josefs-Höhe mit Besucherzentrum. Von hier aus eröffnet sich der Blick auf den höchsten Berg Österreichs und zugleich auf die längste Gletscherzunge der Ostalpen. Auf der Rückfahrt Stopp auf der Passhöhe Hochtor, und Besuch der grandiosen Ausstellung „Passheiligtum Hochtor!“ Über das Salztal geht es weiter ins Raurisertal. Zimmerbezug, Wellnessbereich (bis 22 Uhr).

2. Tag: Zeit zum Wandern bzw. Ausflug „Krimmler Wasserfälle - Zell am See“ (fakult.)

30.09.: Das Hotel bietet sich mit seiner idealen Lage für individuelle Wanderungen an. Oder Möglichkeit zum zu den Krimmler Wasserfällen: Wasserfallweg bis zum obersten Wasserfall (Gehzeit ca. 1,5 Std. 400hm). Alternativ Besuch des „WasserWelten“-Erlebniszentrums mit Ausstellung. Nach der Mittagspause weiter nach Zell am See. Kleinen Rundgang mit der Reiseleitung, freier Aufenthalt.

3. Tag: Wanderung „Glocknerwallfahrt“

01.10.: Heute geht es in das einmalige und roman-

tische Seidlwinktal, vielen bekannt durch die jährlich stattfindende Glocknerwallfahrt die sich bis ins 15. Jahrhundert zurückverfolgen lässt. Mit dem „Nationalpark Taxi“ geht es hinein in das Tal bis zum 500 Jahre alten Tauernhaus Rauchkuchl und Stube (1.526m). Ihr örtlicher Wanderführer begleitet Sie über die alten Pfade, wo einst Säumer mühevoll Salz, Gold und Waren über die Tauern schlepten (GZ ca. 3h, 400hm). Einkehr in ein örtliches Landgasthaus mit Bierbrauerei.

4. Tag: Wanderung „Rauriser Urwald“

02.10.: Mit ihrem örtlichen Wanderführer geht es in den Talschluss Kolm-Saigurn bzw. je nach Wetter auf den Wasserfallweg. Der Jahrhunderte alte Rauriser Urwald ist ein naturbelassener Sturzwald mit dunklen Moortümpeln, Zirben, grünen Moosen und romantischen Lichtungen. Der Wasserfallweg führt über einfache Pfade und durchwuzelte Teilstrecken, vorbei an üppigem Grün über Stege und einer Hängebrücke. Immer im Blick - der Sonnblick bis zum Naturfreundehaus (Bergbaumuseum, etc.), (GZ ca. 3:30h, 250hm). Auf der Rückfahrt zum Hotel Stopp im „Haus der Könige der Lüfte“ (Steinadler, Bartgeier und Gänsegeier können bestaunt werden).

5. Tag: Legenden ums Raurisertal & Rückfahrt

03.10.: Im Rahmen einer ortskundigen Führung tauchen Sie ein in die Welt der Goldgräber, Säumer und Bergwerksknappen. Danach Besuch im Heustadlhof der Familie Langreiter, bei der Kräuterfee. Verkostung von Bauernbrot, Selbstgebranntem, Speck und Käse. Danach erfolgt am frühen Nachmittag die Rückfahrt auf der Autobahn nach Wels bzw. Linz.



Hotel Alpina

Seen, Gletscher & Palmen

Zentralschweiz – Tessin – Graubünden mit Bernina- & Gotthard-Express

Erleben Sie die Seen-Welt der Zentralschweiz, das mediterrane Tessin mit seinen Palmen und die grandiose Welt des ewigen Eises in Graubünden. Die Fahrt zwischen den einzelnen Kantonen genießen Sie bei faszinierenden Ausblicken in den Panoramazügen auf der Gotthard- und Berninastrecke!



- Vierwaldstättersee
- Gotthard Panorama Express
- Bernina-Express
- St. Moritz



über St. Moritz bei einer Dorfführung mit einer Einheimischen. Im Anschluss geht es mit dem Bus über Zernez und Susch nach Scuol/Schul. Gemütlicher Rundgang im Hauptort des Unterengadins. Engadinerhäuser mit kunstvollen Graffiti prägen die alten Dorfteile. Weiter geht es durch das Tiroler Inntal - Innsbruck - Rosenheim zurück zu Ihrer Einstiegsstelle.

4 Tage BUS-REISE

19. - 22. September 2022 € 998,-
Einbettzimmerzuschlag € 125,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Hotel Krone** in Sarnen liegt im Ortszentrum und bietet typische Schweizer Gemütlichkeit, das *** **Hotel Unione Bellinzona** liegt im historischen Zentrum und bietet vom Garten einen Blick auf die drei 3 Burgen des UNESCO-Weltkulturerbes. Das traditionelle *** **Soldanella Hotel** befindet sich in zentraler Lage in St. Moritz-Dorf und bietet Ihnen einen Panoramablick auf den See und die Berge.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Halbpension in ***/* Hotels
- Schifffahrt Luzern - Flüelen 2. Klasse
- Gotthard Panorama Express 1. Klasse
- Bernina Express 2. Klasse
- EngadinCard
- Rundgänge laut Programm
- Reiseleitung

Fahrplan: ②

RCHGP

1. Tag: Anreise zum Sarnersee

19.09.: Anreise auf der Autobahn über Salzburg - Chiemsee - vorbei an München - Allgäu - Hörbranz - Zug - Luzern nach Sarnen am gleichnamigen See. Nach der Ankunft kleiner Bummel durch den netten Ort, umgeben von einer beeindruckenden Bergkulisse. Abendessen und Zimmerbezug im Hotel.

2. Tag: Luzern, Gotthard-Route & Bellinzona

20.09.: Nach dem Frühstück machen Sie einen gemütlichen Stadtbummel in Luzern. Die farbenprächige Altstadt ist geprägt von der Kapellbrücke, eine der ältesten, überdachten Holzbrücken Europas. Die historischen Häuser sind mit Fresken geschmückt und umsäumen die autofreie Altstadt mit ihren malerischen Plätzen. Ein weiteres Wahrzeichen ist die Museggmauer, ein Befestigungswall aus dem 14. Jahrhundert. Anschließend geht es am späten Vormittag mit dem Schiff auf dem schönen Vierwaldstättersee in knapp dreistündiger Fahrt nach Flüelen. Nach der Ankunft besteigen Sie am frühen Nachmittag den 1. Klasse Wagen im Gotthard Panorama Express. Genießen Sie die abwechslungsreiche Fahrt, bei

der sich der Zug auf der „alten“ Gotthardstrecke von 470 Metern auf 1100 Meter Höhe schraubt. Spektakulär ist die Strecke beim Dörfchen Wassen angelegt, wo Sie die Ortskirche gleich von drei Ebenen aus sehen können. Durch den 1882 eröffneten Tunnel zwischen Göschenen und Airolo geht die Fahrt weiter in Richtung Süden. Am späten Nachmittag erreichen Sie Bellinzona, das für die zum UNESCO Weltkulturerbe gehörenden Burgen von Bellinzona bekannt ist. Erkunden Sie den historischen Stadtkern und entdecken Sie die Burg Castelgrande, die sich mitten im Zentrum, fußläufig vom Hotel befindet. Von dort haben Sie einen schönen Ausblick über die Stadt und zu den gegenüberliegenden Burgen Castello di Montebello und Castello di Sasso Corbaro. Abendessen und Übernachtung im Hotel Unione Bellinzona.

3. Tag: Bernina Express & St. Moritz

21.09.: Während der Fahrt in die Lombardei folgen Sie nach dem Frühstück dem Nordufer des Luganersees und anschließend dem Westufer des Comersees und gelangen um die Mittagszeit in den kleinen Ort Tirano im sonnigen Veltlin. Nach der Mittagspause besteigen Sie am frühen Nachmittag den legendären Bernina Express. Auf der Fahrt durch das Puschlav in den Norden werden Sie wohl das Kreisviadukt von Brusio sowie die Scheitelstrecke - vorbei am beinahe zum Greifen nahen Morteratschgletscher - beeindruckt. Nach der Ankunft in St. Moritz haben Sie noch Zeit durch die Stadt zu bummeln. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

4. Tag: Rückreise durch das Engadin

22.09.: Nach dem Frühstück erfahren Sie mehr



Sonderreise in die Partnerstadt von Linz im schönen Sachsen-Anhalt

Es ist eine schöne Tradition, dass sabtours gemeinsam mit seinen Reisegästen auf einer erlebnisreichen Reise die Segnung eines neuen Reisebusses feiert. Im heurigen Jahr ist die an Kultur reiche Stadt Halle dran. Ausflüge im sehr sehenswerten Bundesland Sachsen-Anhalt runden diese Sonderreise ab.



Halle



Wittenberger Stadtplatz

- Feierliche Bussegnung
- Lutherstadt Wittenberg
- Weingebiet Saale/Unstrut
- Wörlitzer Park



der Winzervereinigung inklusive Kellerführung. Beschwingt geht es zurück nach Halle.

1. Tag: Anreise nach Halle/Saale

17.10.: Fahrt Linz - Wels - Passau nach Halle/Saale, das schon seit 1975 Partnerstadt von Linz ist. Bei einem Altstadttrundgang lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Geburtsstadt von Georg Friedrich Händel kennen. Zimmerbezug im **** Dorint Hotel Charlottenhof. Zum Abendessen im Hotel erwartet Sie ein „Hallen Menü“, bei dem auch ein Salzwirker der Halloren Bruderschaft interessante Geschichten der über 1200-jährigen Geschichte der Stadt erzählt.

2. Tag: Halle Besichtigung - Bustaufe

18.10.: Stadtrundfahrt mit Ihrem Reiseleiter und Besuch des Landesmuseums für Vorgeschichte, wo bei einer interessanten Führung auch die berühmte „Himmelsscheibe von Nebra“, die weltweit älteste konkrete Darstellung astronomischer Phänomene, zu sehen ist. Im Anschluss geht's in die Alchimistenklause, ein Restaurant mit fast 150jähriger Geschichte, zu einem kleinen Mittagessen. Anschließend kurze Fahrt ins Zentrum wo der Taufbus am Marktplatz, zur feierlichen Bussegnung mit Ansprachen, Aufstellung nimmt. Nach der Feierlichkeit im Beisein von Vertretern der Firmenleitung Schifffahrt auf der Saale mit

der MS Händel II. Zum Abschluss dieses erlebnisreichen Tages ist eine zünftige Jause mit Bier im Traditionsgasthaus „Krug zum grünen Kranze“ vorgesehen. Um 19:30 Uhr Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Ausflug Wittenberg & Wörlitzer Park

19.10.: Fahrt nach Wittenberg mit Führung durch die alte Lutherstadt mit Besuch der zum UNESCO Weltkulturerbe gehörigen Schlosskirche, in der sich u.a. das Grab Luthers und Melanchthons befindet. Das zweite UNESCO Highlight ist die Stadtkirche, die zahlreiche Werke der Werkstatt von Lucas Cranach enthält. Nach der individuellen Mittagspause geht die Fahrt weiter zum Gartenreich Wörlitzer Park, einem grandiosen Landschaftspark mit Seen, Skulpturen und majestätischen Sichtachsen. Rundgang mit der Reiseleitung und individueller Schlossbesuch. Danach Rückfahrt nach Halle und gemeinsames Abendessen im Hotel.

4. Tag: Naumburg - Weingebiet Saale-Unstrut

20.10.: Heute geht es in den Süden des Landes vorerst nach Naumburg, wo Sie einem weiteren Weltkulturerbe einen Besuch abstatten: Der Dom St. Peter und Paul, der auch die „schönste Frau des Mittelalters“, die Markgräfin Uta, beherbergt wird bei einer Führung besichtigt. Nahe dem Kurort Bad Kösen wird dann im Restaurant „Schöne Aussicht“ in der Villa Ilske ein Mittagessen serviert, zu dem Sie sich schon ein Gläschen regionalen Weins gönnen sollten. Diesem Thema ist auch der Nachmittag gewidmet: Zuerst ein Kurzbesuch im nahen „Kloster Pforta“ mit sehr sehenswerter Kirche, wo auch hervorragende Weine produziert werden; danach geht es in die Weinstadt Freyburg, das vom Wehrschloss Neuenburg überthront wird, zu einer Weinprobe



Naumburg, Uta

5 Tage BUS-REISE

17. - 21. Oktober 2022 € 799,-
Einbettzimmerzuschlag € 79,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung erfolgt im beliebten **** **Dorint Hotel Charlottenburg** in zentraler Lage in Halle mit eigenem Restaurant und Bar.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- CO2-Kompensation der Busreise
- 4x Nächtigung im **** Hotel Dorint
- 1x Hallorenabend mit 3-Gangmenü
- 1x Abendessen im Hotel
- 2x Mittagessen
- Bierjause im GH „Zum Grünen Kranze“
- Weinkost/Kellerführung in Freyburg
- Schifffahrt auf der Saale
- Eintritte laut Programm
- Eintritt und Führung Vorgeschichtsmuseum
- Domführung in Naumburg
- Stadtführung in Halle, Wittenberg & Merseburg
- Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ☉ bis Wels

RXDEH

Entdeckungsfahrt Rhein – Mosel – Saar

Mit Trier, Koblenz, Rudesheim, Mettlach

Zu den wohl besten Jahreszeiten bieten wir Ihnen eine Reise zu den schönsten Landschaften in Deutschland: vom lieblichen Moseltal mit seinen zahlreichen Flussbiegungen und dem romantischen Mittelrheintal mit der Loreley als Höhepunkt bis zum unvergesslichen Naturwunder Saarschleife.



1. Tag: Anreise an die Mosel

20.09.: Anreise über Passau nach Heidelberg mit einen verwinkelten Altstadtgassen (Aufenthalt). Dann über Alzey und durch den Hunsrück nach Münden, eine der ältesten Moselsiedlungen. Zimmerbezug im familiengeführten Hotel Sewenig.

2. Tag: Koblenz und Burg Eltz

21.09.: Am Vormittag Fahrt nach Koblenz. Die Stadt ist eine der ältesten Deutschlands. In der Stadtmitte markiert das Kaiser-Wilhelm-Denkmal den Ort, an dem Vater Rhein auf Mutter Mosel trifft – das sogenannte Deutsche Eck. Zu Fuß und mit dem Bus lernen Sie die schönsten Plätze der Stadt kennen. Am frühen Nachmittag geht es zur einzigartigen Burg Eltz, die auf einem Felsen thronet. Sie bietet eine Rüst- und Schatzkammer mit Gold- und Silberarbeiten von Weltrang. Rückkehr ins Hotel.

3. Tag: Rheintal

22.09.: Fahrt nach Boppard am Rhein. Dort be-



steigen Sie den Rheindampfer zu einer sagenhaften Burgen- und Loreley-Tour im Herzen des Mittelrheintals zwischen Boppard und Bacharach. Die Pfalz bei Kaub und die Feste Schönburg bei Oberwesel halten stolze Wacht über das Tal der sagenhaften Loreley, welche bei St. Goarshausen die Besucher anlockt. Gelegenheit zum Mittagessen an Bord. Anschließend Fährüberfahrt nach Rudesheim. Rundgang durch den romantischen Weinort mit seiner weltbekannten Drosselgasse. Überfahrt nach Bingen mit Blick auf das sonnenbeschienene attraktive Ostufer der linken Seite des Rheintals und über Boppard zurück zum Hotel.

4. Tag: Moseltal - Trier

23.09.: Morgens Fahrt von Münden nach Trarbach. Weiter mit dem Ausflugsschiff durch das romantische Moseltal bis Berncastel-Kues. Nach der Mittagspause geht es weiter nach Trier. Besichtigung der vor über 2000 Jahren gegründeten ältesten Stadt Deutschlands mit den römischen Baudenkmälern wie Porta Nigra, Konstantinbasilika, Kaiserthermen etc. sowie des bedeutenden Doms. Zimmerbezug im Mercure Hotel Porta Nigra.

5. Tag: Mettlach - Saarschleife

24.09.: In Mettlach Besuch im Erlebniszentrum des Weltunternehmens Villeroy & Boch und weiterer Sehenswürdigkeiten. Nach der Mittagspause entdecken Sie das Wahrzeichen des Saarlandes – die Saarschleife mit wunderschöner Schiffsrundfahrt durch das großartige Naturschutzgebiet rund um die Saar. Sie gelangen auch zu der Stelle, wo der Fluss in Jahrmillionen eine 300° Schleife in den Felsen gegraben hat. Rückfahrt ins Hotel.



- Koblenz & Trier
- Burgen- & Loreleytour mit dem Rheindampfer
- Schifffahrt Moseltal
- Schiffsrundfahrt Saarschleife
- Villeroy & Boch Erlebniszentrum
- Burg Eltz



6. Tag: Rückreise über Limburg

25.09.: Rückfahrt auf der Autobahn nach Ansbach. Aufenthalt und Mittagspause. Weiter über Regensburg - Passau zurück zu Ihrer Einstiegsstelle.

6 Tage BUS-REISE

20. - 25. September 2022 € 1.059,-
Zuschlag Doppel-zur Alleinbenützung € 139,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im familiengeführten ***** Hotel Sewenig** in Münden an der Mosel. Das Haus bietet großzügig ausgestattete Gästezimmer und hervorragende regionale Küche. Das ****** Mercure Hotel Porta Nigra** zeichnet sich durch die zentrale Lage gegenüber der berühmten Porta Nigra und dem modernen Design aus. Im Restaurant erwarten Sie traditionelle Speisen aus Rheinland-Pfalz.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Halbpension im ***** Hotel Sewenig**
- 2x Nächtigung/Frühstück sowie 1x Abendessen im ****** Mercure Hotel Porta Nigra**
- 1x Abendessen im Restaurant in Trier
- Stadtführungen Koblenz & Trier
- 3 Schifffahrten auf Mosel, Rhein & Saar
- Überfahrt auf den Rheinfähren
- Führung Burg Eltz mit Schatzkammer
- Führung Erlebniszentrum Villeroy & Boch
- Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ②

RDERM

Thüringen entdecken

Fachwerkbauten – Burgen – historische Stadtkerne

Thüringen, das Land großer Persönlichkeiten, ist bekannt für Burgen & Schlösser, liebliche Landschaften und die ausgezeichnete Küche. Die Städte empfangen ihre Besucher mit mühevoll restaurierten historischen Stadtkernen, architektonischen Schätzen und einer herzlichen Gastfreundschaft!



1. Tag: Anreise nach Weimar

26.09.: Anreise auf der Autobahn über Passau - Regensburg - Hof nach Weimar. Zimmerbezug im, nur wenige Minuten von der historischen Altstadt entfernt gelegenen, Leonardo Hotel Weimar. Danach geführter Stadtrundgang durch die mittelalterliche Imsiedlung, mit ihren engen kopfsteingepflasterten Gassen, die zum prächtigen Marktplatz führen sowie zur barocken Stadtschlossanlage. Goethe, Schiller, Schopenhauer, Nietzsche, Gropius und Bach: Wohin der Weg auch führt, überall in Weimar haben diese berühmten Dichter und Denker des Bauhauses und die Komponisten ihre Spuren hinterlassen. Im Anschluss gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Weimar - Jena

27.09.: Nach dem Frühstück haben Sie die Möglichkeit den Ilm-Park, der eng mit dem Leben und Wirken von Goethe in Weimar verbunden ist, auf eigene Faust zu erkunden. 1776 schenkte der damalige Herzog dem Dichter ein Häuschen im Garten, heute bekannt als Goethes Gartenhaus. Vormittags geht es mit dem Bus in die Lichtstadt



Jena, die zweitgrößte Stadt Thüringens. Goethe, Schiller, Luther, Abbe, Zeiss - was wäre Jena ohne diese Persönlichkeiten? Nach der Mittagspause aufgeführte Besichtigung. Am späten Nachmittag besuchen Sie noch die herrlichen Gartenanlagen der 3 Schlösser von Dornburg. Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Eisenach - Wartburg - Schmalkalden

28.09.: Zuerst geht die Fahrt ins mittelalterliche Eisenach, das mit der malerischen historischen Altstadt am Fuße der weltberühmten Wartburg verzaubert. Nach einem kleinen Rundgang geht es hinauf zur Wartburg, wo Sie bei einer ausführlichen Führung große Geschichte und kleine Geschichten erleben. Wer die bewaldeten Höhen zur Burg hinauf nicht zu Fuß gehen möchte, kann gegen einen Aufpreis vor Ort bequem mit einem Shuttle hinauffahren (ca. € 4,-). Nach einem gemeinsamen Mittagssnack geht es weiter in die idyllische Kleinstadt Schmalkalden im Thüringer Wald. Hier erwarten Sie liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser und kleine verträumte Gassen. Direkt am Markt befindet sich die spätgotische Hallenkirche St. Georg. Rückfahrt ins Hotel.

4. Tag: Gotha - Erfurt

29.09.: Nach dem Frühstück Abfahrt nach Gotha. Die malerische Innenstadt trumpft architektonisch mit vielen Schmuckstücken aus Barock und Renaissance auf, die sich um die drei Märkte und den Schlossberg gruppieren. Rundgang und Aufenthalt. Danach geht es weiter nach Erfurt, dessen mittelalterlicher Stadtkern als einer der schönsten Deutschlands gilt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen tauchen Sie während der Stadtführung in die mehr als 1270-jährige



- Jena, Weimar & Schmalkalden
- Wartburg & Eisenach
- Gotha & Erfurt



Stadtgeschichte ein und erfahren alles über die Krämerbrücke, den Dom, den Fischmarkt, die Synagoge und die Waid-Herstellung. Im Anschluss Freizeit um eigene Eindrücke der Stadt zu sammeln. Am späten Nachmittag Rückfahrt ins Hotel.

5. Tag: Rückfahrt über Bamberg

30.09.: Abfahrt nach Bamberg mit seinen engen Gassen, barocken Fassaden und mittelalterlichem Flair Kurzer Rundgang und Mittagspause. Rückfahrt über die Autobahn nach Wels bzw. Linz.

5 Tage BUS-REISE

26. - 30. September 2022

€ 795,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 115,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Leonardo Hotel Weimar** liegt mitten im Herzen der Goethestadt, in der Nähe der historischen Altstadt. Im Hotelrestaurant werden Sie kulinarisch verwöhnt und das Spa mit der auffallenden Glasdecke bietet einen modernen Fitnessraum, Sauna und einen Whirlpool. Weiters verfügt das Hotel über einen Innenpool. Die Zimmer sind geräumig und modern ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Übernachtung/Frühstück im **** Hotel
- 2x Abendessen im Hotel
- 2x typisches Mittagessen
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtführungen in Erfurt, Weimar, Jena
- Eintritt & Führung Wartburg
- Reiseleitung

Fahrplan: ☉ West

RDETH

Relaxen in Bad Hévíz

NEU!

Ins **** superior NaturMed Hotel Carbona

Eines der traditionellsten und beliebtesten Heil- und Thermalbäder ist das ungarische Bad Héviz. Gönnen Sie sich in der kalten Jahreszeit einen wohltuenden Wellnessaufenthalt in einem der besten Häuser vor Ort mit bequemer Busanreise und entspannen Sie im größten und heilkräftigsten Thermalsee Europas.



Aussenbecken



- Prämiertes Hotel
- Thermalbad im römischen Stil
- Saunalandschaft

Tut gut



1. Tag: Anreise nach Bad Hévíz

03.11./20.11.: Anreise von Wels - Linz - Westautobahn - Klingenbach nach Hévíz und Zimmerbezug im **** NaturMed Hotel Carbona. Nutzen Sie den Nachmittag, um die Hotelbadelandschaft mit Schwimmhalle, Erlebnisbad, Sauna Insel, Wellnessbecken und Thermalhalle kennen zu lernen. Abendessen im Hotel.

2. - 3./4. Tag: Aufenthalt in Bad Hévíz

04.+05.11./21.-23.11.: Erholen Sie sich im hotel-eigenen Thermal- und Wellnessbereich oder baden Sie im Héviz Thermalsee, denn im größten biologisch aktiven See der Welt kann man auch im Spätherbst und Winter baden. Die natürliche Wassertemperatur sinkt nicht unter 23 Grad Celsius und das ganze Jahr über blühen weiße, rosa und lila Seerosen. Die Küche im Hotel wird sehr gelobt,

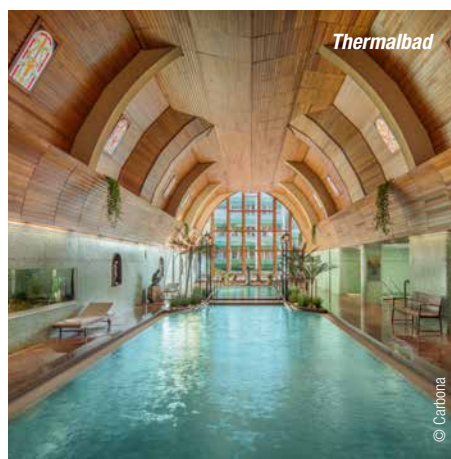
einmal ist auch Kaffee & Kuchen im „Platan Café & Juice Bar“ inklusive. Abendessen im Hotel.

4./5. Tag: Rückreise nach Linz

06.11./24.11.: Am Vormittag haben Sie noch Zeit, die Annehmlichkeiten des hoteleigenen Thermalbereiches zu nutzen. Am frühen Nachmittag erfolgt die Rückfahrt über Klingenbach und die Westautobahn nach Linz bzw. Wels.

Indikationen

Das Thermalwasser wirkt bei degenerativen Verschleiß- und Verkalkungsformen, Bindege-websrheuma, entzündlichen Gelenks- und Wirbelsäulenerkrankungen, Hautkrankheiten und chronischen gynäkologischen Krankheiten. Außerdem wird es bei der Rehabilitation von Brüchen, Unfallverletzungen und Gelenkoperationen eingesetzt.



Thermalbad



Wellness

4/5 Tage BUS-REISE

03. - 06. Nov. 2022	4 Tage	€ 469,-
20. - 24. Nov. 2022	5 Tage	€ 579,-
EZ-Zuschlag		€ 30,- / € 40,-
Aufzahlung DZ Superior p.P.		€ 32,- / € 42,-

KEIN Einbettzimmerzuschlag für sab-Card Inhaber (begrenzt)!



Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das traditionelle **NaturMed Hotel Carbona****s**, das als Best Medical Spa in Ungarn ausgezeichnet wurde, liegt in der Nähe der Fußgängerzone und ist mit Restaurant, Café-Bar mit Terrasse, Drink- und Poolbar sowie einem Thermalbad mit zwei Thermalbecken, Saunen und Therapiezentrum ausgestattet. Die Standard-Zimmer verfügen über Bad/WC, Fön, Telefon, Sat-TV, Klimaanlage/Heizung und Safe (ca. 20m²), die Superiorzimmer haben auch Wasserkocher, Kaffee- und Tee-Set inklusive und sind größer (ca. 25m²).

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3/4x Halbpension (Buffets)
- Freie Benützung des Hallenbads (25x12,5 m) & Wellness-Becken, Thermalbad mit Heilwasser der eigenen Quelle, Whirlpool, Kneipp-Becken, Erlebnis-Freibad mit Jacuzzi, Saunalandschaft, Fitness-Raum
- Bademantel während des ganzen Aufenthalts
- WiFi im Hotel

Fahrplan: ☉ Ost

VHUHE

Spa am Meer in Portoroz

TUT GUT Tage im slowenischen Istrien im neuen **** Hotel Histron

Umringt von Oleandern, Palmen, Rosmarinsträuchern, Lorbeeren und genau zwischen Portorož und Piran gelegen, erstreckt sich das St. Bernardin Resort mit dem komplett renovierten **** Hotel Histron. Tauchen Sie ein in die mit dem Hotel verbundene neue Meerwasserwelt „Termaris“ und die Spa- und Wellnessoase „Benedicta“.



- Top Hotel am Meer
- 2400 m² Meerwasserpark
- TUT GUT Paket



5 Tage TUT GUT REISE

17. - 21. Oktober 2022	€ 499,-
12. - 16. November 2022	€ 499,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 100,-
Aufzahlung Meerseite p.Pers.	€ 24,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das vollkommen renovierte **** Hotel Histron, das unmittelbar am Meer gelegen ist, vermittelt den Besuchern einzigartige Erlebnisse und Geschichten über das Meer, die Sonne, die istrische Kulinaria und deren Kräuter sowie der traditionellen istrischen Architektur. Die Zimmer des Hotels, die in Pastel-, Blau-, Lila- und Grüntönen gehalten sind, sind entweder dem Meer (Aufzahlung) oder dem Land und dem Lavendel bzw. Olivenbäumen zugewandt. Die authentische istrische Küche beeindruckt die Gäste mit ihrer Vielfalt, Leidenschaft und Harmonie von Aromen, einer mediterranen und kontinentalen Note, frischen und lokalen Zutaten, dem Piraner Salz, lokalen Kräutern und hochwertigen Olivenölen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension im **** Hotel Histron
- Benützung des Hallenbades mit beheiztem Meerwasser
- Tut Gut Paket: Morgengymnastik, Nordic Walking bzw. Wanderung, 15% Nachlass auf Wellnessanwendungen und Sauna
- Gratis Eintritt ins Casino
- Geführter Halbtagesausflug Wein und Kastanienbraten mit lokaler deutschsprachiger Reiseleitung
- Tut Gut Reisebegleitung

Programmänderungen und Art und Weise der Aktivitäten je nach Wetter und Saison vorbehalten.

Fahrplan: ● MTNZ 20 Pers. VSLP5

1. Tag: Anreise Portoroz - Piran

17.10./12.11.: Abfahrt Linz über Salzburg - Villach - Laibach an die slowenische Meeresküste nach Portorož, dem altösterreichischen "Rosenhafen". Nach dem Hotelbezug am Nachmittag, kurzer Transfer nach Piran und Zeit zum Bummeln in der malerischen Altstadt. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Relaxen im Meerwasserpark und der Spa-Welt „Benedicta“

18.10./13.11.: Willkommen im innen gelegenen Meerwasserpark „Termaris“, wo Sie auf einer Fläche von 2400 m² Schwimm- und Entspannungsbecken mit beheiztem Meerwasser und eine tolle Aussicht aufs Meer erwarten. Die Pools sind mit dem sogenannten „jungen Meer“ gefüllt, das mit Mineralstoffen aus verschiedenen Zuflüssen angereichert ist. Auch ein angenehm warmer Whirlpool und ein sogenanntes „verspieltes Becken“ mit wildem Fluss und Wirbeln begeistert. Nehmen Sie auch am inkludierten Aktivprogramm 1x Nordic-Walking bzw. Wanderung sowie Morgengymnastik teil. Gestalten Sie Ihre TUT-GUT Zeit wie sie möchten. Gegen Gebühr (15% Nachlass ist für unsere Gäste vorgesehen) könne Sie auch die Saunawelt, einen Salzraum sowie verschiedene Massagen und Schönheitsbehandlungen genießen.

3. Tag: Halbtagesausflug „Wein und Kastanien“

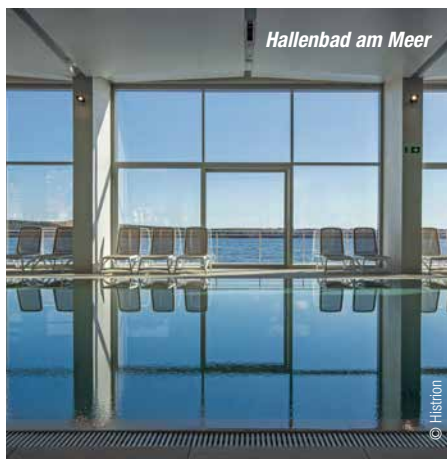
19.10./14.11.: Mit der lokalen Reiseleitung führt der Ausflug in die Hafenstädte Isola und Koper mit Besichtigung. Anschließend geht es hinaus aufs Land zum Kastanienbraten und zur Verkostung des aktuellen Strums und der typisch istrischen Weinsorten Malvazija und Refosk. Rückfahrt ins Hotel, Zeit für weitere Aktivitäten.

4. Tag: TUT GUT Zeit am Meer

20.10./15.11.: Nutzen Sie einen weiteren Tag zum Entspannen und Erholen, treiben Sie Sport oder lassen Sie sich in der Wellness-Oase verwöhnen. An diesem Tag ist wiederum eine Nordic-Walking Runde bzw. eine kleine Wanderung vorgesehen. Auch ein Spaziergang ins Zentrum von Portorož mit Kaffeehausbesuch bietet sich an. Ihre Reisebegleitung wird wetterabhängig einen Programmvorschlag unterbreiten.

5. Tag: Heimreise mit Stopp in Triest

21.10./16.11.: Nach dem Frühstück führt die Fahrt über die nahe italienische Grenze nach Triest, in die mondäne Hafenstadt aus der k&k-Zeit. Aufenthalt und Stadtbummel. Anschließend Rückfahrt über das Kanaltal nach Österreich und zurück zu ihrer Einstiegsstelle.



Istrien & die Kvarner Bucht

Malerische Orte, historische Plätze und landschaftliche Vielfalt erleben!

Die Halbinsel Istrien und die Kvarnerbucht mit ihren landschaftlich grandiosen Inseln Cres, Losinj, Krk und Rab haben für uns Österreicher eine lange geschichtliche Verbundenheit und touristische Tradition. Es gibt viel zu entdecken, faszinierende Plätze von den Römern bis zum ehemaligen Präsidenten Tito.



- Künstlerdorf Grosnjana
- Arena in Pula
- Inselparadies Cres & Losinj
- Weinprobe Vrtnik
- Altstadt Rab



7 Tage BUS-REISE

04. - 10. Oktober 2022	€ 1.199,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 169,-
EZ-Zuschlag Meerseite (außer Pula)	€ 189,-
Aufzahlung Meerseite im DZ (außer Pula)	€ 28,-
Fakultativer Ausflug Insel Brioni	€ 59,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die ersten beiden Nächte sind in Pula-Verudela in der **** **Hotelanlage Histria** bzw. **Arena** direkt am Meer vorgesehen. In Veli Losinj wohnen Sie im **** **Hotel Punta** mit Hallenbad, auf der Insel Rab im renovierten **** **Hotel Valamar Collection Imperial**, erhaben über dem romantischen Fischerhafen gelegen, das ebenso über ein Innenpool verfügt. Alle Hotels werden wegen der ausgezeichneten sowohl mediterranen als auch internationalen Küche sehr gelobt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 6x Halbpension in **** Hotels in Pula, Losinj und Rab
- Mittagessen in einer Konoba auf Cres
- Weinprobe + Schinken- & Käseimbiss in Vrtnik
- Fährüberfahrten Cres, Krk, Rab
- Bootsfahrt Insel Krk - Rab
- Deutschsprachige Führungen Pula, Mali & Veli Losinj, Stadt Krk, Vrtnik
- Geführte Inselrundfahrt und Stadtrundgang in Rab
- Reiseleitung

Mindestteilnehmerzahl: 18 Personen
Sonderfahrplan ☎ bis Sattledt

RHRIK

1. Tag: Anreise über Grosnjana - Motovun - Pula
04.10.: Anreise über Salzburg - Tauernautobahn - Laibach - Koper zum Künstlerort Grosnjana (Rundgang) und weiter nach Pula Verudela ins Hotel.

2. Tag: Pula - Ausflug Insel Brioni

05.10.: Am Vormittag Besichtigung der Arena, eines der größten und besterhaltenen römischen Amphitheater überhaupt. Beim Stadtrundgang werden die weiteren Sehenswürdigkeiten entdeckt. Nach der Mittagspause Möglichkeit zu individuellen Besichtigungen oder zu einem fakultativen Ausflug (MTNZ 15 Pers.) auf die Insel Brioni - eine sehr sehenswerte Welt für sich, wo Geschichte geschrieben wurde. Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Brestova - Cres - Osor - Veli Losinj

06.10.: Fahrt nach Brestova zum Fährschiff und Überfahrt auf die Insel Cres. Nach kurzer Fahrt ist die romantisch, um einen Fischerhafen gelegene gleichnamige Inselhauptstadt erreicht. Rundgang und inkludierten Mittagessen in einer typisch kroatischen Konoba, die auch für Ihre Lammespezialitäten vom Grill berühmt ist. Anschließend weiter in südlicher Richtung zum kleinen aber sehr sehens-

werten Ort Osor. Spaziergang durch den historischen Ortskern mit Rathaus, Bischofspalast und Kathedrale. Anschließend Fahrt zum Inselort Veli Losinj. Zimmerbezug Hotel Punta am Meer.

4. Tag: Veli & Mali Losinj

07.10.: Vormittags Stadtbefichtigung von Veli und Mali Losinj, das malerisch rund um seinen langen Yachthafen, liegt. Mittagspause und Zeit zum individuellen Bummeln. Rückfahrt ins Hotel.

5. Tag: Inseln Cres - Krk - Rab

08.10.: Fahrt wieder nordwärts durch die Kräuterinsel Cres zum Hafen von Merag und mit der Fähre nach Valbiska auf der Insel Krk. Von dort ist es nicht weit in die gleichnamige Inselhauptstadt. Hier steht ein geführter Rundgang durch die hübsche Altstadt mit dem beeindruckenden Schloss der Frankopane auf dem Programm, ehe es weiter zum romantischen Städtchen Vrtnik geht, die berühmt für ihren Weißwein ist, den Sie bei einem Imbiss auch verkosten werden. Danach weiter nach Punat bzw. Baska und Schiffsüberfahrt auf die Insel Rab. Zimmerbezug im Hotel Imperial.

6. Tag: Inselrundfahrt Rab

09.10.: Geführte Inselrundfahrt und Rundgang in der romantischen Altstadt von Rab. Eindrucksvoll ist dabei der so genannte „Vier-Türme-Blick“. Der Nachmittag steht zum Bummeln in der Altstadt zur freien Verfügung.

7. Tag: Rückreise nach Österreich

10.10.: Morgens geht es nach Mišnjak, mit der Fähre auf das Festland auf der Autobahn über Karlovac - Zagreb Pyhrnautobahn zurück nach OÖ.



Mandarinenernte im Neretva-Tal

Sternfahrt Dalmatien zur schönsten Jahreszeit

Die Makarska Riviera zählt zu den schönsten Abschnitten der dalmatinischen Küste. Als Standort haben wir ein sehr gutes Hotel im Badeort Tucepi gewählt, von wo Ausflüge nach Dubrovnik, Omiš, Makarska und zur Mandarinenernte im Neretva-Delta vorgesehen sind. Verbringen Sie schöne Tage im kroatischen Spätsommer am Meer.



1. Tag: Anreise nach Tucepi - Makarska Riviera

03.10.: Fahrt auf der Pyhrnautobahn nach Maribor und auf der Autobahn Zagreb - Karlovac gen Süden nach Tucepi am Fuße des Biokovo-Gebirges. Zimmerbezug im beliebten **** Hotel Alga.

2. Tag: Ausflug Dubrovnik

04.10.: Auf der Küstenstraße geht es mit der versierten Ortsreiseleitung - durch ein kleines Stück bosnischen Staatsgebietes (oder über die neue Brücke zum Peljesac) - mit Ausblicken auf die vorgelagerte Inselwelt nach Dubrovnik, dessen Altstadt zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Im Rahmen einer etwa 2-stündigen Stadtführung lernen Sie die "Perle der Adria" kennen. Nach Lust und Laune können Sie am Nachmittag eventuell einen Rundgang auf den gewaltigen Stadtmauern machen, ein Museum besuchen oder einfach in einem der vielen Restaurants und Cafés verweilen, ehe es gegen Abend wieder zurück ins Hotel geht. (Achtung: Für diesen Ausflug muss Ihr Reisepass noch 3 Monate bis nach Ausreise gültig sein)

3. Tag: Ausflug Omiš und Bootsfahrt

05.10.: Nach dem Frühstück fahren Sie nach

Omiš, dessen mittelalterliche Altstadt durch ihre alten Steinhäuser, umgeben von einer historischen Stadtmauer, geprägt wird. Danach geht es mit dem Bus weiter ins Hinterland in den Cetina Canyon, wo Sie das Schiff besteigen und auf dem gleichnamigen Fluss bis Radmananove Mlinice fahren, dem schönsten Ort entlang dieser Strecke. Während des Ausflugs erwartet Sie ein Mittagssnack auf einem typischen dalmatinischen Bauernhof. Am Nachmittag Rückfahrt ins Hotel.

4. Tag: Makarska

06.10.: Am Vormittag unternehmen Sie einen Ausflug in das nur wenige Kilometer entfernte Städtchen Makarska. Hier besteht Gelegenheit zu Einkäufen, zum Besuch eines Cafés oder zu einem Bummel an der Uferpromenade. Probieren Sie auch ein lokales Mittagessen in einer typischen Konoba. Sehenswert ist auch die Muschelsammlung im Franziskanerkloster. Am Nachmittag Rückkehr nach Tucepi. Dort können Sie noch einen gemütlichen Bummel im Schatten der Tamarisken und Pinien an der langen Strandpromenade machen.

5. Tag: Ausflug Mandarinenernte

07.10.: Fahrt entlang der Küstenstraße ins „Kroatische Kalifornien“. Das Delta der Neretva wurde bereits im 19. Jhdt in einen üppigen Garten verwandelt, wo im Herbst köstlich duftende Mandarinen geerntet werden. Ehe Sie die herrlichen Früchte kosten können, nehmen Sie an einer gemütlichen Bootsfahrt auf einem der romantischen Kanäle im Delta teil. Danach schmackhaftes Mittagessen mit musikalischer Begleitung. Gut gelaunt und beladen mit einem Sack selbstgepflückter Mandarinen geht es zurück ins Hotel.



- Ausflug Dubrovnik
- Bootsfahrt Neretva-Delta mit Mandarinenernte
- **** Hotel Alga am Strand
- Ausflug Omiš



6. Tag: Rückfahrt nach Österreich

08.10.: Morgens geht es auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise wieder zurück nach Österreich.

6 Tage BUS-REISE

03. - 08. Oktober 2022 € 899,-
Einbettzimmerzuschlag € 68,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das beliebte **** **Hotel Alga** liegt nur etwa 30 m von der Strandpromenade in Tucepi entfernt. Es verfügt über mehrere Bars, Innenpool, Whirlpool und Fitnessraum sowie kostenloses WiFi. Die Standardzimmer sind mit Klimaanlage, LCD-Kabel-TV, Minibar und Safe ausgestattet. Frühstück und Abendessen im Hotelrestaurant vom Buffet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 5x Halbpension im **** Hotel Alga in Tucepi
- Fahrt nach Makarska
- Ausflug Omiš inkl. Schifffahrt und Mittagessen
- Ausflug Dubrovnik mit Stadtführung
- Ausflug Mandarinenernte im Neretva-Delta inkl. Mittagessen & Bootsfahrt
- 1 Sack selbstgepflückter Mandarinen
- Deutschsprachige Reiseleitung bei den Ausflügen
- Betreuung durch den Fahrer (An- & Rückreisetag)

MTNZ: 18 Personen
Fahrplan: ☉ bis Sattledt

RHRMK



Dubronik, Dalmatien & Montenegro

Mit 4 Nächten Aufenthalt in Dubrovnik und Ausflugsmöglichkeit nach Mostar

Wie eine Perlenkette reihen sich die grandiosen Weltkulturerbe-Stätten entlang der dalmatinischen Küste gen Süden: Die kroatischen Städte Zadar, Sibenik, Trogir, Dubrovnik und die montenegrinische Bucht von Kotor lassen an die Geschichte der Serenissima erinnern, die über Jahrhunderte diesen landschaftlich einmaligen Küstenabschnitt prägte.



Bucht von Kotor



Trogir



Split

1. Tag: Anreise nach Petřane

24.10.: Anreise über Sattledt - Pyhrnautobahn - Maribor - vorbei an Zagreb - Karlovac - Richtung Zadar in den kleinen Badeort Petřane. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel Pinija.

2. Tag: Zadar & Weltkulturerbe Trogir

25.10.: Auf der Weiterfahrt Richtung Süden stehen zwei Besichtigungshöhepunkte auf dem Programm: Die Stadt Zadar, deren auf einer Halbinsel gelegene geschichtsträchtige Altstadt vor allem bekannt ist für ihre römischen und venezianischen Ruinen. Bei einem geführten Rundgang erkunden Sie u.a. die zwei historischen Stadttore, die die zwei Eingänge zur Stadt bilden, das Forum mit der Kirche des Hl. Donatus und des erzbischöflichen Palastes und die Meeresorgel an der Uferpromenade. Südlich von Split besichtigen Sie die Stadt Trogir, deren altes Stadtzentrum von den Römern durch einen Kanal vom Festland getrennt wurde und mit einer Brücke zum Festland verbunden ist. Der Altstadtkomplex mit seinen historischen Gebäuden zählt, ebenso wie Zadar, zum UNESCO Kulturerbe. Am Nachmittag geht es auf der Autobahn Richtung Ploce und durch ein kleines Stück bosnisches Staatsgebiet die Küstenstraße entlang nach Dubrovnik. Zimmerbezug für 4 Nächte im **** Valamar Hotel Lacroma.

3. Tag: Dubrovnik - die Perle der Adria

26.10.: Am Vormittag Transfer in die nahe, mauer-

umringte Altstadt von Dubrovnik. Dort erwartet Sie eine etwa zweistündige Stadtführung. Die prachtvolle, von mittelalterlichen und barocken Gebäuden gesäumte „Stradun“ ist die Hauptstraße dieser einmaligen Altstadt. Besonders begeisternd sind der Dom, die St. Blasius Kathedrale, der Sponza-Palast, die Roland-Statue, das Rathaus und das Franziskanerkloster mit der Alten Apotheke. Anschließend Zeit für individuelle Entdeckungen. Nachmittags Rückkehr ins Hotel.

4. Tag: Ausflug Montenegro/Bucht von Kotor

27.10.: Heute unternehmen Sie einen Ausflug in den Nachbarstaat Montenegro. Sie fahren durch ein fruchtbares Tal bis zur Grenze und dann den Meeresarm entlang weiter in die ehemalige K&K Hafenstadt Kotor: Ausführliche Besichtigung der schönen Altstadt mit Uhrturm, St. Trifon-Kathedrale etc. Danach führt die Fahrt rund um die Bucht von Kotor, die, auch zum Weltkulturerbe zählend, von steilen Bergen umgeben sowie landschaftlich überaus reizvoll ist. Besuch des Dörfchens Perast, das eines der schönsten Barockensembles der Adria bietet. Vorgelagert sind zwei Inseln mit Wallfahrtskirchen. Danach Rückfahrt ins Hotel.

5. Tag: Dubrovnik - fakult. Ausflug Mostar

28.10.: Heute haben Sie den ganzen Tag zur Verfügung, um entweder kleine Spaziergänge auf der Halbinsel zu unternehmen, im Hotel zu entspannen oder auf eigene Faust nochmals die Altstadt von Dubrovnik zu besuchen. Es besteht aber auch Gelegenheit zur Teilnahme an einem Ausflug nach Mostar. Die Hauptstadt der Herzegowina ist vor allem geprägt durch die Alte Brücke, welche der Stadt auch den Namen gibt. Nach den Schäden im Bosnienkrieg wurde sie wieder aufgebaut und zählt heute zum Weltkulturerbe. Waghalsige Brückenspringer verdienen sich dort ihr Geld. Zu den weiteren Sehenswürdigkeiten gehören auch einige schöne Moscheen und Kirchen. (MTZ 15 Personen).

6. Tag: Makarska - Šibenik - Vodice

29.10.: Die Fahrt führt nun wieder nordwärts zurück nach Ploce und auf der Autobahn im Inland Richtung Makarska. Aufenthalt in der Hafenstadt. Genießen Sie das dalmatinische Flair an der Hafenpromenade. Am Nachmittag Fahrt nach Sibenik. Hier erwartet Sie eine etwa einstündige Führung durch die sehenswerte Altstadt mit der auch zum Weltkulturerbe zählenden St. Jakobs-Kathedrale. Anschließend kurze Fahrt der Küste entlang nach Vodice. Zimmerbezug im **** Hotel Olympia Sky. Genießen Sie den letzten Abend am Meer. Abendessen im Hotel.

7. Tag: Rückreise nach Österreich

30.10: Rückreise auf der durchgängigen Autobahn über Karlovac - vorbei an Zagreb - Maribor - Pyhrnautobahn zurück nach Linz.



Dubrovnik



Stradun, Dubrovnik



Dubrovnik – eine „Perle der Adria“

Die Altstadt von Dubrovnik mit ihren romantischen Gassen bietet eine Vielzahl an interessanten Sehenswürdigkeiten. Der Mauerring gehört zu den am besten erhaltenen Festungsanlagen in ganz Europa. Er ist 1400 Meter lang und weist fünf Festungen, sechzehn Türme und Bastionen auf. Man spürt die besondere, etwas mystische Atmosphäre, die aus den antiken Steinwänden aufsteigt. Lassen Sie sich auf eine unvergessliche Reise durch das Labyrinth Dubrovniks und durch die Jahrhunderte entführen.



- Trogir, Zadar, Šibenik, Dubrovnik
- Bucht von Kotor
- Dalmatinische Küste
- Hotel in Dubrovnik



7 Tage BUS-REISE

24. - 30. Oktober 2022 € 1.079,-
 Einbettzimmerzuschlag € 185,-
 Ausflug Mostar (MTZ 15 Pers.) € 50,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Bei der Anreise wohnen Sie im **** **Hotel Pinija** in Petrcane, inmitten eines Kiefernwaldes gelegen und umgeben von glasklarem Wasser. In Dubrovnik steht Ihnen das **** **Valamar Hotel Lacroma** zur Verfügung. Das Hotel befindet sich in der grünen Oase der Halbinsel Babin Kuk, nur 15 Minuten von der Altstadt von Dubrovnik entfernt. Weiters verfügt das Hotel über einen Wellnessbereich sowie über ein Hallenbad. Alle Doppelzimmer haben einen Balkon. Bei der Rückreise wohnen Sie im **** **Hotel Olympia Sky** in Vodice.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Halbpension in **** Hotels in Petrcane und Vodice
- 4x Halbpension im Valamar Hotel Lacroma in Dubrovnik
- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm
- Führungen in Trogir, Zadar, Dubrovnik, Šibenik
- Örtliche Ganztagsreiseleitung Bucht von Kotor
- Reiseleitung Rosi Albert

Fahrplan ② bis Sattledt

RHRDU

Bade-Spätsommer im Süden Kroatiens

All-inclusive in der Falkensteiner-Hotelanlage **** „Funimation Borik“

Die Zeit ab Mitte September ist die schönste Zeit in Dalmatien. Der große Trubel der Hochsaison ist verfliegen, das Meer ist angenehm warm und die Sonne lädt zum Sonnenbaden ein. Durch die stressfreie direkte Anreise, zur Gänze auf der modernen Autobahn, sind Sie schon am späten Nachmittag vor Ort. Spätsommer wir kommen!



- Grandiose Strandlage
- All-inclusive Plus
- Nahe am Zentrum von Zadar
- Getränke inklusive



6 Tage BUS-BADEREISE

25. - 30. September 2022 € 699,-
DZ zur Alleinbenutzung € 159,-
Fakult. Ausflug Krka-Nationalpark mit RL € 65,-
(MTNZ 15 Pers.)

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die weitläufige und sehr beliebte **Hotelanlage **** Funimation Borik** liegt direkt am 1,7 km langen Strand von Zadar. Das „All Inclusive Plus“-Paket beinhaltet die freie Benutzung der Poolanlage Acquapura Borik (2.500 m²) mit Innen- und Außenpool und Wassereffekten, erwärmtem Außenwhirlpool, Saunakomplex mit Relax Ruheraum „Lemon“ mit Wasserbetten, Eisbrunnen, Kaltwasserkanal, Kneipptrittbecken, SPA Lounge mit Sonnenterrasse, Fitnessraum mit Cardiogeräten TECHNOGYM, Ruheraum mit Meerblick u.v.m. Liegestühle und Sonnenschirme (nach Verfügbarkeit), kostenloses WLAN; nach Verfügbarkeit (geg. Geb.) sind vor Ort auch Schönheits- und Pflegebehandlungen und Massagen buchbar.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 5x Unterbringung in der **** Hotelanlage „Funimation Borik“ in Comfort-Zimmern
- 5x Frühstück-, Mittags- und Abendbuffet im Hotel inkl. Getränke
- „All-inclusive plus“-Paket lt. Beschreibung
- Benützung der hoteleigenen Pool-Landschaft
- Typischer Kroatischer Klappa Abend mit Galabuffet
- Fahrerbetreuung bei An- und Rückreise

MTNZ 18 Personen

Fahrplan: 2 bis Sattledt

BSDFU

1. Tag: Anreise nach Zadar/Club Funimation

25.09.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt auf der Pyhrnautobahn zur slowenischen Grenze und über Marburg - Zagreb - Karlovac nach Zadar. Ankunft am späten Nachmittag in der weitläufigen Hotelanlage direkt am Strand von der renommierten Hotelgruppe „Falkensteiner“.

2. - 3. Tag: Sonne tanken & Umgebung erkunden

26. - 27.09.: Genießen Sie die Annehmlichkeiten der Anlage und verbringen Sie entspannende Tage am Privatstrand. Das Zentrum von Zadar liegt ungefähr eine halbe Stunde zu Fuß entfernt.



Die auf einer Halbinsel gelegene Altstadt ist vor allem bekannt für ihre römischen und venezianischen Ruinen. Die zwei historischen Stadttore aus der römischen Zeit bilden die zwei Eingänge zur Stadt. Versäumen Sie nicht die Meeresorgel an der Uferpromenade, das Forum mit der Kirche des Hl. Donatus und des erzbischöflichen Palastes oder den Fünf-Brunnen-Platz. Spazieren Sie durch den alten Fischereihafen, genießen eine Tasse Cappuccino oder ein leckeres „pivo“ oder bummeln Sie durch die malerischen Gassen mit ihren unzähligen Geschäften.

4. Tag: Fakultativer Ausflug Krka Nationalpark

28.09.: Heute haben Sie die Möglichkeit, an einem Ausflug mit dem eigenen Bus zum Krka-Nationalpark teilzunehmen (auch bei Anmeldung buchbar). Unsere deutschsprachige lokale Reiseleitung wird Ihnen bei der Fahrt dieses einmalige Naturdenkmal nahebringen, das sie auch hautnah entdecken werden. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Tag!

5. Tag: Erholen & Entspannen in der Clubanlage

29.09.: Verbringen Sie noch einen Tag am Strand oder verwöhnen sie sich in der 2.500 qm großen Poolanlage „Aquapura Borik“. Gerne können Sie auch noch einen Ausflug unternehmen, wie z.B. mit dem Stadtbus nach Nin. Das Team der Hotelrezeption und unser Busfahrer stehen Ihnen gerne für Ausflugstipps zur Verfügung.

6. Tag: Rückreise nach Österreich

30.09.: Die Rückfahrt erfolgt auf der Autobahn über Zagreb Richtung Slowenien und über Graz zurück zu Ihrer Einstiegsstelle.

Hotels in bester Lage in der Lagunenstadt Venedig

Venedig muss man einfach immer wieder besuchen! Gerade abseits der Hochsaison zeigt sich die Lagunenstadt von ihrer schönsten Seite – verträumt, romantisch und geheimnisvoll. Von Ihrem zentral gelegenen Hotel, stets nahe des Canal Grande, können Sie die Stadt ideal erkunden, ein Vaporetto-Ticket für 48 Std. ist inkludiert.



Markusplatz



Rialto-Brücke

- Hotel direkt in Venedig beim Canal Grande gelegen
- Vaporetto Ticket inklusive



1. Tag: Anreise nach Venedig

11.11./17.03.: Anreise über Wels - Salzburg - Tauernautobahn - Kanaltal - vorbei an Udine - Palmanova - Mestre nach Venedig. Ankunft um die Mittagszeit. Vom Busparkplatz Tronchetto geht es mit dem Linienboot zur Haltestelle Ferrovia und dann noch wenige Meter zu Fuß zu Ihrem Hotel. Damit haben Sie schon das wichtigste Verkehrsmittel in der Lagunenstadt, das Vaporetto, kennengelernt. Mit dem bereits im Arrangement inbegriffenen 48 Stunden Linienticket können Sie nach Lust und Laune auf den öffentlichen Linien der ACTV fahren, so oft Sie wollen. Damit kann die Entdeckung auf eigene Faust starten.

2. Tag: Besichtigungsmöglichkeiten in der Lagunenstadt

12.11./18.03.: Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten

sind natürlich der Markusplatz mit Campanile, Dogenpalast und Markus-Basilika. Am besten nehmen Sie dorthin das Vaporetto, welches den Canal Grande befährt. Somit können Sie auch die bekannten Brücken Rialto und Accademia vom Wasser aus bewundern. Es gibt in Venedig aber auch zahlreiche Museen und Kirchen zu entdecken. In der Kirche S. Geremia befinden sich etwa die Gebeine der Hl. Lucia. Auch ein Abstecher an den berühmten Lido oder auf die Inseln Murano (Glasmuseum) oder Burano (Spitzenmuseum) wäre interessant.

3. Tag: Rückreise nach Österreich

13.11./19.03.: Am Vormittag ist noch genügend Zeit für weitere Besichtigungen bzw. Shopping. Um die Mittagszeit nehmen Sie wieder das Vaporetto zum Tronchetto, wo gegen 13:00 Uhr die Rückfahrt nach Österreich angetreten wird.



Vaporetto am Canal Grande

3 Tage BUS-REISE

11. - 13. November 2022	€ 349,-
17. - 19. März 2023	€ 399,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung	€ 90,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Nächtigung entweder im eleganten **★★★+ Hotel Belle Epoque** oder im ebensolchen, dazugehörigen **★★★+ Hotel Belle Arti**, beide nahe einer Vaporetto-Station.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstücksbuffet
- 48 Stunden Linienticket
- Buseinfahrtsgebühr Venedig

City Tax (dzt. € 4,50 p.P./Nacht) extra zu zahlen!
Fahrplan: ☉ MTNZ 18 Pers. RITVE



Murano

Verführerisches Veneto

Palladios Villen, Proseccostraße und Grappa

Frühherbst im Veneto ist eine ganz besondere Zeit. Die Blätter verfärben sich, der Wein wird reif und die Sonne lässt noch an wunderschöne Sommertage erinnern. Kombinieren Sie die herrliche Landschaft mit den entzückenden Städten und wunderbaren Verkostungen bei dieser Reise!



Valdobbiadene

1. Tag: Anreise

22.09.: Fahrt über Salzburg - Villach ins Veneto. Auf dem Weg nach Castelfranco Veneto stimmen Sie sich bei einer Weinverkostung auf die nächsten Tage ein. Zimmerbezug im Hotel Alla Torre. Vor dem Abendessen im nahegelegenen Restaurant, haben Sie auch noch Zeit einen kleinen Spaziergang durch das Zentrum zu unternehmen. Der Abend klingt am besten in einer Weinbar auf der Piazza Giorgione aus.

2. Tag: Treviso & Proseccostraße

23.09.: Morgens Fahrt nach Treviso und Besichtigung der Stadt der fließenden Gewässer - seien es die Kanäle oder die Springbrunnen. Bei der Stadtführung lernen Sie die bezaubernde Stadt mit der Piazza dei Signori, dem Stadtturm und den herrlichen Palästen kennen. Nach der



Treviso

Mittagspause Weiterfahrt nach Valdobbiadene. In diesem kleinen, beschaulichen Ort mitten in den Weinhängen beginnt die Proseccostraße, die älteste und wohl auch bekannteste Weinstraße Italiens. Nach einer gemütlichen Fahrt durch die Weinlagen lernen Sie die Prosecco-Sorten der Gegend bei einer Verkostung kennen. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen im ausgewählten Partnerrestaurant des Hotels.

3. Tag: Vicenza & Bassano del Grappa

24.09.: Am Vormittag wandeln Sie in Vicenza bei einem geführten Stadtrundgang auf den Spuren des berühmten Renaissance-Architekten Andrea Palladio. Sie lernen das von ihm entworfene Teatro Olimpico kennen, erfahren welche der prachtvollen Palazzi in Vicenza von ihm geplant wurden und bewundern sein Paradegebäude, die Basilica Palladiana mit ihrer Marmorfassade. Mittags haben Sie Zeit, um eigene Entdeckungen zu machen, oder ein Glas Wein sowie regionale Spezialitäten auf der Piazza dei Signori zu genießen. Am Nachmittag Besuch der Destillerie POLI in Schiavon, deren Gründer als der Erfinder des Grappa gilt. Im Museum werden Sie in die Geheimnisse des weltbekannten Tresterbrands eingeweiht. Eine Kostprobe verschiedener Grappa-Variationen gibt es natürlich auch. Danach geht es über Bassano del Grappa, wieder zurück nach Castelfranco. Abendessen wieder im Partnerrestaurant des Hotels.

4. Tag: Rückreise

25.09.: Nach einem gemütlichen Frühstück besuchen Sie die Villa Emo, die 1558 ebenso von Palladio erbaut wurde. Danach Rückfahrt über Tarvis - Villach nach Wels bzw. Linz.



- Treviso
- Prosecco in Valdobbiadene
- Vicenza
- Grappa in Bassano
- Villa Emo



Bassano del Grappa

4 Tage BUS-REISE

22. - 25. September 2022 € 599,-
Einbettzimmerzuschlag € 65,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im eleganten **** Hotel Alla Torre in Castelfranco Veneto. Das historische Gebäude wurde renoviert und ist im Herzen der Altstadt, nahe dem alten Uhrturm, an der mittelalterlichen Stadtmauer gelegen. Die charmanten Zimmer mit ihren schönen Holzdecken und Steinmauern laden zum Entspannen ein.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel
- 3x Abendessen im Restaurant
- Weinverkostung
- Stadtführung Treviso
- Prosecco-Verkostung
- Stadtführung Vicenza
- Besuch Destillerie POLI mit Verkostung
- Eintritt und Führung Villa Emo
- Reiseleitung

MTNZ: 18 Pers.

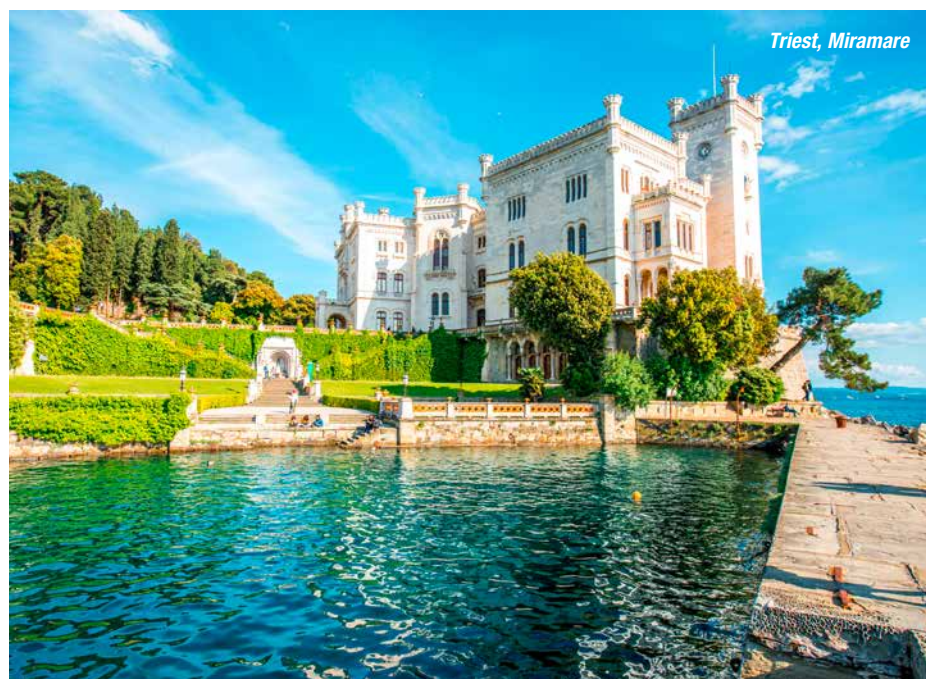
Fahrplan: ②

RITWV

Grado & Triest

Goldinsel, Hafenstadt und Collio-Weingebiet

Diese Reise führt auf die romantische Sonneninsel Grado. Schon zu K & K Zeiten war die Stadt an der gleichnamigen Lagune ein beliebtes Urlaubsziel. Beim Ausflugsprogramm in die Region Friaul-Julisch Venetien sind auch die Hafenstadt Triest, das herrliche Schloss Miramare und die Weinregion Collio inklusive.



1. Tag: Anreise nach Grado

13.10.: Fahrt über Salzburg - Tauernautobahn bis Udine. Rundgang durch die schöne Altstadt und Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie Piazza della Libertà, Piazza San Giacomo und Castello di Udine. Weiterfahrt nach Grado, Zimmerbezug und Abendessen im Grand Hotel Astoria.

2. Tag: Miramare & Triest

14.10.: Fahrt zum Märchenschloss Miramare, das nordwestlich von Triest auf einer Felsenklippe von Grignano liegt. Mit seinen weißen Türmen erinnert das Schloss an eine mittelalterliche Burg in neuem Gewand. Der wunderbare Park mit herrlichen Pflanzen lädt zu einem Spaziergang



ein. Nach einer Führung geht es in die Hafenstadt Triest, wo die habsburgische Tradition ihre Spuren hinterlassen hat. Zeugen davon sind etwa die prächtigen Palazzi oder die typischen Kaffeehäuser. Die Piazza dell' Unità d'Italia beeindruckt mit ihrer Größe und der großartigen Lage am Meer. Die Kathedrale San Giusto mit ihrem wunderschönen alten Bodenmosaik ist auch einen Besuch wert. Rückfahrt nach Grado und Abendessen im Hotel.

3. Tag: Görz & Weinregion Collio

15.10.: Nach dem Frühstück Rundgang durch die Stadt Grado, welcher schon Kaiser Franz Joseph 1892 das Prädikat „Kurort“ verliehen hat. Anschließend Fahrt durch die zauberhafte Landschaft nach Görz. Die kleine Stadt an der Grenze zu Slowenien war bis 2004 durch eine Mauer getrennt. Entdecken Sie bei einem Bummel das idyllische Zentrum der kleinen Stadt am Isonzo. Herzstück der Stadt ist die mittelalterliche Burg, von der man einen herrlichen Blick in die umliegende Landschaft hat. Anschließend Weiterfahrt in das Weinanbaugebiet Collio, wo Sie bei einer Weinprobe edle Tropfen mit friulanischen Spezialitäten verkosten werden. Am späten Nachmittag Rückkehr ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Heimreise über Aquileia

16.10.: Fahrt nach Aquileia und fakultative Besichtigung der Ausgrabungen der zum UNESCO-Weltkulturerbe zählenden Stadt. Rückfahrt durch das Kanaltal Richtung Österreich und über die Tauernautobahn - Salzburg - zurück zu Ihrer Einstiegsstelle.



- Weinprobe im Colliogebiet
- Schloss Miramare
- Hafenstadt Triest
- Grenzstadt Görz



4 Tage BUS-REISE

13. - 16. Oktober 2022

Einbettzimmerzuschlag

€ 569,-

€ 90,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **Grand Hotel Astoria** ist ein beliebtes, traditionelles **** Hotel in der Altstadt von Grado mit großem Hallenbad. Von der Dachterrasse haben Sie eine bezaubernde Aussicht. Zimmer mit Telefon, Sat-TV, Minibar, Klimaanlage, Bad oder DU/WC.



Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Halbpension mit Frühstücksbuffet inkl. 1x Galaessen bei Kerzenlicht
- Stadtführung Triest
- Eintritt & Führung Schloss Miramare
- Weinprobe mit Imbiss im Colliogebiet
- Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RITGT

Berge, Schlösser, Gärten im Sonnenparadies

Trentino mit Val di Sole, Val di Non und Besuch von Meran

Das Trentino wird auch Herz der Alpen mit italienischer Seele genannt und erstreckt sich vom Gardasee bis zu den Dolomiten. Bei dieser Reise tauchen Sie in die herbstlichen Täler des Val di Sole und des Val di Nons ein. In den beiden Städten Trient und Meran spürt man allorts ihre geschichtlichen Traditionen.



Trento

Naturkunde- und Wissenschaftsmuseum MUSE, untergebracht in einem faszinierenden Bau. Am späteren Nachmittag Rückfahrt mit dem Bus ins Hotel.

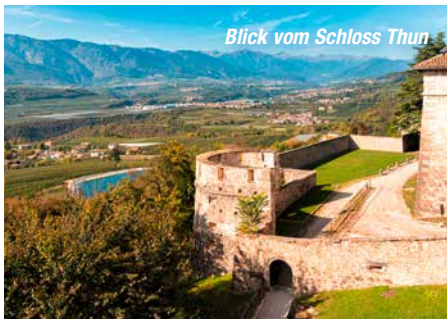
3. Tag: Val di Non & Schloss Thun

11.10.: Nach dem Frühstück machen Sie sich auf zu einer Rundfahrt durch das Val di Non. Zuerst besuchen Sie die Mondomelinda-Apfelwelt. Das Nonstal ist auch bekannt für seine schmackhaften Äpfel. Im Besucherzentrum erfahren Sie alle Geheimnisse des Apfels und lernen die Anbau- und Verarbeitungsmethoden kennen. Weiterfahrt zum Castel Thun. In malerischer Lage auf einem kleinen Hügel liegt das, Mitte des 13. Jh. erbaute, Schloss im gotischen Stil, mit massiven Schutzmauern, einer Zugbrücke und einem von Steinsäulen geprägten Innenhof mit mittelalterlichen Türmen. Um die Mittagszeit Weiterfahrt nach Sanzeno und Mittagspause in einer typischen Osteria. Anschließend besuchen Sie die Wallfahrtskirche San Romedio. Eine kleine Wanderung auf einem in den Felsen geschlagenen Wanderweg, führt Sie hinauf zu dem Wallfahrtsort. Auf einem Kalkfelsen sind mehrere Kirchen und Kapellen angeordnet. Die älteste Kirche wurde um das Jahr 1000 auf dem Grab des Hl. Romedius, dem Namensgeber, erbaut. Bei der Rückfahrt nach Mezzana machen Sie noch einen Stopp im Hauptort des Val di Non, Cles, der direkt am Ufer des Sees Santa Giustina liegt.



Meran

© Alex Filz



Blick vom Schloss Thun

1. Tag: Anreise nach Mezzana

09.10.: Fahrt über Salzburg - Innsbruck - Brenner - Bozen nach Mezzana. Das kleine Bergdorf inmitten des Val di Sole Tales ist umgeben von den eindrucksvollen Bergmassiven Adamello-Presanella, Ortler-Cevedale und den Brentadolomiten. Zimmerbezug im Palace Hotel Ravelli.

2. Tag: Trient

10.10.: Fahrt mit dem Zug des Dolomiti-Expresses nach Trient. Stadtführung durch die Hauptstadt des Trentino. Zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt gehören zahlreiche Kirchen, stattliche Häuser und Bauwerke im Stil der Gotik und der Renaissance, interessante Museen und historische Stätten. Besonders bekannt ist der Dom mit dem Domplatz und dem Neptunbrunnen, die vielen freskengeschmückten Fassaden und Türme und das Castello del Buonconsiglio. Individuelle Mittagspause und Zeit für eigene Besichtigungen; mit der Trentino Guest Card haben Sie kostenlosen Eintritt in viele Museen wie z.B. in das Schloss und auch in das

4. Tag: Meran & Schloss Trauttmansdorff

12.10.: Heute besuchen Sie die wunderschöne Kurstadt Meran. Als Erstes geht es in die preisgekrönten Gärten von Schloss Trauttmansdorff. Bei einer Führung entdecken Sie exotische Gartenlandschaften sowie atemberaubende Ausblicke auf die umliegende Bergwelt und die Kurstadt Meran. Für die Mittagspause können Sie zwischen Gartenrestaurant oder Palmencafé am Seerosenteich wählen. Am frühen Nachmittag etwa einstündiger Spaziergang am Sissi-Weg nach Meran. Der Weg führt vorbei an herrschaftlichen Villen, verwünschten Ansitzen und alten Parkanlagen. Auf der Strecke erinnern zahlreiche Orte an die Aufenthalte der Kaiserin Elisabeth. Rundgang durch Meran. Die Stadt ist geprägt durch ausgedehnte Parks und grüne Promenaden. Die mediterrane Atmosphäre und das urbane Flair in der Altstadt, zwischen mittelalterlichen Laubengängen und Prunkbauten der Belle Époque, sind etwas ganz Besonderes. Nach etwas Freizeit Rückfahrt ins Hotel.

5. Tag: Käserei und Heimreise

13.10.: Morgens kurze Fahrt in eine Käserei mit Führung. Bei einer anschließenden Verkostung können Sie den typischen Casolét-Käse probieren und natürlich auch kaufen. Rückfahrt nach Oberösterreich auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise.





- Trient mit dem Dolomiti Express
- Castel Thun
- Wallfahrtsort San Romedio
- Schloss Trauttmansdorff
- Kurstadt Meran



5 Tage BUS-REISE

09. - 13. Oktober 2022 € 719,-
Einbettzimmerzuschlag € 99,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das ****** Palace Ravelli Hotel** in Mezzana liegt im Herzen des Val di Sole, zwischen dem Nationalpark Stilfser Joch und dem Naturpark Adamello-Brenta. Die netten Zimmer laden mit der alpenländischen Atmosphäre zum Wohlfühlen ein. Im schönen Spa-Bereich können Sie sich bei einem beheizten Indoor- sowie Outdoor-Pool, einem Whirlpool, einer Sauna und einem Dampfbad entspannen. Im Restaurant werden Sie mit regionalen und internationalen Gerichten verwöhnt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension im **** Hotel
- 1x Galaabend mit Musik (im Rahmen der HP)
- Freier Zutritt zum Spa Bereich
- Trentino Guest Card
- Zugfahrt nach Trient
- Stadtführung Trient
- Eintritt & Führung: Mondomelinda Apfelwelt, Gärten von Schloss Trauttmansdorff
- Eintritt & Audioguide Castel Thun
- Besichtigung Käserei inkl. Verkostung
- Reiseleitung

Fahrplan: ①

RITTR

Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff

Außerhalb von Meran liegt das Schloss Trauttmansdorff mit seinen wunderbaren Gärten. Mehr als 80 bunte Gartenlandschaften können betrachtet werden. Es gibt vier verschiedene Gartenwelten: Die Waldgärten zeigen Miniaturwälder aus Amerika und Asien, die Sonnengärten sind Landschaftsbilder des Mittelmeerraums, die Wasser- und Terrassengärten bezaubern mit dem Seerosenteich und die Landschaften Südtirols geben Einblicke in die heimische Pflanzenwelt. Von der spektakulären Aussichtsplattform hat man einen herrlichen Überblick auf die umliegende Bergwelt und die Kurstadt Meran.



Schätze Oberitaliens

Regionale Küche, Seen & Metropolen im Norden Italiens

Die Lombardei und das Piemont zählen zu den landschaftlich vielfältigsten Regionen Italiens. Bei dieser Reise besichtigen Sie nicht nur die Städte Bergamo und Mailand, sondern auch das Reisgebiet rund um Vercelli und das eher noch unbekannte Vigevano. Auch der Lago Maggiore mit Isola Bella und der Ortasee stehen am Programm.



Mailänder Dom



Isola Bella

1. Tag: Anreise nach Bergamo

11.10.: Anreise auf der Autobahn über Salzburg - Rosenheim - Brenner - Brescia nach Bergamo. Zimmerbezug im Best Western Hotel Cappello d'Oro. Spaziergang zur Talstation der Standseilbahn und Auffahrt nach Bergamo Alto. Das Herz der Altstadt ist die Piazza Vecchia. Hier befinden sich der Palazzo della Regione und gegenüber der weiße Palazzo Nuovo, Sitz der Bibliothek. Nach einem geführten Rundgang Rückfahrt in die Unterstadt und Abendessen in einer Trattoria.

2. Tag: Mailand

12.10.: Morgens Fahrt nach Mailand mit Stadtführung. Die Stadt ist vor allem bekannt als Modemetropole. Doch Mailand hat auch viel an Sehenswürdigkeiten zu bieten. Die wichtigste ist sicherlich der gotische Dom (Außenbesichtigung) mit dem großen Domplatz und den Domterrassen. Im Kloster Santa Maria delle Grazie, befindet sich das berühmte Wandgemälde „Das Abendmahl“ von Leonardo da Vinci. Das historische Brera-Viertel war besonders für Künstler ein Anziehungspunkt und lädt noch heute mit der Fußgängerzone, schicken Boutiquen und den alten Palästen zum Flanieren ein. Das Navigli-Viertel erinnert mit den Kanälen ein bisschen an Venedig. Natürlich darf man auch nicht auf das Teatro alla Scala, das Castello Sforzesco, die Galleria Vittorio Emanuele II und die Galleria Umberto II vergessen (Außenbesichtigungen). Es bleibt genügend Zeit für eigene Besichtigungen, Einkäufe oder auch einen Kaffeehausbesuch, bevor Sie am späteren Nachmittag weiterfahren nach Novara. Zimmerbezug und Abendessen im La Bussola.

3. Tag: Vigevano

13.10.: Nach dem Frühstück fahren Sie nach

Vigevano am Ticino. Die Stadt in der Provinz Pavia war bereits zu Zeiten der Römer eine bestehende Siedlung, fand dort doch das Gefecht am Ticinus 218 v. Chr. statt, als Hannibal über die Römer siegte. Eine örtliche Reiseleitung wird Ihnen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt zeigen, vor allem den rechteckigen Platz „Piazza Ducale“ mit zahlreichen Renaissancebauten, die Schlossanlage Castell Sforzesco und die im barocken Stil erbaute Kathedrale. Ein weiteres Highlight ist der Besuch des Ecomuseums von Mora Bassa, ein Gebäude aus dem 15. Jhd. mit 2 großen Wasserrädern, wo Sie die Maschinen von Leonardo da Vinci besichtigen können. Der Tag wird abgerundet mit einer Verkostung von lokalen Weinen und typischen Produkten. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Novara.

4. Tag: Vercelli und das Reisgebiet

14.10.: Der heutige Tagesausflug führt ins Reisgebiet nach Vercelli. Hier ist die in der Altstadt gelegene Basilica Sant' Andrea eine echte Sehenswürdigkeit. Die Kirche wurde im romanisch-gotischen Übergangsstil gebaut. Die am Sesia gelegene Stadt gilt aber auch als größter Umschlagplatz für Reis in ganz Europa, ist doch das Piemont der wichtigste Reisproduzent in Italien. Fahrt durch die flache Landschaft nach Fontanetto Po und Besichtigung der Antica Riseria Mulino „San Giovanni“, wo Sie alles über den Reisanbau einst und jetzt erfahren. Außerdem steht in einer netten Locanda ein rustikaler Mittagsimbiss inkl. Wasser und Wein auf dem Programm. Rückkehr nach Novara und Rundgang im Zentrum der Altstadt. Individuelles Abendessen.

5. Tag: Oberitalienische Seen

15.10.: Heute steht ein Ausflug zu den Oberitalienischen Seen auf dem Programm. Fahrt nach Stresa am Lago Maggiore. Von hier geht es weiter mit einem Privatboot auf die Isola Bella, die wohl schönste der Borromäischen Inseln. Das Barockschloss, der Palazzo Borromeo, ist mit seinen prunkvollen Innenräumen ein wahres Juwel. Auch der wunderbare Garten mit den unterschiedlichsten Statuen und der vielfältigen, bunten Blütenwelt wird Sie verzaubern. Rosen, Lilien, Malven, Zitrusbäume, Zypressen, Eiben und Oleander sind nur ein Teil der Vielfalt. Entdecken Sie auch die sechs Grotten. Diese Kunsthöhlen sind mit barocken Stilelementen verziert. Nach der Rückfahrt bleibt auch noch Zeit für einen Bummel durch den netten Kurort Stresa. Die Rückfahrt ins Hotel führt über Orta San Giulio, am gleichnamigen See, mit Besichtigungsstopp.

6. Tag: Heimreise

16.10.: Rückfahrt über Mailand - Comersee in die Schweiz. Sie fahren vorbei an Lugano - Chur - Liechtenstein - Bregenz - Allgäu - München - Salzburg zurück zu Ihrer Einstiegsstelle.



Piemont



Reisanbaugebiet Vercelli

Vercelli liegt am westlichen Ende der Poebene, am Fluss Sesia und ist das Zentrum eines der größten Reisanbaugebiete Europas. Weitläufige Reisfelder bestimmen die Gegend. Das frühere Sumpfgebiet wurde im 14. Jhdt. urbar gemacht und dient seitdem als Anbaugebiet. Schmelzwasser vom Mont Blanc und dem Monte Rosa-Massiv versorgen die Felder mit Wasser. Im Mai wird gesät, geerntet wird im September. Sobald die Reiskörner zu reifen beginnen, werden die Felder trockengelegt und das satte Grün verwandelt sich in ein Braun. Weiterverarbeitet wird der Reis dann in den Reismühlen.

- Bergamo Alto
- Mailand mit dem Dom
- Vigevano
- Vercelli und die Reismühle
- Isola Bella



6 Tage BUS-REISE

11. - 16. Oktober 2022 € 959,-
Einbettzimmerzuschlag € 159,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Bergamo schlafen Sie im zentral gelegenen ****** Best Western Hotel Cappello d'Oro**. Komfortabel eingerichtete Zimmer und ein reichhaltiges Frühstücksbuffet zeichnen das Haus aus. In Novara wohnen Sie im netten ****** Hotel La Bussola**, in der grünen Gegend von Novara gelegen. Das Restaurant ist bekannt für innovative und regionalen Gerichte.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** Best Western Hotel Cappello d'Oro
- 3x Halbpension + 1x NF im **** La Bussola
- Abendessen in einer Trattoria in Bergamo
- Weinverkostung am 3.Tag
- Mittagsimbiss am 4. Tag
- Stadtführung Bergamo Alto
- Stadtführung Mailand
- Örtliche Reiseleitung am 3. Tag
- Eintritt Herzogsschloss Vigevano
- Besichtigung Ecomuseum
- Besichtigung Reismühle
- Privatboot Isola Bella
- Eintritt Palazzo Borromeo
- Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ☉

RITSO

Oberitalienische Seen

Wie an einer Perlenkette – Gardasee, Iseosee, Comosee & Lago Maggiore

Eingebettet in eine liebevolle Landschaft mit viel Natur und pittoresken Kleinstädten, begeistert diese einmalige Seenlandschaft an den Südhängen der Alpen vor allem durch ihr mediterranes Klima, das im Herbst noch angenehme Spätsommertage beschert. Sie tauchen ein in einen Landstrich, der schöner nicht sein könnte.



- Iseosee
- Comosee-Schiffahrt
- Lugano
- Lago Maggiore



1. Tag: Anreise an den Gardasee

26.10.: Auf der Autobahn über Salzburg - Brenner nach Affi und am südlichen Ufer des Gardasees weiter nach Manerba. Weinkost und kurze Fahrt nach Desenzano. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel Villa Maria.

2. Tag: Iseosee - Insel Monte Isola

27.10.: Nach dem Frühstück Fahrt vorbei an Brescia zum Iseosee. Von Iseo aus unternehmen Sie eine Schifffahrt auf die Monte Isola. Die Insel ist die größte Binnenseeinsel Südeuropas. Der Hauptort Peschiera Maraglio liegt an der Südspitze der Insel, wo sich mittelalterlich anmutende Häuser malerisch den Berghang hinaufziehen. Aufenthalt und Rückfahrt mit dem Schiff nach Sulzano. Anschließend geht es weiter über Bergamo und Como nach Cadenabbia am Comosee. Zimmerbezug und Abendessen im Grand Hotel Cadenabbia.

3. Tag: Comosee & Schifffahrt

28.10.: Morgens kurzer Spaziergang nach Tremezzo. Der Ort beeindruckt mit seinen traumhaften Villen und Gärten, allen voran die

„Villa Carlotta“. Möglichkeit zur Besichtigung. Anschließend Fahrt am westlichen Seeufer nach Como an der Südseite des Sees. Besichtigung der zauberhaften Altstadt; Wahrzeichen ist der Dom und der Broletto. Die langgezogene Seepromenade lädt zum Bummeln ein. Um die Mittagszeit besteigen Sie das Linienschiff, welches Sie nach Bellagio bringt. Aufenthalt in dem kleinen malerischen Ort, der zu den schönsten am See zählt, und auch den Beinamen Perle des Comosees verdient. Nach einer kurzen Seeüberquerung erreichen Sie mit dem Schiff direkt das Hotel in Cadenabbia.

4. Tag: Lugano & Lago Maggiore

29.10.: Am Vormittag Fahrt nach Lugano. Die Stadt im italienischsprachigen Kanton Tessin im Süden der Schweiz liegt am gleichnamigen See. Der Stadtkern mit südländisch anmutenden Plätzen und Arkaden sowie zahlreichen Parks mit subtropischen Pflanzen - wie etwa der Parco Civico am Seeufer - laden zum Dolcefar niente ein! Danach Weiterfahrt nach Locarno, der nördlichsten Stadt am Lago Maggiore, Spaziergang durchs Zentrum. Nach der Mittagspause Weiterfahrt am Westufer des Sees entlang vorbei an Baveno bis nach Stresa. Der Bade- und Erholungsort ist schon seit dem 18. Jhd. als ein solcher bekannt und zieht bis heute noch die Besucherströme an. Nach einem kurzen Aufenthalt Rückfahrt nach Cadenabbia in Ihr Hotel.

5. Tag: Rückfahrt durch die Schweiz

30.10.: Die Heimreise erfolgt je nach Witterung entweder über Chiavenna und den Malojapass - St. Moritz und das Engadin oder über die Autobahn - San Bernardino - Feldkirch nach Innsbruck und zurück zu Ihrer Einstiegsstelle.



5 Tage BUS-REISE

26. - 30. Oktober 2022	€ 735,-
Zuschlag BK/Seeblick Comosee	€ 65,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 85,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Am Gardasee wohnen Sie im **** **Hotel Villa Maria** in Desenzano. Das Haus liegt eingebettet inmitten eines großen Parks, 5 Gehminuten vom See entfernt. Am Comosee nächtigen Sie im renovierten **** **Grand Hotel Cadenabbia**, direkt am Comosee gelegen. Restaurant mit schönem Blick auf Bellagio!

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Halbpension im **** Hotel Villa Maria
- 3x Halbpension im **** Hotel Cadenabbia
- Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm
- Weinverkostung
- Schifffahrt am Iseosee
- Schifffahrt am Comosee
- Reiseleitung

MTNZ 18 Personen
Fahrplan: ②

RITOS

Höhepunkte der Toskana

Vom Chianti-Gebiet Ausflüge nach San Gimignano, Pisa, Florenz und Siena

Die Toskana – dieser Name klingt in den Ohren, Bilder gehen durch den Kopf! Malerisch ist dort die Landschaft, berühmt sind Küche sowie Weine und einzigartig sind die zum Weltkulturerbe zählenden Städte San Gimignano, Pisa und vor allem Florenz. Eine Reise in den Süden zur besten Zeit!



- San Gimignano
- Schiefer Turm Pisa
- Florenz
- Siena



1. Tag: Anreise in die Toskana

22.10.: Anreise über Salzburg - Innsbruck - Brenner - Etschtal, durch die Poebene, Richtung Bologna - Florenz - nach Poggibonsi im Val d' Elsa, ideal zwischen Florenz und Siena gelegen. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel Alcide.

2. Tag: S. Gimignano - Pisa - Certaldo

23.10.: Nach dem Frühstück kurze Fahrt in die benachbarte, vollkommen von einer Mauer umschlossenen Kleinstadt San Gimignano. Diese ist vor allem durch ihre mittelalterlichen Geschlechtertürme geprägt. Anschließend Fahrt durch das Hügelland Richtung Era-Tal und über Capannoli - Cascina nach Pisa. Besichtigung der zum Weltkulturerbe zählenden Stätten rund um die Piazza dei Miracoli: Dom mit Baptisterium, Campo Santo, Schiefer Turm. Danach durch das Arnotal Richtung San Miniato und durch das Elsa-Tal wieder zurück nach Poggibonsi. Vor der Rückkehr ins Hotel statten Sie noch der Kleinstadt Certaldo einen Besuch ab. Von der auf einem Hügel gelegenen Oberstadt Rione Castello, die man mit einer Seilbahn erreicht, hat man einen herrlichen Rundblick über die Toskana. Abendessen im Hotel.



3. Tag: Florenz

24.10.: Morgens Fahrt nach Florenz. Der ganze Tag steht im Zeichen der Besichtigung der Hauptstadt der Toskana. Im Rahmen einer Führung lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten in der vor allem durch die Tätigkeit der mächtigen Familie der Medici geprägten Stadt der Renaissance kennen: Cattedrale di Santa Maria del Fiore mit der weltbekannten Brunelleschi-Kuppel, Baptisterium San Giovanni, Piazza della Signoria mit Palazzo Vecchio und Neptunbrunnen, Ponte Vecchio usw. Auf dem Markt San Lorenzo bei der gleichnamigen Basilika können Sie nicht nur regionale Köstlichkeiten kosten, sondern auch Lederwaren, Kleidung, Souvenirs etc. erstehen. Gegen Abend Rückkehr nach Poggibonsi und Abendessen.

4. Tag: Siena - Chianti

25.10.: Morgens kurze Fahrt über Monteriggioni nach Siena, für viele die schönste Stadt der Toskana. Eine der größten Sehenswürdigkeiten ist der herrliche Dom, sehenswert auch der Palazzo Piccolomini. Die Banca Monte dei Paschi im Palazzo Salimbeni ist die älteste Bank Italiens. Auf der zentralen Piazza del Campo wird zweimal jährlich unter den 17 Stadtvierteln das berühmte Pferderennen Palio ausgetragen. Am frühen Nachmittag steht noch der Besuch eines Weinguts inkl. Weinverkostung auf dem Programm. Rückfahrt durch die hügelige Weinlandschaft des Chianti über Castellina in Chianti und Radda. Abendessen im Hotel.

5. Tag: Rückreise nach Österreich

26.10.: Nach dem Frühstück Rückreise auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise.



5 Tage BUS-REISE

22. - 26. Oktober 2022 € 749,-
DZ zur Alleinbenutzung € 135,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im beliebten **** **Hotel Alcide** in der mittelalterlichen Kleinstadt Poggibonsi im Herzen der Toskana und des Chianti-Gebiets, ideal für das abwechslungsreiche Ausflugsprogramm.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension im **** Hotel
- 3 Ausflüge laut Programm
- Weinkost im Chiantigebiet
- Stadtführungen S. Gimignano, Pisa, Florenz, Siena
- Seilbahn Certaldo
- Reiseleitung Italienkennerin Silvia Reschreiter

Fahrplan: ☉

RITHT

Paradiesisches Sardinien

Smaragdgrünes Juwel im Mittelmeer

Die Insel Sardinien, auch „Smaragdgrünes Juwel im Mittelmeer“ genannt, ist von einer wilden Schönheit der Natur sowohl an der Küste als auch im Hinterland geprägt. Zaubhafte Städte, weiße Sandstrände, kleine Buchten und türkisfarbenes Meer geben der Insel zu Recht ihren Beinamen.



1. Tag: Anreise nach Livorno

02.10.: Anreise über Salzburg - Innsbruck - durch die kontrastreiche Landschaft Oberitaliens an die toskanische Küste bis Livorno. Am Abend Einschiffung auf die Nachtfähre nach Olbia/Golfo Aranci (Abfahrt ca. 21.00 Uhr), Möglichkeit zu Snacks an Bord.

2. Tag: Tempio Pausania/Castelsardo

03.10.: Morgens Ankunft in Olbia/Golfo Aranci (Möglichkeit zum Frühstück an Bord) und Fahrt nach Calangianus, wo Sie eine Korkfabrik besichtigen. Danach geht es nach Tempio Pausania, eine Stadt eingebettet inmitten von Weinbergen, Eichen- und Kastanienwäldern. Rundgang und Mittagspause. Im Anschluss fahren Sie nach Castelsardo. Sehenswert sind neben dem historischen Zentrum von Castelsardo, das alte Kastell und auf einem Felsvorsprung gelegen, die Kathedrale Sant'Antonio Abate. Am späten Nachmittag Ankunft in Alghero. Zimmerbezug im Hotel Corte Rosada und Abendessen.

3. Tag: Alghero & Neptungrotte

04.10.: Am Vormittag steht die Besichtigung der Innenstadt von Alghero auf dem Programm. Sie sehen u.a. die Piazza Porta Terra im Zentrum der Altstadt, die Kathedrale, die Casa Doria und den Palast der Marchesi von Albis (Außenbesichtigungen). Nach einem typischen Mittagssnack „Focaccia“, fahren Sie weiter ans Capo Caccia, von wo aus Sie mit einem Boot die Neptungrotte besichtigen werden. Rückkehr ins Hotel mit Abendessen.

4. Tag: Bosa & Nuraghe Losa

05.10.: Morgens Fahrt Richtung Süden nach Bosa. Das Altstadtviertel, auch Sa Costa genannt, erstreckt sich um die imposante Burganlage Serravalle, die zwischen dem zwölften und dreizehnten Jahrhundert vom Geschlecht der Malaspina erbaut wurde und von der aus man einen wunderbaren Ausblick auf das reizende Städtchen hat. Aus der Region um Bosa kennt man den berühmten Malvasia Wein, der natürlich auch verkostet wird. Auf dem Weg nach Cagliari besichtigen Sie Nuraghe Losa, das zusammen mit den Monumenten von Barumini und Torralba eines der wichtigsten Zeugnisse der Nuraghenkultur auf Sardinien (14.- 8. Jh. v. Chr.) ist. Am Abend Zimmerbezug im Hotel Santa Gilla in Capoterra und Abendessen.

5. Tag: Cagliari & Nora

06.10.: Nach dem Frühstück Besichtigung von Cagliari. Die Inselhauptstadt bezaubert mit verwinkelten Gassen, großer Architektur und ihrer traumhaften Lage direkt am Meer. Eine der wichtigsten Sehenswürdigkeiten ist die Bastion von Saint Remy. Mit ihrer eindrucksvollen Treppe und dem Triumphbogen gilt sie als Mittelpunkt des Viertels Castello. Nach der Mittagspause im Zentrum fahren Sie nach Nora. Die ehemalige Hafenstadt ist die älteste und bedeutendste Ausgrabungsstätte Sardinien. Am späten Nachmittag Rückfahrt in Ihr Hotel, Abendessen.

6. Tag: Barbarenland

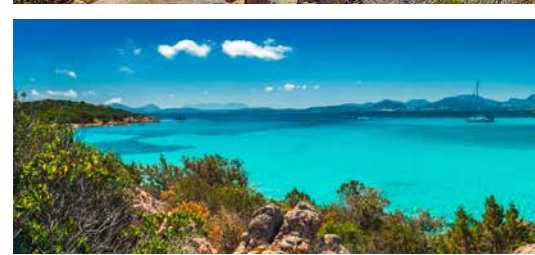
07.10.: Am Morgen Abfahrt nach Nuoro. Die Stadt wird auch das sardische Athen genannt, wobei Sie bei einem Rundgang durch die mit Kieselstein gepflasterten engen Gässchen in die Vergangenheit eintauchen. Sie fahren weiter in den Raum Orgosolo, wo Sie bei einem typischen Hirtenessen die Spezialitäten des Landes kennenlernen. Danach besichtigen Sie noch die berühmten Wandmalereien von Orgosolo. Am Abend Ankunft in Orosei und Zimmerbezug im Hotel Maria Rosaria und Abendessen.

7. Tag: Costa Smeralda & Einschiffung

08.10.: Nach dem Frühstück fahren Sie Richtung Norden an die berühmte Costa Smeralda. Rundfahrt entlang der herrlichen Küste mit dem typischen, smaragdgrünen Wasser. Mit einem Abstecher nach Porto Cervo wo die „Schönen und Reichen“ urlauben, geht es über Porto Rotondo und San Pantaleo nach Golfo Aranci/Olbia. Vor der Einschiffung auf die Nachtfähre nach Livorno frühes Abendessen in einem Restaurant (Abfahrt ca. 21.00 Uhr).

8. Tag: Heimreise

09.10.: Ankunft in Livorno (Möglichkeit zum Frühstück an Bord) und Fahrt vorbei an Florenz - Bologna - Verona und der Brennerautobahn zurück zu Ihrer Einstiegsstelle.



Sardinien



Costa Smeralda



Neptungrotte



Cagliari



Capo Caccia



Berühmte Tropfsteinhöhle „Neptungrotte“

Bei einer Bootsfahrt entlang der steil abfallenden und von einsamen Buchten durchzogenen Küste Porto Conte erreicht man die Spitze Capo Caccia. Wind und Wasser haben über Jahrtausende skurrile Figuren in die bis zu 200 Meter hohen Felsen geformt und unzählige zum Teil unerforschte Höhlen versteckt oder freigelegt. Eine dieser Höhlen ist die berühmte Neptungrotte. Das etwa 4 Kilometer lange Höhlensystem mit dem kleinen Salzsee und den von der Natur einzigartig geformten Stalagmiten und Stalaktiten zählt zu den schönsten Tropfsteinhöhlen Europas.



- Alghero
- Neptungrotte
- Bosa
- Costa Smeralda



Bosa



8 Tage BUS-REISE

02. - 09. Oktober 2022 € 1.259,-
 Einbettzimmerzuschlag € 185,-
 Aufzahlung Doppel-Außenkabine p. Pers. € 32,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Alghero wohnen Sie im ****** Hotel Corte Rosada**, direkt am Strand gelegen mit Blick auf die Bucht von Porto Conte. Im Raum Cagliari schlafen Sie im ****** Hotel Santa Gilla** in Capoterra, am Meer und nur 10 Gehminuten vom berühmten Strand „La Maddalena“ entfernt. In Orsoi wohnen Sie im zentral gelegenen ****** Hotel Maria Rosaria**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung in Doppelkabinen
- 2x Halbpension im **** Hotel Corte Rosada
- 2x Halbpension im **** Hotel Santa Gilla
- 1x Halbpension im **** Hotel Maria Rosaria
- Abendessen am 08.10.
- Focaccia Essen inkl. Wasser in Alghero
- Bootsfahrt zur Neptungrotte
- Malvasia Verkostung in Bosa
- Hirtenessen inkl. Getränke in Orgosolo
- Örtliche Führungen in: Alghero, Nuraghe Losa, Cagliari, Nuoro
- Reiseleitung Hans Brandlmayr

Max. Teilnehmer 25 Pers.!

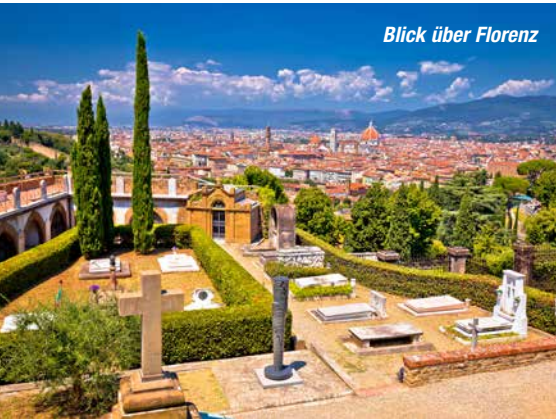
Fahrplan: ⌚

RITPS

Früh- & Spätrenaissance in Florenz & Venedig

Die Revolution der Gesellschaft, Kunst & Wissenschaft

Mit grenzenlosem Selbstbewusstsein bricht der Mensch im 15. und 16. Jahrhundert mit allen Traditionen des Mittelalters. Der Einbruch des Feudalismus und die Geburt von städtischen Eliten bewirken einen Modernisierungsschub in allen Bereichen. Kulturelle und Wirtschaftliche „super Städte“ sind entstanden. Das Konzil von Florenz schafft die geistigen und kulturellen Voraussetzungen für die Wiedergeburt der Antike: Mit der Domkuppel von Brunelleschi und den Fresken von Masaccio beginnt die Renaissance mit einem doppelten Paukenschlag.



Blick über Florenz



Venedig, Canal Grande



Dom in Florenz

1. Tag abends: Nachtzug nach Florenz

23.10.: Abfahrt in **Wien** Hbf voraussichtlich ab 19:23 (ab **Linz** 17:16 nach Wien) mit dem Nightjet nach Florenz im Schlaf- bzw. Liegewagen je bei 2-er Belegung (begrenzt verfügbar!).

2. Tag: Florenz - „Zeit der Veränderung“

24.10.: Ankunft in Florenz am Morgen, kurzer Spaziergang zum nahe gelegenen Hotel (Early Check-in). Nach dem Frischmachen, Fahrt mit der Straßenbahn zum Piazzale Michelangelo. Es folgt die Besichtigung der Kirche San Miniato al Monte in Protorenaissance. Die Fassade der Kirche wird als Bindeglied der Gotik zur Renaissance bezeichnet; prachtvolles Panorama auf die Stadt. Abendessen in einer typisch florentinischen Trattoria.

3. Tag: Florenz - Altstadt und Uffizien

25.10.: Ausgedehnter Spaziergang durch die Altstadt mit Haus von Dante, Michelangelos Palazzo Bargello, Pfarrkirche Santa Croce (Gräber von Michelangelo, Galileo etc. sowie Fresken von Giotto, Terrakotta von Luca della Robbia und Donatellos Schlüsselwerk „Verkündigung“). Vom Palazzo Vecchio weiter über die Ponte Vecchio zur Kirche Santa Maria del Carmine mit den Fresken Masaccios (Beginn der Renaissance-Malerei). Nachmittags Führung durch die Uffizien mit Gemälden von Giotto, Piero della Francesca, Lucca Signorelli, Leonardo, Michelangelo, Raphael, Botticelli, Perugino, Dürer. Anschließend Freizeit.

4. Tag: Die Renaissance im Wandel der Zeit

26.10.: Spaziergang zur Kirche Santa Maria Novella (Frührenaissance) mit Fresken u.a. von Giotto. Danach Besichtigung der Medici Kapelle mit den Prunkgräbern der Medici von Michelangelo. Wenige Schritte entfernt liegt das kulinarische Herz der Stadt - die faszinierende Markthalle. Es ist Zeit für ein Gläschen Wein und einen herz-

haften Imbiss. Unweit davon liegt der „Duomo“ mit seiner mächtigen Kuppel, der Meisterleistung von Brunelleschi, die den Beginn der Renaissance markiert. Bestaunen Sie weiters das Baptisterium mit der einmaligen Triumphpforte von Ghiberti. Der Rest des Nachmittages ist der Besichtigung der Accademia die Belle Arti mit dem weltberühmten David von Michelangelo etc..

5. Tag: Bahnfahrt nach Venedig

27.10.: Am Vormittag Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug „Frecciarossa 1000“ in nur ca. 2 Stunden direkt an den Canal Grande Venedigs. Kurzer Spaziergang zum zentral gelegenen Hotel. Geführter Stadtrundgang mit der Kirche Santa Maria Gloriosa Frari (Assunta von Tizian), der Kirche San Rocco sowie der Scuola Grande dei San Rocco (Bilderzyklus von Jacopo Tintoretto - ca. 80 Werke). Dieses erlebnisreichen Tag schließt ein Abendessen in einem typisch venezianischen Restaurant ab.

6. Tag: Venezianische Malerei

28.10.: Mit dem Vaporetto geht es zur Galleria dell'Academia, die einen grandiosen Einblick in die venezianische Malerei von Giorgione, Bellini, Tizian, Tintoretto, Veronese, Canaletto, Tiepolo etc. bietet. Gemütliches Mittagessen in einer venezianischen Osteria im Stadtteil San Marco. Nachmittags Besichtigung des Dogenpalastes mit Hauptwerken der Spätrenaissance. Danach Freizeit.

7. Tag: Von der Gotik bis zum Barock

29.10.: Mit dem Vaporetto zur Basilika San Giovanni e Paolo (Dogengräber). und zum gotischen Palazzo Contarini dal Bovolo mit seiner einzigartigen Wendeltreppe. Danach Besichtigung der Kirche Santa Maria della Salute an der Einfahrt zum Canal Grande mit Werken von Tizian und Tintoretto.

8. Tag Bahnrückreise nach Wien bzw. Linz

7 Tage BAHN-KUNSTREISE

24. - 30. Oktober 2022

€ 2.089,-

01-Club Preis*

€ 1.985,-

Einzelzimmerzuschlag (inkl. Bahn)

€ 359,-

Hotelbeschreibung

In Florenz nächtigen Sie im guten ***** Hotel Delle Nazioni**, inmitten der Stadt und nur 50 m. vom Hauptbahnhof entfernt.

In Venedig nächtigen Sie im Künstlerviertel, im *****+ Hotel Belle Epoque**, in bester Lage unweit der Vaporetto-Station Accademia, inmitten des geschäftigen Viertels Cannaregio. Es befinden sich auch viele Lokale in der Nähe.

Unsere Leistungen

- **Bahnreise 2. Klasse ab/bis Wien (Zustieg in Linz via Wien möglich)**
- **2er-Belegung Liege/Schlafwagen im Nightjet bei der Anreise**
- **6x Nächtigung/Frühstück in zentralen, charmanten *** sup. Hotels in Florenz und Venedig**
- **2x Abendessen, 1x Mittagessen lt. Programm**
- **Straßenbahnfahrt in Florenz**
- **72-h Vaporetto Ticket Venedig**
- **Besichtigungen und Führungen sowie Eintritte in die Galerien, Museen, etc. laut Programm**
- **Reiseleitung durch Kunstliebhaber & Italienkenner Hans Brandlmayr**

MTNZ 12 Pers., max. 20 Pers.

ZKTR

Die Farbe und das Seelenleben



Auf den Spuren großer niederösterreichischer Künstler anlässlich des 100jährigen Jubiläums des Bundeslandes NÖ

Die faszinierende Vielfalt der bildnerischen Kunst aus Niederösterreich von den Anfängen der Moderne bis zum Zeitgenössischen hat in den letzten hundert Jahren weit bis über die Grenzen Österreichs hinaus Furore gemacht - Werke und Künstler, die aus der Kunstgeschichte nicht wegzudenken sind, und viele Genres nachhaltig beeinflusst haben.



1. Tag: Anreise - Mistelbach - Krems - Tulln

27.10.: Anreise Wels - Linz - St. Pölten Hbf entlang der Donau nach Mistelbach. Während der Fahrt hören wir eines der letzten Interviews von Hermann Nitsch, wo er über seine „aktionistische Farbkunst“ und seine Beziehung zum Werk Richard Wagners eindrucksvoll Stellung bezieht. Besuch des NITSCH-MUSEUMS und Führung durch die Ausstellung „Bayreuth Walküre“. Der Universalkünstler war im Sommer 2021 von den Bayreuther Festspielen eingeladen worden, eine konzertante Version von Richard Wagners „Die Walküre“ szenisch zu begleiten und hatte dafür eine umfangreiche Malaktion konzipiert. Anschließend ist ein Besuch in seinem Atelier in Prinzendorf geplant (bei Drucklegung angefragt). Mittagessen in einem regionalen Restaurant mit Weinbegleitung. Weiterfahrt nach Krems und Besuch der NIEDERÖSTERREICHISCHEN LANDESGALERIE, die mit ihrer Ausstellung „Rendezvous mit der Sammlung - Kunst von 1960 bis heute“ einen weiten Bogen über das Kunstschaffen des Landes spannt. Als zweiter Programmpunkt wartet im SALON KRENEK eine Führung zum Thema „Ernst Krenek und Oskar Kokoschka“, die die Breite der Interessen und Aktivitäten des vielseitigen Komponisten und Schriftstellers, zu dessen Wegbegleitern wie Kokoschka, Anna und Maria Mahler, Rainer Maria Rilke, etc. näherbringt. Kurze Fahrt ins moderne **** Hotel in Tulln. Abends 3-Gänge Menü im neuen Restaurant Südeck direkt an der Donau.

2. Tag: Tulln - Gugging - Wien

28.10.: Besuch des EGON SCHIELE MUSEUMS, das sich intensiv mit dem Leben des Künstlers auseinandersetzt. Bei einer Führung durch das Haus besuchen wir auch die „Schatzkammer“, wo ausgewählte Originalwerke ausgestellt sind: „Anlässlich des 100jährigen Jubiläums des Bundeslandes

Niederösterreich fokussiert die Schatzkammer sich heuer mit 14 Werken auf die Landessammlungen Niederösterreich. Weiterfahrt zum MUSEUM GUGGING und Besuch der Ausstellung „gugging.! classic & contemporary“, die eine spannende Gegenüberstellung von klassischer und gegenwärtiger Kunst aus Gugging zeigt. Die Kunst der Gugging Gruppe wird seit den 1970er-Jahren der Art Brut zugerechnet. Nach der Mittagspause in einem typischen Gasthaus im Wienerwald geht es nach Wien ins Museumsquartier, wo wir uns im LEOPOLDMUSEUM bei einer Führung nochmals schwerpunktmäßig mit Egon Schiele beschäftigen. Danach Wahlmöglichkeit zu einer Führung entweder im Haupthaus der ALBERTINA „Basquiat. Of Symbols and Signs“ oder „Pollock - Rothko - Mitchell“ in der ALBERTINA MODERN (abstrakter Expressionismus der New York School). Anschließend Zeit zur freien Verfügung. Rückfahrt um 21 Uhr ins Hotel.

3. Tag: Neulengbach - Baden - Pöchlarn

29.10.: Fahrt nach Neulengbach und Besuch der kleinen Dauerausstellung im Neulengbacher Bezirksgericht, hier saß Schiele in der Gefängniszelle Nr. 2 über 2 Wochen ein, und schuf 13 Gefängniszeichnungen. Dann weiter nach Baden zum ehemaligen Frauenbad, das seit 2009 das ARNULF RAINER MUSEUM beherbergt. Eine hochwertige Führung bringt uns die aktuelle Ausstellung „Rosa Rot Himmel Blau“ näher, die 115 noch nie gezeigte Arbeiten von Arnulf Rainer zu den Themen Natur, Wissenschaft, Schöpfung und Kosmos versammelt. Zeit für eine Mittagspause. Anschließend Fahrt über Berndorf nach Pöchlarn und Führung durch das OSKAR KOKOSCHKA HAUS, das das Leben und Schaffen des Malers, Grafikers und Schriftstellers, der Vorbild für viele Künstler des 20. Jhdts war, darstellt. Rückfahrt über Pöchlarn auf der Autobahn nach Linz und Wels.

3 Tage KUNSTREISE

27. - 29. Oktober 2022 € 799,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 70,-

Hotelbeschreibung

Das moderne **** **Diamond City Hotel Tulln** liegt zentral nur wenige Schritte vom Hauptplatz sowie von der Donaupromenade entfernt. Auch der Stadtbahnhof Tulln (direkte Schnellbahnverbindung zur U-Bahnstation Heiligenstadt/Wien) ist in Gehweite. Neben einer lichtdurchfluteten Lobby mit Bar zeichnen das Hotel auch elegante, helle Zimmer mit Box-Spring-Betten, edles Interieur mit naturbelassenen Echtholzböden und „Tullns bestes Frühstücksbuffet“ aus.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel
- 1x 2-gängiges Mittagessen mit Weinbegleitung
- 1x Abendessen Restaurant im Rest. Südeck
- Eintritte: Nitsch Museum Mistelbach, Kunstmeile Krems, Schiele Museum, Gugging, Leopoldmuseum, Albertina & Albertina Modern, A. Rainer Museum, Kokoschka Haus
- Führungen: Bayreuth Walküre H. Nitsch, (Atelier Nitsch), NÖ Landesgalerie, Krenek Salon, Schiele Museum, Museum Gugging, Leopoldmuseum, Albertina bzw. Albertina Modern, A. Rainer Museum, Kokoschka Dokumentation
- Kunstsinnige Reisebegleitung Mag. Carl Raml

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKATN

Donizetti-Festival Bergamo

NEU!

Opernkurzreise zum Meister der italienischen Belcanto-Oper

Gaetano Donizetti war einer der größten Meister der italienischen Belcanto-Oper, einer der bedeutendsten Vorläufer und Wegbereiter Giuseppe Verdis. Das Festival in Donizettis Geburtsstadt Bergamo widmet sich seit Jahren dem Bühnenschaffen des großen Komponisten. Mit der 1840 in Paris uraufgeführten FAVORITE und dem Jugendwerk L'AJO NELL' IMBARAZZO stehen heuer sowohl eine bekannte Oper als auch eine ausgesprochene Rarität auf dem Programm, beide Werke in hochkarätiger Besetzung. Aber nicht nur die Musik, sondern auch ein qualitätsvolles Hotel, die Sehenswürdigkeiten der schönen Stadt Bergamo und die kulinarischen Kostbarkeiten der östlichen Lombardei werden zum hohen Niveau dieser ganz besonderen Reise beitragen.



1. Tag: Anreise nach Bergamo

25.11.: Anreise über Salzburg - Innsbruck - Bozen - Verona Brescia nach Bergamo, wo wir für 3 Nächte unser Quartier in der Unterstadt beziehen. Das „Mercure Bergamo Centro Palazzo Dolci“, ein gutes 4-Sterne-Haus, ist nur einige Gehminuten vom Teatro Donizetti entfernt: ein gut ausgestattetes Hotel in einem stimmungsvollen alten Palazzo. Wir lassen den Tag ausklingen mit einem Abendessen in einem ausgezeichneten Restaurant in Hotelnähe: Es werden Spezialitäten der Zone serviert: Casoncelli sowie Coniglio al vino rosso!

2. Tag: Rundgang in der Oberstadt, Donizetti - Museum - Opernabend

26.11.: Nach dem Frühstück Fahrt in die romantische Oberstadt. Unser Besichtigungsrundgang führt uns zu den interessanten Punkten der mittelalterlichen Stadt: Dom Santa Maria Maggiore mit den Gräbern von Gaetano Donizetti und seinem Lehrer Johann Simon Mayr, Cappella Colleoni, Baptisterium, Piazza Vecchia, einer der schönsten Stadtplätze Italiens mit Palazzo della Ragione, Campanone und Contarini - Brunnen. Ein Spaziergang führt uns auch zur Rocca, der imposanten, von Michele Sanmicheli geplanten Festung. Zum Abschluss besuchen wir das Donizetti - Museum. Danach ist es Zeit, sich in einem der vielen typischen Altstadt - Lokale zu entspannen. Unser Reiseleiter gibt Ihnen gerne Tipps! Am Nachmittag bringt uns der Bus zurück zum Hotel. Um 20 Uhr beginnt im Teatro Donizetti die Aufführung von Donizettis L'AJO NELL' IMBARAZZO (Der Erzieher in Nöten): eine kaum irgendwo gespielte heitere Oper mit köstlichen Arien, Duetten und Ensembles! Die Gelegenheit, das persönliche Opernrepertoire um ein ganz entzückendes Werk zu erweitern! Die beiden männlichen Hauptpartien sind prominent besetzt: Wir hören Altmeister Alessandro Corbelli (Marchese) und Alex Esposito (Gregorio). Inszenierung: Francesco Micheli; Dirigent: Vincenzo Milletari.

3. Tag: Donizetti - Geburtshaus - Standseilbahn San Vigilio - Opernmittag

27.11.: Ein ereignisreicher Tag liegt vor uns: Wir fahren am Vormittag wieder in die Città alta, die romantische Oberstadt von Bergamo und besuchen Donizettis Geburtshaus. Anschließend fahren wir mit der Funicolare, der alten Standseilbahn, hinauf zum oberhalb der Altstadt gelegenen Örtchen San Vigilio. Von dort aus hat man einen grandiosen Blick auf die Altstadt von Bergamo! Machen Sie einen Bummel durch den hübschen Ort. Dann genießen wir gemeinsam in Spezialitäten - Mittagessen im beliebten Restaurant „Il Baretto“, das sich „il ristorante più romantico della città“ nennt. Danach bringt uns der Bus zurück zum Hotel. Um 15.30 Uhr beginnt im Teatro Donizetti die Aufführung eines wahren Meisterwerks des großen Komponisten, der Oper LA FAVORITE (in französischer Originalsprache; die Oper wurde in Paris uraufgeführt!). In der Inszenierung von Valentina Carrasco singen unter der musikalischen Leitung von Riccardo Frizza Annalisa Stroppa (Léonor), Florian Sempey (Alphonse) und Startenor Javier Camarena (Fernand) die Hauptrollen.



Teatro Donizetti: **LA FAVORITE** (franz. Urfassung!)

L'AJO NELL' IMBARAZZO

Tonportrait: **GAETANO DONIZETTI: LEBEN UND WERK**

4. Tag: Heimreise - Tonportrait Gaetano Donizetti

28.11.: Nach dem Frühstück Abreise aus Bergamo. Rückfahrt über Verona - Bozen - Innsbruck - Salzburg - Wels nach Linz. Ein umfassendes Komponistenportrait „Gaetano Donizetti: Leben und Werk“ mit zahlreichen Musikausschnitten und wissenschaftlichen Details wird das musikalische Programm der Reise abrunden.

4 Tage OPERN-BUSREISE

25. - 28. November 2022	€ 799,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 119,-
Opernkarten (2 Abende) jeweils	€ 100,-

Unsere Leistungen

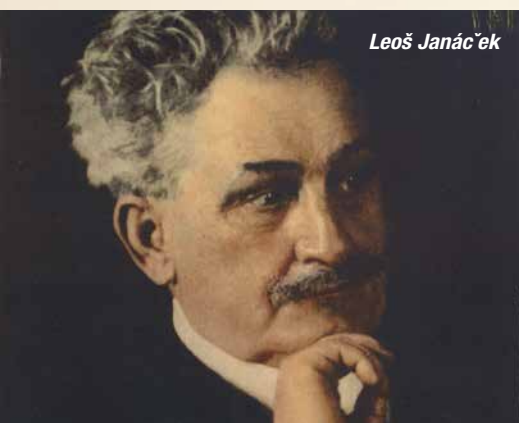
- Fahrt im **** Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Mercure Palazzo Dolci
- Alle Besichtigungen lt. Programm inkl. Eintritte
- Fahrt mit der Funicolare nach San Vigilio
- Abendessen am 1. Reisetag
- Mittagessen am 3. Reisetag
- Einführungen mit Musikbeispielen zu den Opern
- Tonportrait Gaetano Donizetti
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

OITBE

Erlebnisreicher Opern- und Kulturgenuß in Mähren

Ein überdurchschnittlich hohes künstlerisches Niveau in Verbindung mit Meisterwerken eines der faszinierendsten Komponisten der Musikgeschichte: das macht das Brünner Janáček-Festival seit vielen Jahren zu einem Fixpunkt im Angebot unserer Musikreisen. Das heurige Programm bietet mit 2 Opern, einem Liedzyklus, kammermusikalischen Werken und einem der großartigsten Sakralwerke des gesamten Musikschaffens eine Fülle von Höhepunkten! Darüber hinaus werden wir uns ausführlich mit Leben und Schaffen des großen mährischen Tonschöpfers beschäftigen. Die Reise steht unter der Gesamtleitung eines anerkannten Janáček-Spezialisten.



Leoš Janáček



Janáček-Theater in Brunn

1. Tag: Janáček-Dokumentation - Oper/Messe

06.11.: Von Wels über Linz und Wien nach Brunn. Auffahrt zur Burg Spielberg, wo wir im Schlossrestaurant das Mittagessen einnehmen. Im Anschluss daran Besichtigung der Burg mit seinen geschichtlich bedeutenden Kasematten. Zimmerbezug im sehr bewährten **** Hotel Continental. Um 19 Uhr Beginn der Aufführung im Janáček-Theater (von unserem Hotel bequem zu Fuß zu erreichen). Auf dem Programm stehen Z MRTVEHO DOMU, die letzte Oper des Komponisten, eine Dostojewski-Vertonung, sowie die grandiose GLAGOLITISCHE MESSE.

2. Tag: Brunn - Liedzyklus/Kammermusik

07.11.: Am Morgen bringt uns eine ausführliche Filmdokumentation Leben und Schaffen von Leoš Janáček näher. Anschließend Stadtrundfahrt und Rundgang im historischen Zentrum von Brunn: Freiheitsplatz mit Mariensäule, Petersberg mit Dom, altes Rathaus, Krautmarkt usw. Ein Abstecher führt uns auch nach Alt-Brunn, wo Leoš Janáček 1865 in der Augustinerabtei seine musikalische Ausbildung begann. Nachmittag zur freien Verfügung. Um 19 Uhr Besuch der Aufführung im alten Mahen-Theater, der Uraufführungsbühne der meisten Werke Janáčeks: Der Liedzyklus ZAPISNIK ZMIZELEHO (Das Tagebuch eines Verschollenen) in einer Instrumentierung von Miloš Štědroň (Solisten: Jaroslav Březina, Iva Bittová) sowie kammermusikalische Miniaturen von Leoš Janáček, u.a. die Fuge für Klavier in g-moll, „In memoriam“, „Der Altertümliche“, „In jenem Feld in Brezová“ und „Enigma“.

3. Tag: Janáček-Museum - Štramberk

08.11.: Wir befassen uns auch an diesem spiel-freien Tag mit Leben und Schaffen von Leoš Janáček. Vorbei an Olmütz erreichen wir die Ortschaft Hukvaldy, wo der Komponist am 3. Juli 1854 zur Welt gekommen ist. Wir besuchen das Janáček-

Museum in dem Haus, das der große Musiker im Jahr 1921 als Sommersitz eingerichtet hat. Nach kurzer Fahrt kommen wir zum malerischen Kleinstädtchen Štramberk mit seinen typischen alten Holzhäusern. Dort gibt es eine kulinarische Spezialität: „Štramberké uši“ (Štramberger Ohren), die wir als Dessert nach einem gemeinsamen Mittagessen genießen. Auf der Rückfahrt werden wir uns mit der Oper, die am nächsten Tag auf dem Programm steht, ausführlich auseinandersetzen. Für den Abend empfiehlt sich der Besuch eines typischen Altbrünner Lokals mit seinen lokalen Spezialitäten: Unser Reiseleiter gibt Ihnen gerne Tipps.

4. Tag: Ausflug Olmütz - Oper

09.11.: Nach dem Frühstück Fahrt zur alten Bischofsstadt Olmütz. Besichtigung des historischen Zentrums: Rathaus, astronomische Uhr, Dreifaltigkeitssäule, Herkulesbrunnen. Die schöne alte Stadt ist auch mit W.A. Mozarts Leben untrennbar verbunden, im alten Theater war ferner Gustav Mahler in seinen Jugendjahren als Dirigent tätig, dem ehemaligen Bischof Dr. Julius Prečan hat Janáček die Glagolitische Messe gewidmet! Am Abend besuchen wir im Janáček-Theater die Aufführung von Janáčeks packendem Seelendrama KAŤA KABANOVA (Produktion des Nationaltheaters Prag). In der weiblichen Hauptrolle ist eine ganz großartige Sängerin angekündigt: Petra Šimková!

5. Tag: Janáček-Grab - Archäopark Pavlov - Mikulov

10.11.: Besuch des Grabs von Leoš Janáček auf dem Brünner Zentralfriedhof. Fahrt zum geschichtlich hochinteressanten Archäopark Pavlov. Der

Janáček-Theater: Z MRTVEHO DOMU (Aus einem Totenhaus)

GLAGOLSKA MŠE (Glagolitische Messe); KAŤA KABANOVA

Mahen-Theater: ZAPISNIK ZMIZELEHO (Das Tagebuch eines Verschollenen) JANÁČEK-MINIATUREN (Kammermusik)

Film- und Tonportrait: LEOŠ JANÁČEK: LEBEN UND SCHAFFEN

Fundort am Abhang der Pollauer Berge ist eines der ältesten Siedlungsgebiete Europas. Besuch des architektonisch ganz besonders gestalteten Museums und Gelegenheit zu einem informativen Rundgang. Gemeinsames Mittagessen im nahegelegenen Mikulov, einem Städtchen direkt an der österreichischen Grenze. Sie haben Gelegenheit, das sehenswerte Zentrum zu erwandern. Rückfahrt nach Wien, Linz bzw. Wels.

5 Tage OPERN-BUSREISE

06. - 10. November	€ 799,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 75,-
Kartenpauschale (3x Kat. A)	€ 156,-
Kartenpauschale (2x Kat. A, 1x Kat. B)	€ 143,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 4x NF im **** Hotel Continental nahe Theater
- Mittagessen am 1., 3. und 5. Reisetag
- Alle Besichtigungen lt. Programm inkl. Eintritte
- Einführungen zu allen Werken
- Filmdokumentation Leoš Janáček
- Fachreiseleitung: Rudolf Wallner

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

OCZBR

Dürrenmatts Schweizer Welten



© Elke Weizig

Literaturreise ins Berner Seengebiet

Ein „Meister der verstörten Idylle“ wurde Friedrich Dürrenmatt von seinem Biografen Peter Rüedi genannt. Diese Idylle geht zweifellos auf die Schweizer Landschaften und Orte im Dreieck Bern-Biel-Neuchâtel zurück, die der Schriftsteller im Lauf seines Lebens (1921 - 1990) bewohnte und immer wieder in seine Werke einbezog. Über Berg und See, durch Dorf und Schlucht geht die abwechslungsreiche Reise mit der Literaturvermittlerin Gertraud Weghuber, ergänzt durch Lesungen aus den Werken des Emmentaler Pfarrerssohns, der 2021 seinen 100. Geburtstag gefeiert hätte.



Ligerz

© Switzerland-Tourism-Stefan Weber



Bern



Dürrenmatt Zentrum

© Centre Dürrenmatt

1. Tag: Anreise nach Bern

19.09.: Anreise mit dem Bus ab Linz Reisebus-terminal 06.30 über Wels Hbf. 07.15 (Zuganschluss von Wien) - Salzburg - vorbei an München - Allgäu - Bregenz - St. Gallen zum Flughafen Zürich Kloten. Hier besteht die Möglichkeit für Gäste, die per Flugzeug anreisen, zuzusteigen. Weiterfahrt nach Bern und Zimmerbezug Hotel Holiday Inn Westside. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Der Geburtsort nahe Bern

20.09.: Kurze Fahrt nach Konolfingen, wo am 9. Jänner 1921 Friedrich Dürrenmatt als Sohn eines Pfarrers das Licht der Welt erblickte und seine Kindheit verbrachte. Wanderung am interessanten „Konolfinger Literaturweg“ mit vielen Informationen über das Leben des großen Schriftstellers. Weiterfahrt ins Emmental, nach Affoltern mit Mittagessen und Besuch einer bekannten Schaukäserei. Anschließend Rückfahrt nach Bern. Ein Ticket für den öffentlichen Verkehr im Stadtgebiet Bern ist inkludiert.

3. Tag: Die Studienjahre in Bern

21.09.: Kurzer Fußweg zur Bahnstation und mit der S-Bahn schnell, ökologisch und staufrei in die Innenstadt von Bern. Im Rahmen einer Altstadtführung durch verwinkelte Gässchen, vorbei an barocken Gebäuden und bedeutenden Sehenswürdigkeiten, bekommen Sie faszinierende Einblicke in die Geschichte der Stadt. Nach der individuellen Mittagspause Besuch des Schweizerischen Literaturarchivs mit spezieller Führung und Besuch der Dürrenmatt Mansarde, wo der Literat von 1935 bis 1946 mit Unterbrechungen wohnte. Beide Einrichtungen gehören zur Schweizerischen Nationalbibliothek. Am Abend ist eine Lesung im „Kulturkeller Ono“ geplant, damit Dürrenmatts Texte Ihre Eindrücke der nächsten Tage begleiten. Rückfahrt mit der S-Bahn ins Hotel.

4. Tag: Literarisches Vermächtnis in Neuchâtel

22.09.: Fahrt mit dem Regelzug von Bern über Ins nach Neuchâtel/Neuenburg am gleichnamigen See. Ihr Gepäck wird komfortabel mit dem Reisebus transportiert. Diese Bahnfahrt inspirierte Dürrenmatt zu seiner berühmten Tragik-Komödie „Der Besuch der alten Dame“, als der Schnellzug im Bahnhof des Orts Ins anhielt, und er sich fragte warum eigentlich? Im Stück trägt der Ort den Namen „Güllen“. Im schönen Neuchâtel angekommen unternehmen Sie einen geführten Stadtrundgang. Nach der Mittagspause kurze Auffahrt mit dem Bus ins „Centre Dürrenmatt Neuchâtel“ zum ehemaligen Wohnhaus, wo Dürrenmatt ab 1952 bis zu seinem Tod seinen Lebensmittelpunkt hatte. Besichtigung der Räume und der dem Autor gewidmeten Ausstellung. Kurze Weiterfahrt an den Bielersee nach Biel/Bienne und Zimmerbezug. Der Abend steht zur freien Verfügung.

5. Tag: Literarisches Schaffen am Bieler See

23.09.: Von Biel aus geht es mit dem Bus nach Les Moulins zum Beginn der gut begehbaren Twannbachschlucht. Der Weg (gutes Schuhwerk und Wanderstöcke empfohlen) führt abwärts begleitet vom Rauschen des Twannbachs nach Twann am Bielersee. In dieser Schlucht hatte Dürrenmatts „Kommissar Bärlach“ im weltberühmten Roman „Der Richter und sein Henker“ einen mysteriösen Mord aufzuklären. Nach der Mittagspause geht es in kurzer Busfahrt entlang des Sees nach Ligerz, wo Dürrenmatt mit seiner Frau ab 1948 wohnte. Zwei Stationen mit dem „Vinifuni“ bergauf erwartet Sie eine Weinverkostung im Weiler Festiguet mit schönem Blick über den See. Danach Rückfahrt mit dem Linienschiff von Ligerz nach Biel. Gemeinsames Abendessen in einem ausgewählten Restaurant in Gehdistanz vom Hotel entfernt.

6. Tag: Rückreise nach Österreich

6 Tage LITERATURREISE

19. - 24. September 2022
01-Club Preis jeweils
 EZ-Zuschlag

€ 1.758,-
 € 1.670,-
 € 429,-

Hotelbeschreibung

Bern: **** Hotel Holiday Inn Westside, verkehrstechnisch ideal gelegen, mit direktem S-Bahn-Anschluss in nur 10 min. in die Berner Innenstadt. Biel: **** Art Déco Hotel Elite, nahe Bahnhof. Das Hotel ist in einem klassisch eleganten Gebäude aus den 1930er Jahren untergebracht.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 2x NF, 1x HP im **** Hotel in Bern
- 2x NF im **** Hotel in Biel
- 1x Abendessen in einem Bieler Stadtrestaurant
- 2-Tages Ticket für den öffentl. Verkehr in Bern
- Schaukäserei Emmental mit Mittagessen
- Stadtführung Bern & Neuchâtel
- Führung im Schweizerischen Literaturarchiv inkl. Besichtigung der Dürrenmatt Mansarde
- Zugfahrt Bern - Neuchâtel
- Eintritte und Führung im Centre Dürrenmatt
- Fahrt mit dem Vinifuni Express
- Weinverkostung Weiler Festiguet
- Lesung in Bern sowie literarische Beiträge
- Literarische Reisebegleitung: G. Weghuber

Sonderfahrplan West
 MTNZ 15 Pers., max. 20 Pers.

ZKCHD

Literarisches Flanieren im Weinviertel

Individuelle
Zuganreise
ab/bis Wien

Die Liebe zu Wein, Kunst und Kulinarik

Zahlreiche Künstler und Kreative haben im Weinviertel ihren Lebensmittelpunkt gefunden. Beim Flanieren durch Weingärten und Kellergassen, bei einem spannenden Museumsbesuch und bei literarischen Ausflügen tauchen Sie ein in eine Atmosphäre, die sich auch in der Liebe zum Wein und zur Kulinarik niederschlägt. Neben der inkludierten Busreise ab/bis Wels und Linz Hbf (Zustieg für Salzburger Gäste) wird auch der Hbf. St. Pölten angefahren, wo Wiener Gäste zusteigen können.



Weingut Neustifter



Gertraud Weghuber
lebt in Molln, ist zertifizierte
Erwachsenenbildnerin,
Literaturvermittlerin und
durch ihre Freude am
Reisen Spezialistin für
„literarische Touren“ im
In- und Ausland.

1. Tag: Anreise - Künstlerburg - Poysdorf

07.10.: Wels - Linz - St. Pölten Hbf. nach Kronberg. Hier hat der Maler und Grafiker Hermann Bauch ein Stück Weinviertler Kultur gerettet und zu einer einzigartigen Künstlerburg gestaltet. Das zentrale Thema des Museums ist Brot und Wein. Das große Museumsareal ist eingebettet in eine seltene „runde“ Kellergasse und arunter befindet sich das weitläufige Kellerlabyrinth aus reinem Naturlöss und Muschelsand. Nach der kurzweiligen Führung erwartet Sie ein kleiner Imbiss. Weiterfahrt nach Poysdorf zum Heurigen der Familie Neustifter. Um 16.30 Uhr folgt eine WeinLiteraTour über die Kellergasse Radyweg zur Sonnenterrasse (mit literarischen Schmankerln) - und zum Weingut mit Verkostung von 3 Weinproben. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Frauenorden „Englische Fräulein“

08.10.: Fahrt nach St. Pölten. Besichtigung im Institutsgebäude der „Englischen Fräulein“, gegründet von Mary Ward. Die Congregatio Jesu ist ein Frauenorden, der nach den Regeln der Jesuiten lebt, obwohl es keine weiblichen Jesuiten gibt. Paula von Preradović, verehelichte Molden (Autorin

der Österreichischen Bundeshymne), war u.a. Schülerin. Margarete Schörl, die „österreichische Montessori“, war ebenso ein „Englisches Fräulein“. Man besichtigt also ein Stück wesentlicher Frauengeschichte. Nach der Mittagspause über St. Pölten Hbf. und die Autobahn nach Oberösterreich.

2 Tage LITERATURREISE

07. - 08. Oktober 2022 € 299,-
EZ-Zuschlag € 16,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 1x HP im Hotel Neustifter
- Führung Himmelskeller inkl. kl. Mittagsimbiss
- WeinLiteraTour in Poysdorf mit Weinkost
- Führung Institut der „Englischen Fräulein“
- Literarische Reisebegleitung: G. Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers. ZKATP

Mit der Kunst am Attersee im Bund

Individuelle
Zuganreise
ab/bis Wien

Reminiszenzen an die beliebte Sommerfrische

Der Attersee ist seit dem 19. Jhdt. ein beliebtes Reiseziel für berühmte Persönlichkeiten. Dieser Ort der Sommerfrische und des Rückzugs hieß viele Künstler willkommen, um zu genießen, aber auch zu schaffen. Es entstanden Meisterwerke der Malerei und Musik. G. Klimt schuf hier Landschaftsbilder, G. Mahler fand die nötige Ruhe für zwei gewaltige Symphonien, bedeutende Schriftsteller wie A. Schnitzler, H. v. Hofmannsthal, H. v. Doderer, F. K. Ginzkey, T. Bernhard u.a. wurden von der Landschaft berührt und inspiriert.



Villa Paulick



Gertraud Weghuber
lebt in Molln, ist zertifizierte
Erwachsenenbildnerin,
Literaturvermittlerin und
durch ihre Freude am
Reisen Spezialistin für
„literarische Touren“ im
In- und Ausland.

Reiseverlauf: Abfahrt Linz um 07:15 über Wels 08:00 Uhr nach Seewalchen am Attersee, wo Sie die Villa Paulick besuchen; Führung über die Beziehungen der Familien Paulick, Flöge und Klimt. Impressionen für seine zahlreichen Gemälde erhielt der Jugendstil-Künstler, als er den Attersee als sein Refugium für die Sommerfrische entdeckte. Bei einem kurzen Spaziergang entlang des Sees begegnet Ihnen Hans Eichhorn, der „Dichter des Attersees“, literarisch. Sein künstlerisches Schaffen ist von den sinnlichen Eindrücken am See geprägt. Auch Heimito von Doderer fand am Attersee Inspiration. Bereits die erste Seite in seinem berühmten Roman „Die Strudelhofstiege“ entstand hier. Mit dem Bus geht es weiter nach Nussdorf - Spaziergang entlang des Sees, wo der Diplomat, Maler, Biologe und Forschungsreisende Eugen Freiherr von Ransonnnet-Villez hier vor mehr als 100 Jahren eine Parkanlage von 13.000m2 mit exotischen Gewächsen und Bäumen angelegt hat. Ein wunderbarer Ort für eine Lesung am See. Eine kurze Fahrt führt nach Stockwinkel zur Mittagspause in einem wunderbaren Ambiente. Die Schriftstellerin Ilse Aichinger hatte bis 1942,

solange es für eine Halbjüdin möglich war, Urlaub in Stockwinkel gemacht. Den Attersee hat sie in einer Erzählung literarisch verewigt. Mit dem Schiff steuern Sie danach Steinbach an, wo Sie Gustav Mahler in seinem Komponierhäuschen, "erwartet". Er verband in seinen Werken häufig Musik und Literatur. Zurück nach Wels und Linz um 17 Uhr.

LITERATUR-TAGESFAHRT

DO 15. September 2022 € 129,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Eintritt und Führung Villa Paulick
- Schifffahrt Stockwinkel – Steinbach/Attersee
- Gustav Mahlers Komponierhäuschen
- Literarische Begleitung & Lesungen Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers. ZKAT9

Oper Graz

Madama Butterfly



Ein Meisterwerk des italienischen Repertoires! Für Stimmenliebhaber fast ein „Muss“, ist doch die Titelpartie mit einer großartigen Sängerin besetzt: Marjukka Tepponen, Traumsopran aus Finnland und vielleicht ein zukünftiger Star.

SO 30. Oktober 2022 € 199,-

Linz 9.30 Uhr - Wels 10.10 Uhr, auf der Autobahn über Kirchdorf nach Graz. Zeit zur freien Verfügung und Möglichkeit zum Mittagessen. Um 15.00 Uhr Beginn der Aufführung „Madama Butterfly“ von Giacomo Puccini im schönen Grazer Opernhaus. Nach der Aufführung Rückfahrt nach Wels bzw. Linz.

Leistungen: Bus, Eintrittskarte 2. Kategorie
Fach-RL R. Wallner OOTGG

Adventstimmung

am Wolfgangsee



Der Advent in den Gemeinden St. Gilgen, Strobl & St. Wolfgang bietet noch lebendiges Brauchtum und echte Tradition. Dort hat der Weihnachtsmann nichts verloren, es wird noch das Christkind mit Freuden erwartet.

SO 27. Nov., SO 18. Dez. 2022 € 69,-

Linz 09.20 Uhr - Wels 10.00 Uhr über Bad Ischl nach Strobl. Aufenthalt im Krippendorf. Fahrt nach St. Wolfgang, Aufenthalt im romantischen Marktflecken mit seiner riesigen Friedenslichtlaterne, wo nach Einbruch der Dunkelheit überall die Lichter funkeln. Abends Fahrt nach St. Gilgen, wo der „barocke“ Advent gefeiert wird. Rückfahrt über Mondsee, Ankunft Linz ca. 21.45 Uhr.

Leistungen: Bus, Reisebegleitung
RATWO

Passau & Vilshofen

Advent an der Donau



Bei unserer Tagesfahrt verbinden wir den Besuch des traditionsreichen Weihnachtsmarkts im Zentrum der Dreiflüssestadt mit dem romantischen „Schwimmenden Christkindlmarkt“ im bezaubernden Donaustädtchen Vilshofen.

SA 03. Dezember 2022 € 69,-

Linz 09.00 Uhr - Wels 09.40 Uhr über Suben nach Passau. Besuch des Christkindlmarkts am Dom oder Möglichkeit zum Bummel und Einkaufen. Nachmittags Besuch des romantischen „Schwimmenden Christkindlmarktes“ in Vilshofen mit der riesigen Brettkrippe und der „Stallweihnacht“. Rückkehr nach Linz ca. 20.30 Uhr.

Leistungen: Bus
RDEPV

Romantisches Filzmoos

mit Burg Hohenwerfen



Besuchen Sie den romantischen Adventmarkt im mittelalterlichen Burghof, genießen Sie die Kutschenfahrt auf die Alm und wandern Sie am mit Fackeln zart beleuchteten mystischen Rundweg von der Oberhof- und Unterhofalm zum Almsee.

SA 03. Dezember 2022 € 139,-

Linz 10.00 Uhr - Wels 10.40 Uhr nach Werfen. Besuch des Weihnachtsmarkts auf der Burg. Weiterfahrt nach Filzmoos und Fahrt mit der Kutsche zur Oberhofalm. Wanderung auf einem mit Fackeln ausgesteckten Weg mit verschiedenen Stationen (Trittsicherheit, gutes Schuhwerk erforderlich!). Auf der Unterhofalm Zeit zum Abendessen. Um ca. 20.15 Uhr Taxitransfer ins Tal. Rückfahrt nach OÖ.

Leistungen: Bus, Lift Burg Hohenwerfen, Programm Filzmoos, Kutschenfahrt, Taxitransfer, RL RATFI

Burghausen

& Waldweihnacht



Bei dieser Tagesfahrt zu unseren bayrischen Nachbarn erleben Sie gleich zwei Highlights in Burghausen: den Adventmarkt „in den Gruben“ sowie den romantischen Adventmarkt in Halsbach.

SO 04. Dezember 2022 € 79,-

Linz 11.15 Uhr - Wels 12.00 Uhr - Innkreisautobahn - Ort über Braunau - Hochburg-Ach nach Burghausen. In den Gruben findet ein stimmungsvoller Adventmarkt mit Blick zur weltlängsten Burg statt. Anschließend Fahrt zur romantischen „Waldweihnacht“ in Halsbach. Der Waldmarkt ist traumhaft gelegen, mit tausenden Lichtern dekoriert. Ein unvergessliches Erlebnis! Rückkehr nach Linz ca. 21.45 Uhr.

Leistungen: Bus, Bus, Eintritt Waldweihnacht, Reisebegleitung
RDEBW

Mariazeller Advent

mit Mariazellerbahn



Der stimmungsvolle Adventmarkt im Zentrum des Wallfahrtsortes zählt zu den schönsten des Landes. Auch die Führung am Adventpfad und die Zugfahrt auf der Mariazellerbahn sind ein echtes Erlebnis.

DO 08. Dezember 2022 € 105,-

Wels 06.45 Uhr - Linz 07.30 Uhr über die Autobahn nach Amstetten und weiter über Scheibbs nach Laubenbachmühle. Um 09:50 Uhr Zugfahrt mit der „Himmelstreppe“ nach Mariazell. Aufenthalt im Ort, um 14.00 Uhr Führung am Adventpfad mit Heimathaus, sehenswerten Krippen und Brauchtumsstraße. Gelegenheit zum Besuch der Basilika. Um 16.00 Uhr Rückfahrt nach Linz bzw. Wels.

Leistungen: Bus, Führung Adventpfad, Zugfahrt
RATAM

Traditionsmärkte

rund um Salzburg



Der Besuch von gleich drei der schönsten Adventmärkte in der Umgebung Salzburgs steht auf dem Programm: der „Adventzauber“ vor Schloss Hellbrunn, der Adventmarkt St. Leonhard sowie als Höhepunkt der Berchtesgadener Advent.

SO 11. Dezember 2022

€ 75,-

Linz 09.30 Uhr - Wels 10.10 Uhr - Autobahn nach Salzburg. Besuch des Adventmarktes vor der zauberhaften Kulisse von Schloss Hellbrunn, anschließend weiter zum stimmungsvollen Adventmarkt von St. Leonhard am Fuße des Untersbergs. Der Nachmittag steht ganz im Zeichen des traditionsreichen Adventmarktes von Berchtesgaden. Um 18.00 Uhr Rückfahrt zu Ihrer Einstiegsstelle.

Leistungen: Bus, Eintritt Hellbrunn

RATHE

Grafenegger Advent

Tradition im Märchenschloss



Schloss Grafenegg östlich von Krems zählt zu den schönsten im englischen Tudor-Stil erbauten Anlagen des Landes und ist seit mehr als 40 Jahren Schauplatz eines anheimelnden, romantischen Weihnachtsmarktes.

SO 11. Dezember 2022

€ 79,-

Wels 10.20 Uhr - Linz 11.00 Uhr über die Westautobahn Melk - Wachau - Krems nach Grafenegg. Im Schlosspark werden Sie im weitläufigen Hüttendorf kulinarisch mit niederösterreichischen Schmankerln verwöhnt, in der Reithalle gibt es musikalisch umrahmte Veranstaltungen, im Schloss selbst den Kunsthandwerksmarkt. Um ca. 18.30 Uhr Rückfahrt nach Oberösterreich.

Leistungen: Bus, Schlosseintritt

RATGA

Sbg. Adventsingen

im Großen Festspielhaus



Beim traditionsreichen, von Tobi Reiser und seinen Freunden begründeten Salzburger Adventsingen, steht heuer die Geschichte „Schnee in Bethlehem“ am Programm. Mehr als 150 Mitwirkende bereiten Ihnen ein einmaliges Erlebnis.

DO 08. Dezember 2022

ab € 129,-

Linz 9.00 Uhr - Wels 9.40 Uhr auf der Autobahn nach Salzburg. Zeit um über die verschiedenen Adventmärkte zu bummeln. Der Christkindmarkt am Domplatz ist einer der schönsten und ältesten der Welt. Um 14.00 Uhr Beginn der Vorstellung „Schnee in Bethlehem“ des „Salzburger Adventsingingens“. Eine wunderbare Geschichte für die Vorweihnachtszeit! Rückfahrt nach OÖ. um ca. 19.00 Uhr.

Leistungen: Bus, Eintrittskarte Kat. 4

Aufz. auf höhere Kat. möglich!

RATSA

Wien Musicals

Raimund Theater - Ronacher



Das Erfolgsmusical REBECCA kehrt zurück ins Raimund Theater! Mit „Der Glöckner von Notre Dame“ holen die Vereinigten Bühnen eine weitere Disney Erfolgsproduktion nach Wien. Die beiden Musicals versprechen ein außergewöhnliches Erlebnis für Jung und Alt.

SO 18. Dezember 2022

ab € 119,-

Wels 08 Uhr - Linz 08.40 Uhr - Autobahn Wien. Zeit zum Mittagessen. Beginn der Musicals um 14 Uhr. Erleben Sie Rebecca in fesselnder Inszenierung von US-Star-Regisseurin Francesca Zambello oder lassen Sie sich bei der Musicaladaption des Glöckners von Notre Dame von Komponist Alan Menken über das Leben des „Quasimodo“ mitreißen. Rückfahrt nach der Vorstellung. Kinderkarte bis 15 J. 35% ermäßigt!

Leistungen: Bus, Eintrittskarte Kat. D

Aufz. auf höhere Kat. möglich! RATRT/RATWR

Silvesterfeier am Berg

Auf der Schaf-Alm in Schladming ins Neue Jahr rutschen



Jedes Jahr stellt man sich die gleiche Frage, wo und wie feiere ich, feiern wir Silvester? Die Antwort ist so simpel wie exklusiv – auf der Schafalm in 1.800 m Seehöhe, bequem und stressfrei inklusive Busanreise. Das tolle Rahmenprogramm am Berg wird Sie begeistern – eine unvergessliche Silvesternacht ist sicher!

SA 31. Dezember 2022

€ 199,-

Silvesterfahrt

Abfahrt in Linz 16.00 Uhr und Wels 16.45 Uhr und Fahrt über Sattledt Pyhrnautobahn nach Schladming. Mit der neuen Planai 10-er Gondel geht es hinauf auf den Berg, wo Sie nach einem kurzen Fußweg die Schafalm erreichen (gutes Schuhwerk empfohlen). Bei einem festlichen 4-Gänge Silvestermenü und anschließender stimmungsvoller Live-Musik bis zum Countdown ab 23:55 Uhr in der urigen Hütte, lassen Sie das alte Jahr ausklingen und tanzen bei Walzerklängen in das neue Jahr hinein. Ein großes Feuerwerk rundet das feierliche Programm ab. Blicken

Sie über das schöne Ennstal bis hin zum Dachstein, bevor Sie um ca. 01.00 Uhr abgeholt werden und mit den Shuttle-Bussen zum Planai Stadion zurückgebracht werden. Danach Rückfahrt nach Wels und Linz mit dem Bus. Rückkunft in Linz ca. 04.00 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Auffahrt mit der 10-er Gondel, festliches 4-Gänge Silvestermenü, LIVE-Musik ab 22.00 Uhr, Rückfahrt mit Shuttle-Bussen zum Planai Stadion

Sonderfahrplan

RATSS

Advent am Wörthersee

Im **** Parkhotel Pörtschach direkt am See

Auf einer Halbinsel am Wörthersee, erwartet Sie das **** sup. Parkhotel Pörtschach. Wunderbare Besichtigungspunkte wie u.a. die Craigher Schokoladen Manufaktur, der Dom zu Gurk und die weihnachtlich geschmückten Märkte in Klagenfurt, Velden und Villach werden Sie, ehe Sie sich versehen, in Weihnachtsstimmung versetzen!



- Adventsschiffahrt mit Konzert Maria Wörth
- Craigher Schokoladen-manufaktur
- Dom zu Gurk



3 Tage BUS-REISE

09. - 11. Dezember 2022 € 539,-
Einbettzimmerzuschlag € 100,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

****sup. Parkhotel Pörtschach mit einzigartiger Halbinsellage mitten am Wörthersee. Die Unterbringung erfolgt in renovierten Classic-Zimmern mit Balkon und Seeblick Richtung Maria Wörth. In der hoteleigenen Wohlfühlinsel gibt es Saunen, ein Hallenbad und einen Fitnessraum.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** sup. Parkhotel Pörtschach
- 2x Abendessen im Hotel
- Nutzung der Wohlfühl-Insel im Hotel
- Badetücher, Bademantel
- Erlebnisführung Craigher Schokoladen-manufaktur
- Führung Dom zu Gurk
- Schiffahrt Maria Wörth inkl. Adventskonzert ab/bis Hotel
- Fackelwanderung
- Stadtführung Klagenfurt
- Reiseleitung

Fahrplan: ① bis Wels

RATPO

1. Tag: Anreise - Friesach - Gurk

09.12.: Anreise von Linz über Wels auf der Phyrnautobahn nach Friesach. In der „Craigher Schokoladen Erlebnis-Manufaktur“ erwartet Sie im Rahmen einer Führung ein Einblick in eine faszinierend aufbereitete Erlebnisausstellung. Folgen Sie den Spuren der Kakaobohne, rund um die Welt, bis hin zur handgefertigten Craigher Schokolade. Nach der Mittagspause geht die Fahrt weiter nach Gurk. Führung durch den Dom zu Gurk, welcher zu den berühmtesten Denkmälern sakraler Baukunst des 12. Jahrhunderts gehört. Am späten Nachmittag weiter nach Pörtschach und Zimmerbezug im Parkhotel Pörtschach direkt am See. Nach dem Abendessen im Hotel beginnt die Abendliche Schifffahrt nach Maria Wörth mit Adventkonzert. Rückkunft gegen 22 Uhr.

2. Tag: Klagenfurt - Velden

10.12.: Nach dem Frühstück geht die Fahrt in die südlichste Landeshauptstadt. Umspült vom herrlichen Wasser des Wörthersees findet man hier viele kulturelle, geschichtliche und gesellschaftliche Einflüsse. Im Rahmen einer ausführlichen

Stadtbefichtigung besuchen Sie u.a. den alten Platz, den wohl ältesten Teil der Klagenfurter Innenstadt, umringt von Häusern und Palais, die zum Großteil im 16. und 17. Jahrhundert erbaut wurden. Natürlich darf auch ein Blick auf das Wahrzeichen der Stadt, den Lindwurm, nicht fehlen. Mittagspause und Aufenthalt. Nutzen Sie die Gelegenheit und werfen Sie einen Blick in den Dom, der zugleich die älteste Wandpfeilerkirche Österreichs ist. Am Nachmittag geht die Fahrt nach Velden. Die „Engelstadt am Wörthersee“ lädt in der Adventzeit zum Träumen und Verweilen ein. Das legendäre Schlosshotel, der schwimmende Adventkranz, die Spiegelungen im See - ehe man sich versieht, ist man in Weihnachtsstimmung. Zurück im Hotel erwartet Sie vor dem Abendessen eine Fackelwanderung.

3. Tag: Rückreise über Villach

11.12.: Nach einem gemütlichen Frühstück Abfahrt am späteren Vormittag nach Villach. Möglichkeit zum Besuch des Weihnachtsmarktes, Aufenthalt und Mittagspause. Im Anschluss auf der Autobahn über Salzburg zurück nach Wels bzw. Linz.



Zimmerbeispiel



Craigher Schokoladenmanufaktur

Advent in der traumhaften Hafenstadt Norditaliens

Triest zeigt im Advent einen besonders liebevollen Charme, wenn es im Lichterglanz erstrahlt und an Weihnachten denken lässt. Die alte K&K-Tradition wird in der Adventzeit sichtbar durch Weihnachtsmärkte und einer festlich geschmückten Altstadt. Verlassen Sie den Alltagstrott für eine paar Tage und fahren Sie ans Meer.



1. Tag: Anreise nach Triest über Udine

01.12.: Fahrt über Salzburg - Tauernautobahn bis Udine. Geführter Stadtrundgang durch die schöne Altstadt und Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie der Piazza della Libertà mit ihrem Uhrturm, der Piazza Matteotti und Piazza XX Settembre mit ihren schönen historischen Häusern und dem Castello di Udine, welches oberhalb der Stadt thront. Weiterfahrt nach Triest, Zimmerbezug im Victoria Hotel Letterario. Am Abend erwartet Sie in einem gemütlichen Restaurant in der Nähe des

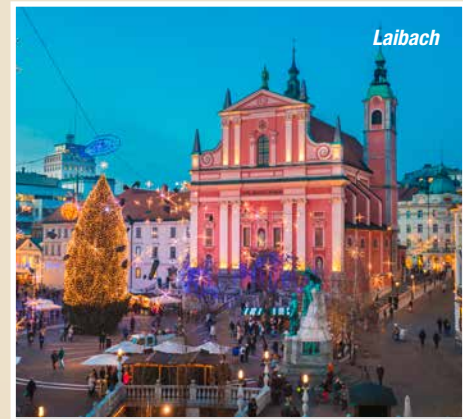
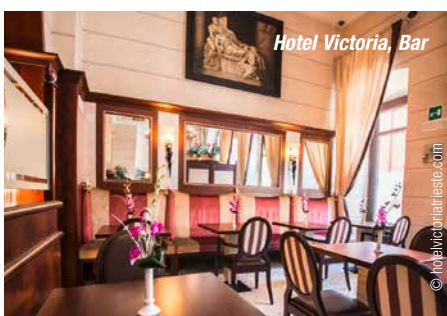
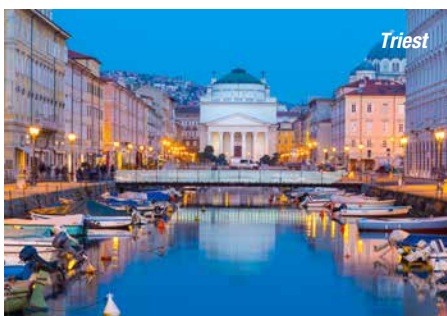
Hotels ein gemeinsames Essen mit typischen friulanischen Gerichten. Danach Spaziergang zurück ins Hotel.

2. Tag: Triest

02.12.: Nach einem herzhaften Frühstück begeben Sie sich heute auf eine geführte 'Passeggiata Letteraria', also auf einen literarischen Spaziergang durch die Stadt Triest. Sie entdecken die Stadt auf den Spuren der Schriftsteller, von denen es viele gab: z.B. Svevo und Saba, Rainer Maria Rilke als auch James Joyce, der übrigens um 1910 über 2 Jahre in Ihrem ehrenwürdigen Hotel gewohnt hat. Triest gilt noch heute als das wichtigste Zentrum für die Entstehung und Entwicklung der modernen Literatur. Freuen Sie sich darauf! Nach dem Rundgang Möglichkeit zum Besuch eines der traditionellen Cafes, wo sie viele Köstlichkeiten probieren können. Der Nachmittag und Abend stehen zur freien Verfügung, um die Stadt selbst zu erkunden und das vorweihnachtliche Flair im eigenen Tempo zu genießen.

3. Tag: Heimreise über Laibach

03.12.: Nach dem Frühstück fahren Sie ostwärts durch das Gebiet des Karstes über die Grenze nach Slowenien und über Adelsberg weiter nach Laibach/Ljubljana. Die Hauptstadt Sloweniens verwandelt sich im Advent ebenso in einen magischen Ort. Die größeren Plätze sind mit festlich geschmückten Ständen gesäumt, wo Sie einheimische Köstlichkeiten probieren und Produkte von lokalen Künstlern erstellen können. Stadtbummel und nach der Mittagspause Heimfahrt über den Karawankentunnel - Tauernautobahn zurück zu Ihrer Einstiegsstelle.



- Altstadt von Udine
- Literarischer Spaziergang
- Laibach



3 Tage BUS-REISE

01. - 03. Dezember 2022	€ 459,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 90,-
Zuschlag DZ Zur Alleinbenützung	€ 108,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im eleganten **** **Victoria Hotel Letterario**. Das Gebäude stammt aus dem 19. Jahrhundert, im Zentrum von Triest, nur 10 Gehminuten von der Piazza dell'Unità d'Italia entfernt. Das Hotel verbindet traditionelle Architektur mit luxuriöser Ausstattung und modernen Einrichtungen wie WLAN im gesamten Gebäude. Alle Zimmer sind geräumig und verfügen über elegantes Parkett und einen LCD-TV mit internationalen Kanälen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel
- 1x Abendessen im Restaurant
- Stadtrundgang Udine
- Literarische Stadtführung Triest
- Stadtrundgang in Laibach
- Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RITTA

Adventreise ins Harzbergland

Mit Nikolaus und Frau Holle durchs Märchenland

Die traumhafte Landschaft des Südharzes sowie die entzückenden kleinen Fachwerkstädte bilden in der Vorweihnachtszeit die romantische Kulisse für eine echte Märchenreise. Dabei haben Sie die Möglichkeit, zauberhafte Adventmärkte zu besuchen, wo die Tradition noch hochgehalten wird.



Wernigerode



- Nachtwächterführung
- Kaiserstadt Goslar
- Wernigerode
- Quedlinburg



1. Tag: Anreise nach Stolberg

04.12.: Anreise über Passau - Regensburg - Nürnberg - vorbei an Leipzig nach Stolberg. Zimmerbezug und Abendessen im *** Hotel Gasthaus Kupfer. Anschließend Nachtwächterführung durch den hübschen Luftkurort mit seinen gut erhaltenen Fachwerkbauten im Stil der Spätgotik und der Renaissance. Überzeugen Sie sich selbst von den Schönheiten der „Perle des Südharzes“.



Goslar

2. Tag: Goslar & Wernigerode

05.12.: Nach dem Frühstück geht die Fahrt mit unserer bewährten örtlichen Reiseleitung zur ersten Station des Tages, zum Torhaus. Von hier hat man bei klarer Sicht den Gevatter Brocken zum Greifen nahe. Die Fahrt geht weiter durch das schöne Okertal in die alte Kaiserstadt Goslar. Hier verzaubert nicht nur der Weihnachtsmarkt, sondern auch die entzückenden Häuser in den verwinkelten Gassen. Nach der Mittagspause Weiterfahrt nach Wernigerode, in die „bunte Stadt am Harz“. Auch hier lädt der weihnachtlich geschmückte Marktplatz zum Verweilen ein. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

3. Tag: Hexentanzplatz & Quedlinburg

06.12.: Am Morgen Fahrt mit unserer örtlichen Reiseleitung durch das vorweihnachtliche Harz zum Hexentanzplatz von Thale. Hier tanzen der Sage nach in der Walpurgisnacht die Hexen mit dem Teufel. Anschließend geht es weiter nach Quedlinburg, wo Sie der Quedlinburger Weihnachtsmarkt erwartet. Viele Hinterhöfe der Stadt sind geöffnet und bieten eine herrliche weihnachtliche Einstimmung. Auf der Rückfahrt kurzer Stopp bei der Kirche St. Cyriaki und Nicolai. Vor dem Abendessen (Weihnachtliches Menü) erwartet Sie der Nikolaus zur Märchenstunde.

4. Tag: Heimreise

07.12.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Regensburg. Aufenthalt in der bayrischen Stadt mit dem schönen mittelalterlichen Kern und Möglichkeit zum Mittagessen. Am Nachmittag Rückreise über Passau zu Ihrer Einstiegsstelle. Ankunft in Linz ca. 20.00 Uhr.



Quedlinburg

4 Tage BUS-REISE

04. - 07. Dezember 2022

€ 590,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 40,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Sie wohnen im zentral in Stolberg gelegenen *** Hotel „Gasthaus Kupfer“. Das traditionsreiche Haus im Fachwerkstil blickt auf eine 450-jährige Geschichte zurück. Alle Zimmer sind unterschiedlich geschnitten aber natürlich mit DU/WC, TV und W-Lan ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstücksbuffet im *** Hotel Gasthaus Kupfer
- 3x Abendessen
- Nachtwächterrundgang Stolberg
- Stadtrundgänge in Goslar, Quedlinburg
- Örtl. Reiseleitung
- Betreuung durch den Fahrer

Fahrplan: ① bis Wels

RDEAH

Advent im lieblichen Taubertal

Vorweihnachtszeit an der Romantischen Straße

Das Grenzgebiet von Baden-Württemberg und Bayern hat durch seine historische Tradition eine Vielzahl an Sehenswürdigkeiten, Schlössern und Fachwerkhäusern zu bieten. Vielerorts ist das Mittelalter noch erlebbar und gerade im Advent zeigt sich die Gegend von ihrer besonders romantischen Seite.



Rothenburg ob der Tauber

1. Tag: Nürnberg - Ansbach - Markelsheim

04.12.: Abfahrt Linz über Wels - Autobahn Suben nach Nürnberg. Möglichkeit zum Besuch des berühmten Christkindlesmarkts und Mittagspause. Weiterfahrt über Heilbronn nach Ansbach, wo der Reichtum an historischen Baudenkmälern wie die Hofkanzlei, die Kirchen Sankt Johannis und Sankt Gumbertus, die Residenz etc. von der glanzvollen Vergangenheit der einstigen Residenzstadt zeugt. Rundgang durch die Altstadt. Danach auf direktem Weg nach Markelsheim ins Hotel, Abendessen.

2. Tag: Ausflug Tauberbischofsheim - Würzburg

05.12.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Würzburg. Bei einer ausführlichen Stadtführung lernen Sie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten der Barock- und Rokoko-Stadt am Main kennen, die auch als Zentrum des fränkischen Weinbaus gilt. Nach ausreichender Freizeit und Mittagspause über die Autobahn nach Tauberbischofsheim mit seiner Fachwerk-Altstadt und dem Kurmainzischen Schloss mit Türmersturm. Stadtbummel mit Ihrer Reiseleitung und Möglichkeit zu einem Café-Besuch. Danach geht es das Taubertal entlang zurück ins Hotel, Abendessen.



Christkindlesmarkt Nürnberg

3. Tag: Weikersheim - Rothenburg o.d. Tauber

06.12.: Fahrt entlang des Taubertals flussaufwärts in die Residenzstadt Weikersheim, die so perfekt erhalten ist, dass die gräfliche Familie des 18. Jh. wieder in ihr Reich einziehen könnte. Bei einer Stadtführung tauchen Sie ein in diese faszinierende Szenerie. Weiter geht es auf der „Romantischen Straße“ nach Rothenburg ob der Tauber. Bei einem ausführlichen, geführten Stadtrundgang über klopsteingepflasterte Straßen, vorbei an grandiosen Fachwerkhäusern in der durch Stadtmauern, Torhäusern und Türmen umfassten Altstadt wird das Mittelalter wieder lebendig. Das Ensemble des „Plönlein“ (Kleiner Platz am Brunnen), mit seinem krummen Haus sowie den beiden Türmen im Hintergrund, ist das Wahrzeichen der Stadt. Die St. Jakobskirche zieht ein aufwendig gestaltetes, spätgotisches Altarbild vom berühmten Holzschnitzer Tilman Riemenschneider. Nach der Mittagspause geht es zur „Herrgottskirche“ südlich von Creglingen, die durch den spätgotischen Marienaltar von Tilman Riemenschneider weltberühmt geworden ist. Rückfahrt ins Hotel nach Markelsheim, Abendessen.

4. Tag: Bad Mergentheim - Weinverkostung

07.12.: Vormittags Zeit zum Entspannen bzw. Nutzung des hoteleigenen Wellnessbereichs mit Innenpool. Gegen Mittag kurze Fahrt ins nahe Bad Mergentheim, Möglichkeit zur Mittagspause und Stadtbummel mit Ihrer Reiseleitung durch die sehr sehenswerte Kur- und Urlaubsstadt im baden-württembergischen Teil Frankens. Besonders sehenswert ist die „Stuppacher Madonna“ von Matthias Grünewald, die zu den bedeutendsten Werken der christlichen Kunst gehört. Im Jahr 1532 ging das Marienbild als Geschenk an den Deutschen



- Rothenburg o. d. Tauber
- Riemenschneider Marienaltar
- Würzburg



Orden nach Bad Mergentheim über. Es ist in der Seitenkapelle der Pfarrkirche „Mariä Krönung“ zu bewundern. Zurück im Hotel erwartet Sie am späten Nachmittag eine Weinverkostung in der Weinstubn, geleitet von einem der lokalen Kellermeister. Anschließend Abendessen mit fränkischen Spezialitäten.

5. Tag: Rückreise nach Oberösterreich

08.12.: Rückreise über Crailsheim nach Giengen/Brenz und Besuch des Steiff-Museums, das im Jahr 1902 den Teddy-Bären erfand. Über das Donautal und die Autobahn nach München - Suben geht es zurück nach OÖ.

5 Tage BUS-REISE

04. - 08. Dezember 2022 € 779,-
Einbettzimmerzuschlag € 82,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Unterbringung im *****+ Flair Hotel Weinstube Lochner** in Markelsheim erfolgt in Standardzimmern. Das Haus verfügt neben Restaurant und Weinstubn auch über einen Wellnessbereich mit Innenpool.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension im ***+ Hotel Lochner
- 1x fränkisch-rustikales AE (im Rahmen der HP)
- 1x Verkostung lokaler Weine (4 Proben)
- Stadtführungen in Weikersheim, Rothenburg & Würzburg
- Eintritte & Besichtigungen lt. Programm
- Reiseleitung

Fahrplan: ● Nordwest

RDEAT

Advent im Loiretal

Schlösserglanz und Weihnachtszauber auf Französisch

Die berühmten Schlösser mit ihren wundervollen Gärten im Loire Tal sind nicht nur im Sommer eine Reise wert. Besonders in der Adventszeit, wenn sie prunkvoll und elegant dekoriert sind, laden sie zum Träumen ein! Schlendern Sie durch die Schlösser und Gärten und stimmen Sie sich auf eine besinnliche Zeit ein!



1. Tag: Anreise nach Reims

07.12.: Anreise über Passau - Nürnberg - Mannheim - Heidelberg und über die französische Grenze - Metz nach Reims. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel Qualys Reims.

2. Tag: Tours

08.12.: Morgens geht es auf der Autobahn, vorbei an Paris, nach Tours. Unterwegs haben Sie Zeit für eine Mittagspause, ehe Sie in Tours, die Stadt zwischen den Flüssen Cher und Loire, ankommen. Die einst gallisch-römische Siedlung ist der perfekte Ausgangspunkt für die Erkundung der Schlösser im Loiretal. Bei einem geführten

Rundgang entdecken Sie die Kathedrale Saint-Gatien, ein bedeutendes Wahrzeichen der Stadt, und schlendern über den Place Plumereau, wo mittelalterliche Fachwerkhäuser eine besondere Atmosphäre zaubern. Zimmerbezug und Abendessen im Novotel Centre Tours.

3. Tag: Chambord & Clos Lucé

09.12.: Fahrt die Loire aufwärts nach Chambord. Besichtigung des, unter König Franz I. erbauten, Prunk- und Jagdschlusses. Es ist das größte und prächtigste Schloss der Region. Die Baupläne sollen auf Leonardo da Vinci zurückgehen. Der Garten erstrahlt im Weihnachtsglanz, auch im Inneren sind die Räume stilvoll dekoriert und überall erklingt Musik, während im Kamin ein Feuer knistert. Kurze Weiterfahrt zu einem Weinkeller mit Verkostung. Anschließend geht es nach Ambois, zum Herrenhaus Clos Lucé. Besichtigung des ebenfalls weihnachtlich dekorierten, ehemaligen Wohnhauses von Leonardo Da Vinci. Hier können Sie allerhand seiner nachgebauten Erfindungen entdecken. Zum Tagesabschluss geht es in einen typischen Felsenkeller, wo Ihnen ein schmackhaftes Abendessen serviert wird. Danach Rückfahrt nach Tours.

4. Tag: Chenonceau & Cheverny

10.12.: Nach dem Frühstück geht es zum berühmten Wasserschloss von Chenonceau. Katharina von Medici verlieh dem Schloss mit seinem Garten eine besondere Eleganz. Jeder Raum ist zur Weihnachtszeit individuell mit wunderbaren, farblich abgestimmten Blumengestecken dekoriert. Am frühen Nachmittag steht noch ein weiteres Schloss am Programm - Schloss Cheverny. Das Schloss selbst ist seit sechs Jahrhunderten im Besitz derselben Familie. Hier erwartet Sie schon ein prächtig dekoriertes Park mit einer einladenden Allee. Auch die Innenräume laden mit weihnachtlichem Kunsthandwerk und schönen Tischdekorationen zum Träumen ein. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Troyes & Metz

11.12.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Troyes. Kleiner Rundgang in der Hauptstadt der südlichen Champagne. Die hübschen Fachwerkhäuser erstrahlen in den Farben Rot, Weiß und Gelb. Dazwischen verstecken sich geheime Passagen und enge Kopfsteinpflastergassen. Auch ein Bummel auf der Promenade entlang der Seine ist äußerst empfehlenswert. Es bietet sich an, für Weihnachten noch eine Flasche Champagner zu kaufen. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Metz. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel Mercure Centre.

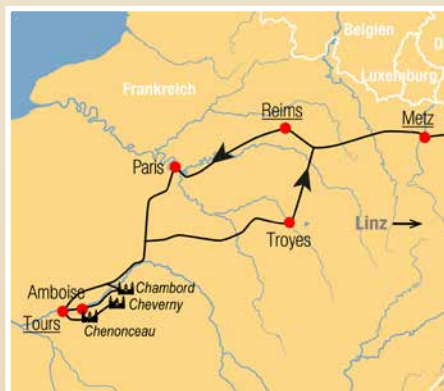
6. Tag: Heimreise

12.12.: Die direkte Heimreise erfolgt über Saarbrücken - Heidelberg - Nürnberg - Passau zurück nach Oberösterreich.





Schloss Chenonceau



- Schloss Chambord
- Herrenhaus Clos Lucé
- Schloss Chenonceau
- Schloss Cheverny



Metz

6 Tage BUS-REISE

07. - 12. Dezember 2022 € 1.249,-
Einbettzimmerzuschlag € 205,-

Hotel-Arrangement: ★★★/★

In Reims sind sie im ***** Hotel Qualys Reims**, in Reims-Tinqueux gelegen, untergebracht. In Tours wohnen Sie im ****** Hotel Novotel Centre Tours**, nur wenige Minuten vom Zentrum der historischen Altstadt entfernt. Alle Zimmer sind hell, geräumig und mit modernem Mobiliar eingerichtet. In Metz haben wir für Sie das ****** Hotel Mercure Centre** im Stadtzentrum ausgesucht.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ******-Fernreisebus**
- **5x Nächtigung/Frühstück in ***/* Hotels**
- **4x Abendessen im Hotel**
- **1x Abendessen in einem Felsenkeller-Restaurant**
- **1x Besuch Weinkeller mit Verkostung**
- **Alle Schloss- und Garteneintritte**
- **Reiseleitung**

Fahrplan: ☉

RFRAL

Die märchenhaften Schlösser der Loire

Das Tal der Loire zwischen Orleans und der Mündung im Atlantik stellt gemeinsam mit den an ihren Nebenflüssen Indre und Cher gelegenen Schlössern eines der beliebtesten Reiseziele in Frankreich dar. Hier entstand eine einmalige Landschaft von Burgen und Schlössern aller Kunstepochen, welche großteils auf die französischen Könige und den verwandten Adel zurück gehen. Viele wurden einst als Jagdschlösser oder Sommerresidenzen genutzt. Die bekanntesten befinden sich in Amboise, Blois, Chambord und Chenonceau.



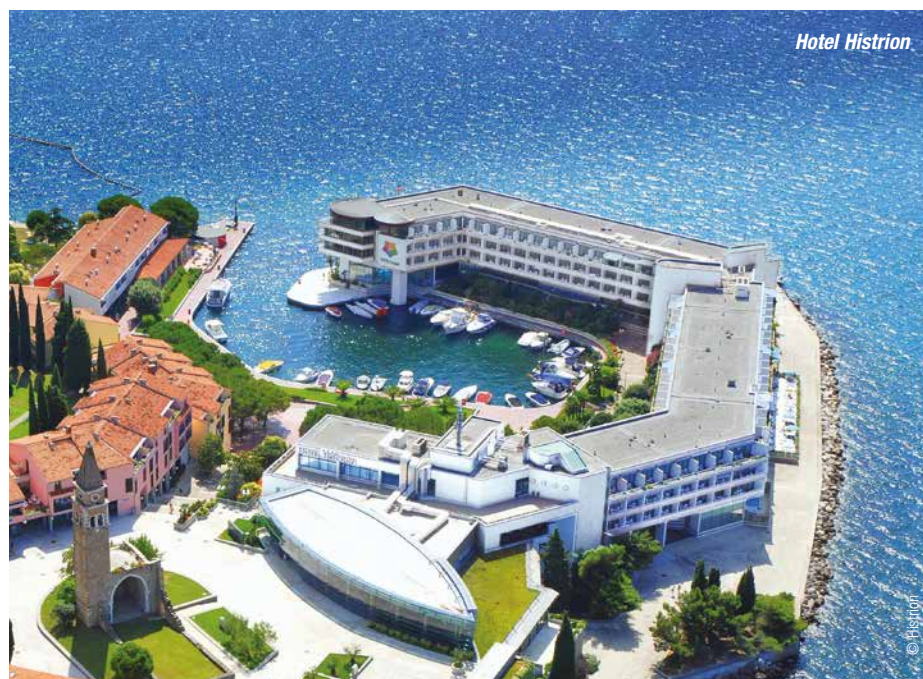
© M. Martin Château de Cheverny

Weihnachten am Meer



Unser Festtagsangebot für Wellnessfreunde

Schon traditionell bieten wir zu Weihnachten eine Reise mit Aufenthalt in einem Wellnesshotel am Meer an. Das vollkommen renovierte **** Hotel Histria in dem bekannten Seebad Portoroz an der slowenischen Adriaküste haben wir diesmal ausgewählt. Entfliehen Sie dem Weihnachtstrubel und entspannen Sie am Meer.



1. Tag: Anreise nach Portorož

23.12.: Anreise über Wels - Salzburg - Villach - Karawankentunnel - Laibach nach Portorož. Zimmerbezug im **** Hotel Histria. Nützen Sie zugleich die grandiose Innen-Poollandschaft sowie die umfangreichen Wellnessanlagen oder unternehmen Sie einen Spaziergang am Meer. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Ausflug Izola - Koper

24.12.: Nach dem Frühstück kurze Fahrt nach Izola. Gemeinsam mit der örtlichen, deutschsprachigen Reiseleitung werden Sie die reizvolle mediterrane Hafenstadt mit dem bekannten Palast Manzioli und der Kirche Sv. Mauro mit ihrem weithin sichtbaren Turm, der auf dieser ehemaligen mittelalterlichen Insel steht, erkunden. Natürlich darf eine kleine Weinverkostung in Koper, dem wichtigsten slowenischen Hafen, nicht fehlen, das berühmte Rotweingebiet „Capodistria“ umringt mit seinen Hügel-Weinlagen die Stadt. Mittags Rückfahrt ins Hotel. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, genießen Sie die vielfältigen Wellnessmöglichkeiten. Am Abend festliches Weihnachts-Abendessen.



3. Tag: Krippen in der Adelsberger Grotte

25.12.: Am Vormittag steht ein Ausflug zur Adelsberger Grotte auf dem Programm. In der größten Karsthöhle Sloweniens wird schon seit über 20 Jahren, während der Weihnachtsfeiertage, im Rahmen einer lebenden Krippe, die Weihnachtsgeschichte in Szene gesetzt. Mit den verschiedenfarbigen Tropfsteingebilden und Säulen bietet die Natur dafür eine einmalige Kulisse. Abgerundet wird dieses Schauspiel mit einem kleinen Weihnachtsmarkt sowie dem Auftritt von Chören, welche Weihnachtslieder zum Besten geben. Rückfahrt ins Hotel und Zeit zum Baden und Wellness. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Rückreise nach Linz

26.12.: Am Vormittag Rückreise nach Österreich zu Ihrer Einstiegsstelle.

Meerwasserpark „Termaris“

Im ans Hotel Histria angeschlossenen Meerwasserpark „Termaris“ erwarten Sie auf einer Fläche von 2400 m² Schwimm- und Entspannungsbecken mit beheiztem Meerwasser und eine tolle Aussicht aufs Meer. Die Pools sind mit dem sogenannten „jungen Meer“ gefüllt, das mit Mineralstoffen aus verschiedenen Zuflüssen angereichert ist. Auch ein angenehm warmer Whirlpool und ein sogenanntes „verspieltes Becken“ mit wildem Fluss und Wirbeln werden Sie begeistern. Gegen Gebühr können vor Ort auch die Saunawelt, ein Salzraum sowie verschiedene Massagen und Schönheitsbehandlungen gebucht werden.



- Meerwasserpark
- Adelsberger Grotte
- Weinverkostung



4 Tage BUS-REISE

23. - 26. Dezember 2022	€ 579,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 79,-
DZ zur Alleinbenutzung	€ 112,-
Zuschlag DZ Meerseite p.P.	€ 18,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das vollkommen renovierte **** Hotel Histria, das unmittelbar am Meer gelegen ist, vermittelt den Besuchern einzigartige Erlebnisse und Geschichten über das Meer, die Sonne, die istrische Kulinarik und deren Kräuter sowie der traditionellen istrischen Architektur. Die Zimmer des Hotels, die in Pastell-, Blau-, Lila- und Grüntönen gehalten wurden, sind entweder dem Meer (Aufzählung) oder dem Land und den Lavendel- bzw. Olivenbäumen zugewandt. Die authentische istrische Küche beeindruckt die Gäste mit ihrer Vielfalt, Leidenschaft und Harmonie von Aromen, einer mediterranen und kontinentalen Note, frischen und lokalen Zutaten, dem Piraner Salz, lokalen Kräutern und hochwertigen Olivenölen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Halbpension im **** Hotel Histria
- Benützung des beheizten Meerwasserparks
- Ausflug Izola & Koper mit Weinprobe und Reiseleitung
- Ausflug Adelsberger Grotte mit „Lebender Krippe“
- Freier Eintritt ins Casino Portoroz
- Bademantel während des Aufenthalts

Fahrplan: ①

BSSIW

Weihnachten in Berlin



TOP! Zu den Festtagen ins legendäre ***** Hotel Adlon

Weihnachten einmal anders! Erleben Sie die deutsche 4-Millionenmetropole hautnah und gönnen Sie sich zu den Weihnachtsfeiertagen ein 5-Sternehotel der internationalen Spitzenklasse – das legendäre Hotel Adlon Kempinski direkt am Brandenburger Tor mit Abendessen am Heiligen Abend.



Brandenburger Tor

1. Tag: Anreise nach Berlin

23.12.: Anreise über Wels auf direktem Weg nach Berlin. Zimmerbezug im Hotel Adlon. Danach Orientierungsspaziergang mit Ihrer Reiseleitung im Zentrum und individuelles Abendessen.

2. Tag: Stadtrundfahrt - Weihnachtsmenü

24.12.: Nach dem ausgiebigen Frühstück ca. 2-stündiger Stadtrundgang mit Ihrer Reiseleitung, die beim KADEWE, dem heute immer noch angesagten nahe des Ku'damms gelegenen „Kaufhaus des Westens“ mit grandioser Gourmet-Abteilung und Restaurants, die keinen kulinarischen Wunsch offenlassen, endet. Gegen 14 Uhr Rückfahrt ins Hotel beim Brandenburger Tor und Zeit zur freien Verfügung. Um 19 Uhr festliches 4-Gang-Weihnachtsmenü im Bundeszimmer des Hotel Adlon.

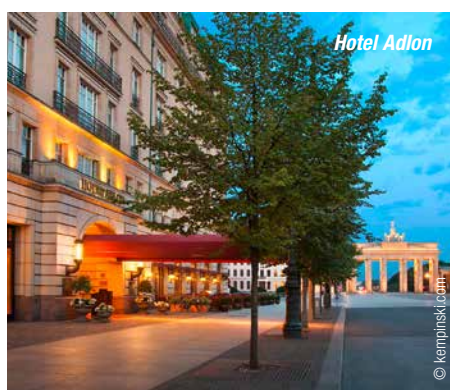
3. Tag: Stadtrundgang - Weihnachtskonzert

25.12.: Nach einem späteren Frühstück unter-

nimmt Ihre Reiseleitung einen etwa 2-stündigen Besichtigungsrundgang im Stadtteil Mitte, wo alle Sehenswürdigkeiten am besten zu Fuß erreichbar sind. Ende des Rundgangs am „Weihnachtsmarkt Gendarmenmarkt“ inkl. Eintritt, der etwa 10 min. zu Fuß vom Hotel entfernt liegt. Zeit zur freien Verfügung. Um 16 Uhr fakultatives Weihnachtliches Konzert im Konzerthaus Berlin in unmittelbarer Nähe (bitte bei Buchung bekannt geben). Um 18 Uhr Bustransfer ab dem Hotel zum Abendessen in einem beliebten Berliner Restaurant (die Konzertbesucher werden am Weg zum Restaurant mit dem Bus abgeholt). Nach dem Abendessen Rücktransfer ins Hotel.

4. Tag: Heimreise

26.12.: Nach dem Frühstück geht es zurück vorbei an Leipzig und durch Bayern nach Österreich zu Ihrer Einstiegsstelle.



Hotel Adlon



Zimmerbeispiel



Gendarmenmarkt

- Das Hotel Adlon
- Weihnachtsabendessen
- Weihnachtsmarkt



4 Tage BUS-REISE

23. - 26. Dezember 2022 € 1.299,-
DZ zur Alleinbenutzung € 460,-
Weihnachtskonzert im Konzerthaus € 27,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Inmitten Berlins, direkt am Brandenburger Tor und nur wenige Schritte vom Regierungsviertel entfernt, befindet sich das legendäre ***** **Hotel Adlon Kempinski Berlin**. Schnell nach seiner Wiedereröffnung im Jahre 1997 war das Adlon Kempinski als Berlins berühmtestes Hotel bekannt und besticht bis heute durch seine einzigartige Geschichte, die herausragende Lage und einen unübertroffenen Service. Exklusiv eingerichtete Zimmer sorgen für einen Komfort, der in Deutschland vergebens seinesgleichen sucht. Das Gourmet-Frühstücksbuffet verwöhnt den Gaumen und sorgt für einen perfekten Start in den Tag. Checken Sie ein in die deutsche Geschichte pur und lassen Sie sich von feinsten Hotellerie verwöhnen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Gepäckservice bei An- und Abreise
- 3x Übernachtung in Exekutive Zimmern im ***** Hotel Adlon
- 3x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Zugang zum Adlon Health Club inkl. Fitnesscenter
- 4-Gang-Abendmenü am 24.12. im Hotel Adlon
- 3-Gang-Abendmenü am 25.12. in einem Berliner Restaurant
- Stadtrundgang und Stadtrundfahrt
- Eintritt Weihnachtsmarkt am 25.12.
- City Tax Berlin
- Reiseleitung: Hans Brandlmayr

Fahrplan: ②

RDEWB

Weihnachten im Zillertal

Stimmungsvolle Feiertage in Tirols Alpenwelt

Alle Jahre wieder begrüßt die Hoteliers-Familie vom Hotel Tipotsch im Zillertal unsere Gäste aufs herzlichste zur Weihnachtszeit in ihrem Hotel. Gespickt mit einem neuen Rahmenprogramm freuen wir uns wieder auf Ihre rege Teilnahme.



1. Tag: Anreise über Hallein & Kitzbühel

22.12.: Anreise von Linz über Wels auf der Autobahn weiter über Salzburg nach Hallein. Besichtigung des Stillen Nacht Museums und Mittagspause. Anschließend Fahrt nach Kitzbühel. Rundgang durch die winterliche Gams-Stadt und Möglichkeit zum Besuch des Christkindlmarkts. Am Nachmittag geht es weiter nach Stumm im Zillertal. Zimmerbezug im *** Hotel Tipotsch und Abendessen.

2. Tag: Südtiroler Weihnacht in Bozen

23.12.: Am Vormittag geht es durch das Inntal Richtung Innsbruck und über den Brenner in die Südtiroler Landeshauptstadt Bozen. Hier erwartet Sie eine Vielfalt an Sprachen, Baustilen und kulturellen Einflüssen aus Nord und Süd. Doch in der Adventzeit zeugt diese Stadt von besonderem Charme, wenn die Berggipfel rund herum in sanftes weiß getaucht sind und knisterndes Holz in den alten Öfen wärmt. Erfüllt mit verlockenden Düften, musikalischen Klängen und liebevoll dekorierten Ständen wartet die Stadt nur darauf entdeckt und verkostet zu werden. Nach einem kurzen Rundgang Zeit zur freien Verfügung. Am späten Nachmittag Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

3. Tag: Innsbruck

24.12.: Nach dem Frühstück steht ein gemütlicher „Dorfrundgang in Stumm“ auf dem Programm, ehe die Fahrt nach Innsbruck führt. Kurzer gemeinsamer Rundgang, danach Zeit

zur freien Verfügung. Inmitten der mittelalterlichen Häuser finden Sie auch den traditionellen Christkindlmarkt. Nach der Mittagspause geht es zu einer romantischen Kutschfahrt durch die Stadt. Nachmittags Rückfahrt ins Hotel, wo Sie eine kleine gemütliche Weihnachtsfeier erwartet. Festliches Weihnachtsabendessen und Möglichkeit zum Besuch der Christmette.

4. Tag: Fakultativer Halbtagesausflug Wattens

25.12.: Zuerst geht es nach Fügen, wo ein Besuch des Heimatmuseums auf dem Programm steht. Hier findet sich u.a. auch eine eigene Abteilung der Zillertaler Nationalen, welche das Weihnachtslied „Stille Nacht“ in die Welt hinausgetragen haben. Im Anschluss weiter nach Wattens und Besuch der Swarovski Kristallwelten. Jedes Jahr im Winter bringt die stimmungsvolle Ausstellung mit viel Licht die Augen der Besucher zum Leuchten. (MTNZ: 10 Pers.) Nach der Mittagspause Rückfahrt ins Hotel, wo alle Gäste Kaffee und Kuchen erwartet.

5. Tag: Rückfahrt über Achenkirch & Salzburg

26.12.: Nach dem Frühstück geht die Fahrt über den Achenpass zum Sixenhof. Im Heimatmuseum wartet ein besonderes Erlebnis auf Sie: die stimmungsvolle „Tiroler Bergweihnacht“. Nach einer kleinen Stärkung geht es weiter nach Salzburg. Erleben Sie am Dom- und Residenzplatz einen traditionellen Christkindlmarkt in der Mozartstadt. Danach geht es auf der Autobahn über Mondsee zurück nach Wels bzw. Linz.



- Heimatmuseums „Stille Nacht“
- „Südtiroler Weihnacht“
- Kutschenfahrt in Innsbruck
- Beliebtes Hotel mit guter Küche



5 Tage BUS-REISE

22. - 26. Dezember 2022	€ 769,-
EZ-Zuschlag	€ 90,-
Fakultativer Ausflug Wattens	€ 45,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Die Unterbringung erfolgt in der beliebten *** **Ferienanlage Tipotsch** (Haupthaus und Nebenhäuser) im idyllischen Ort Stumm im Zillertal. Die Anlage ist bekannt für gute Küche und den eigenen Theatersaal mit lustigem Bauernschwank.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstücksbuffet im *** Hotel
- 3x thematische Abendmenüs im Hotel festliches Weihnachtsmenü am 24.12.
- Ausflug nach Bozen
- Stille Nacht Museum Hallein
- Kutschenfahrt Innsbruck, Dorfrundgang Stumm
- Tiroler Bergweihnacht Sixenhof
- Reiseleitung

Fahrplan: ① West

RATWZ

Silvester im Schilcherland

Traditioneller Jahreswechsel in der Südsteiermark

Für Reiseliebhaber, die gerne einen fröhlichen Jahreswechsel in Österreich erleben möchten, ist diese Reise genau richtig. Mit einem tollen Programm und diversen Schmankerl-Verkostungen, feiern Sie im Steirischen Weinland gleich doppelt Silvester!



1. Tag: Anreise nach Schwanberg

30.12.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt – Pyhrnautobahn in die steirische Landeshauptstadt. Graz macht den Besucher zum Zeitreisenden und entführt ihn in längst vergangene Jahrhunderte. Man kennt sie, die romantischen Gassen, gotischen Kirchen und barocken Innenhöfe. Lassen Sie sich von einem Graz-Guide zeigen, warum die Grazer Altstadt zum Weltkulturerbe zählt. Anschließend besuchen Sie die Kürbiskernöl- und Essig-Erlebniswelt Farmer-Rabensteiner in Bad Gams. Nach einem Begrüßungstrunk erfahren Sie viel Wissenswertes über die die Produktion des „Grünen Goldes“ und verkosten Kernöl und Knabberkerne in verschiedenen Geschmacksrichtungen. Zur Stärkung gibt es ein „Kernölschmözi“ (inkl. 1 Getränk), bevor es in den „Schilcherkeller“ zu einer Weinverkostung geht. Danach Check-In im Hotel „Zur alten Post“ in Bad Schwanberg. Nach einer Fackelwanderung durch den Ort feiern Sie den traditionellen

„Bauernsilvester“ mit mehrgängigem Menü, musikalische Umrahmung und Weinbegleitung der „Schwanberger Schilcherbauern“.

2. Tag: Schilcherland - Jahreswechsel

31.12.: Am Silvestertag lernen Sie Stainz bei einem Ortsrundgang kennen. Am Nachmittag geht es auf „Silvesterfahrt mit dem Stainzer Flascherzug“. Während der Fahrt und an den Stationen genießen Sie ein „Flying Buffet“. Am Abend erwartet Sie die „Silvesterfeier“ mit Gala-Menü und Live Musik in Ihrem Hotel. Zu Mitternacht gibt es eine traditionelle „Sauschädljause“.

3. Tag: Katerfrühstück - Rückreise

01.01.: Nach einem ausgiebigen Katerfrühstück erwartet Sie noch eine kleine Wanderung. Vor der Abreise gibt es Gulaschsuppe im Hotel. Anschließend Rückreise über die Pyhrnautobahn nach Wels bzw. Linz.



- Bauernsilvester
- Sauschädljause
- Flascherzug-Fahrt mit „Flying-Buffer“



3 Tage BUS-REISE

30. Dez. 2022 - 01. Jan. 2023 € 699,-
Einbettzimmerzuschlag € 69,-

Hotel-Arrangement:

Sie wohnen im familiengeführten **** Hotel **Zur alten Post** in Schwanberg. Das Haus liegt zentral und nur wenige Schritte vom Moorbade Schwanberg entfernt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel
- „Bauernsilvester“ mit mehrgängigem Menü und Weinbegleitung am 30.12.
- Silvesterfeier mit Silvestermenü und Musik 31.12.
- „Sauschädljause“ um Mitternacht 31.12.
- Stadtführung „Graz Klassik“
- Führung Kernölmühle Farmer-Rabensteiner inkl. „Kernölschmözi“ + 1 Getränk
- Weinverkostung Schilcherkeller Farmer-Rabensteiner
- Fackelwanderung
- Ortsrundgang Stainz
- Silvesterfahrt mit dem Stainzer Flascherzug
- Kleine Wanderung mit Gulaschsuppe
- Betreuung durch den Fahrer

Fahrplan: ● bis Sattledt

RATSS

Silvester in Budapest

NEU!

Eine Stadt an der Donau die verbindet

Entdecken Sie die Spuren der Habsburger, das Zeitalter des Jugendstils, die charmanten Kaffeehäuser und die lebendigen Märkte. Bei einem Ausflug flanieren Sie durch das Sisi Schloss Gödöllő. Budapest feiert Silvester ausgelassen - beim Silvester Gala-Dinner im Hotel rutschen Sie ebenso feierlaunig ins Neue Jahr.



Silvesterliches Budapest, Parlament



Schloss Gödöllő

- Schloss Gödöllő
- Donauschiffahrt
- Silvester Gala-Dinner



Hotel Up, Restaurant

© Hotel Up Budapest

1. Tag: Anreise - Pannonhalma & Budapest

29.12.: Anreise vorbei an Wien und Győr nach Pannonhalma zu Deutsch Martinsberg. Dort erhebt sich über der Stadt das gleichnamige Benediktinerkloster, die Erzabtei Martinsberg, welche zum UNESCO Weiterbe gehört. Nach dem Mittagessen Führung durch das Kloster. Sie können die zahlreichen Kunstschätze, den historischen Kreuzgang und die Basilika bewundern. Im Anschluss Weiterfahrt nach Budapest und Zimmerbezug im **** Hotel in Budapest. Abendessen in einem nahegelegenen Restaurant.

2. Tag: Schloss Gödöllő & Stadtteil Buda

30.12.: Nach dem Frühstück geht es zum Schloss Gödöllő, auch unter dem Namen Schloss Getterle, als Lieblingsschloss von Sisi, bekannt. Es ist das größte Barockschloss von Ungarn und wurde einst als Krönungsgeschenk der Ungarn an Franz Joseph und Elisabeth übergeben. Noch heute kann man zahlreiche Gemälde und Fotografien von Sisi dort sehen. Danach geht es wieder zurück nach Budapest. Nach der Mittagspause entdecken Sie auf der Budaseite das Burgviertel, mit der

Fischerbastei, die an eine mittelalterliche Burg erinnert, die Matthiaskirche und den majestätischen Burgpalast. Genießen Sie einen traumhaften Ausblick auf die Pester-Seite, ehe es zurück ins Hotel geht. Am Abend Gelegenheit zum Besuch des Weihnachtsmarkts am Vörösmarty-Platz. Probieren Sie die zahlreichen Köstlichkeiten oder blicken Sie vom edlen Café Gerbeaud hinaus auf das bunte Treiben.

3. Tag: Stadtteil Pest & Silvester Gala-Dinner

31.12.: Heute geht es mit einer Stadtführung durch Pest, um die Highlights der anderen Donauseite zu erkunden. Gegen Mittag endet die Führung bei der weit bekannten Markthalle Nähe der Kettenbrücke, wo Sie Gelegenheit zum Shoppen und Essen haben. Danach geht es zu einer entspannten Bootsfahrt auf der Donau mit wunderbaren Ausblicken auf das opulente Parlamentsgebäude sowie dem über der Donau thronenden Burgpalast, und weiter zur St.-Stephans-Basilika, wo sich am Vorplatz ein netter Weihnachtsmarkt befindet. Sie haben die Möglichkeit die Basilika zu erkunden und die Lichtshow am Marktplatz zu genießen die ab 16.30 Uhr stattfindet. Im Anschluss geht es zurück ins Hotel. Sie haben noch genügend Zeit sich für das Silvester Gala-Dinner im Hotel frischzumachen. Dann heißt es „Guten Rutsch ins Neue Jahr!“

4. Tag: Heimreise über Győr

01.01.: Ein leckeres Frühstück wartet auf Sie, ehe es mit dem Bus am späteren Vormittag Richtung Győr geht. In der Stadt des Wassers haben Sie Zeit für ein Mittagessen und einen kurzen Stadtbummel. Im Anschluss geht es zurück zu Ihrer Einstiegshaltestelle.



Budapest

4 Tage BUS-REISE

29. Dez. 2022 - 01. Jan. 2023 € 879,-
Einbettzimmerzuschlag € 235,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie nächtigen im **** Hotel Up im Herzen von Budapest nur wenige Gehminuten von der Oper, der Großen Synagoge und der St.-Stephans-Basilika entfernt. Das top-moderne Hotel verfügt über klimatisierte Zimmer mit Wasserkocher, Kaffeemaschine, Kühlschrank, Safe, Flachbild-TV und Bad mit einer Dusche.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück in **** Hotel
- Abendessen in Budapest am 1. Tag
- Silvester Gala-Dinner
- Eintritt und Führung im Kloster Pannonhalma & Schloss Gödöllő
- Eintritt Matthiaskirche
- Donauschiffahrt
- Örtl. deutschsprachiger Reiseleiter Tag 2 & 3 inkl. Stadtführungen in Budapest

Fahrplan: ⑥

RHUBS

Jahreswechsel in Bad Hévíz

NEU!

Die Silvesterreise für Wellnessfreunde

Die bereits traditionelle Wellness-Silvesterreise führt dieses Jahr in den bekannten ungarischen Thermenort Bad Heviz. Entspannen Sie während der Festtage am größten und heilkräftigsten Thermalsee Europas und vergessen Sie Ihren Alltagstress. Wir haben für Sie das sehr beliebte **** Hotel Naturmed Carbona ausgewählt.



Thermalsee

1. Tag: Anreise nach Bad Hévíz

30.12.: Anreise über Wels - Linz - Westautobahn - Klingenbach nach Hévíz und Zimmerbezug im **** NaturMed Hotel Carbona. Nutzen Sie den Nachmittag, um die Hotelbadelandschaft mit Schwimmhalle, Erlebnissbad, Sauna Insel, Wellnessbecken und Thermalhalle zu erkunden. Abendessen im Hotel.

2. - 4. Tag: Aufenthalt & Silvesterfeier in Bad Hévíz

31.01./02.01.: Erholen Sie sich im hoteleigenen Thermal- und Wellnessbereich oder baden Sie im Hévízer Thermalsee, denn im größten biologisch aktiven See der Welt kann man auch im Winter baden. Die natürliche Wassertemperatur sinkt nicht unter 23 Grad Celsius und das ganze Jahr über blühen weiße, rosa und lila Seerosen. Am Silvesterabend erwartet Sie ein festliches

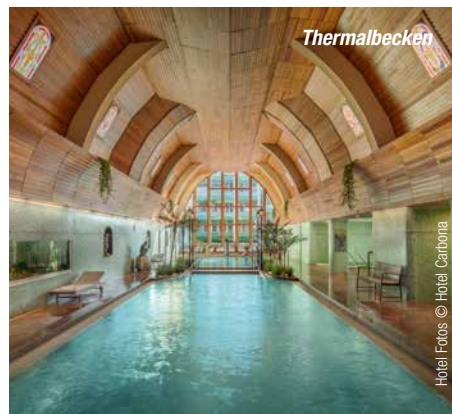
Abendessen im Hotel. Die Weihnachtsstimmung im Kurort können Sie bei einem Spaziergang durch das winterliche Bad Hévíz erleben.

5. Tag: Rückreise nach Linz

03.01.: Am Vormittag haben Sie noch Zeit, die Annehmlichkeiten des hoteleigenen Thermalbereiches zu nutzen. Am frühen Nachmittag erfolgt die Rückfahrt über Klingenbach und die Westautobahn nach Linz bzw. Wels.

Indikationen

Das Thermalwasser wirkt bei degenerativen Verschleiß- und Verkalkungsformen, Bindegewebsrheuma, entzündlichen Gelenks- und Wirbelsäulenerkrankungen, Hautkrankheiten und chronischen gynäkologischen Krankheiten. Außerdem wird es bei der Rehabilitation von Brüchen, Unfallverletzungen und Gelenkoperationen eingesetzt.



Thermalbecken



Pool



Hotel Carbona

- Thermalsee Heviz
- Silvesterabendessen mit All inclusive Getränken
- Hotelbadelandschaft



5 Tage BUS-REISE

30. Dez. 2022 - 03. Jan. 2023	€ 889,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 70,-
Aufzahlung Standard Plus im DZ	€ 39,-
Aufzahlung Superior im DZ	€ 48,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

NaturMed Hotel Carbona ****s

Das traditionelle Hotel, das als Best Medical Spa in Ungarn ausgezeichnet wurde, liegt in der Nähe der Fußgängerzone und ist mit Restaurant, Café-Bar mit Terrasse, Drink- und Poolbar sowie einem Thermalbad mit zwei Thermalbecken, Saunen und Therapiezentrum ausgestattet. Die Standard-Zimmer verfügen über Bad/WC, Fön, Telefon, Sat-TV, Klimaanlage/Heizung und Safe (ca 20 m²). Standard-Plus-Zimmer: Ausstattung wie Standardzimmer jedoch größer (22 m²). Superiorzimmer: inkl. Wasserkocher, Kaffee- und Tee-Set, Zimmergröße 25 m².

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension (Buffets)
- Freie Benützung des Hallenbads (25x12,5 M.), Wellness-Becken,
- Thermalbad mit Heilwasser der eigenen Quelle, Whirlpool, Kneipp-Becken, Erlebnis-Freibad mit Jacuzzi
- Saunalandschaft, Fitness-Raum
- Bademantel während des ganzen Aufenthalts
- Silvesterabendessen mit All inclusive Getränken und Live-Musik

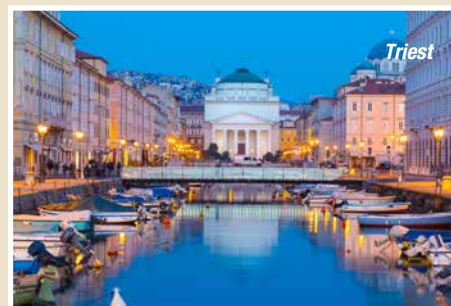
Fahrplan: ☉ Ost

VHUS

Jahreswechsel am Meer

Bilderbuch-Altstädte Piran – Izola – Triest

An der Küste zwischen Izola und Piran liegt die windgeschützte Halbinsel Strunjan und das bioenergetische **** Resort Salinera. Entdecken Sie den nahegelegenen bioenergetischen Park und entspannen Sie im hoteleigenen „Zentrum des Wohlbefindens Syra“. Interessante Ausflüge ergänzen das kurzweilige Programm.



- Ausflug Izola "einmal anders"
- Besuch von Piran & Triest



4 Tage BUS-REISE

30. Dez. 2022 - 02. Jan. 2023	€ 729,-
EZ-Zuschlag	€ 99,-
DZ zur Alleinbenutzung	€ 113,-
Aufzahlung DZ Meerseite p.P.	€ 19,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** Bioenergy Resort Hotel Salinera liegt inmitten eines schönen Parks. Der Naturpark Strunjan ist zu Fuß erreichbar. Zur Verfügung stehen Hallenbad und das Zentrum des Wohlbefindens Syra mit vielfältigem Angebot an Behandlungen & Massagen (geg. Geb.). In der Saunalandschaft stehen eine türkische und finnische Sauna sowie eine Infrarotsauna und eine Biosauna zur Verfügung.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächt./Halbpension im **** Hotel Salinera
- Silvesterabendessen mit ausgewählten Getränken (pP. Aperitif und 1 Glas Sekt, im DZ 1 Flasche Wein und Wasser) und Musik
- Freie Benutzung von Hallenbad
- Halbtagesausflug Portoroz
- Geführter Rundgang Izola inkl. Weinverkostung
- Reiseleitung

Fahrplan: ① MTNZ 20 Pers. BSSLS

1. Tag: Anreise nach Piran - Strunjan

30.12.: Anreise von Linz - Wels auf der Autobahn über Salzburg - Villach - Karawankentunnel - Laibach nach Piran und kleiner Rundgang in dieser venezianischen Bilderbuchstadt am Meer. Kurze Weiterfahrt nach Strunjan. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Salinera.

2. Tag: Izola „einmal anders“

31.12.: Kurze Fahrt in den bekannten Ort Izola. Eine örtliche Reiseleitung führt Sie durch die Altstadt, vorbei am Palast Manzioli, dem Kunstatelier zur Kirche Sv. Mauro, wo Sie die Legende über die weiße Taube kennenlernen werden. Im Anschluss erwartet Sie eine kleine Weinverkostung. Zurück im Hotel ist Entspannen angesagt. Am Abend erwartet Sie eine Silvestergala mit Musik. Ausgewählte Getränke während des Abendessens sind inklusive.

3. Tag: Neujahrs-Brunch - Portoroz

01.01.: Am Vormittag haben Sie, nach dem inkludierten Neujahrs-Brunch (bis 12 Uhr), die Möglichkeit ausgiebig im Hallenbad bzw. der Sauna (gegen Gebühr) zu entspannen. Am Nachmittag kurze Fahrt in den bekannten Bade- und Wellnessort Portoroz, dem altösterreichischen „Portorose“ und Zeit zum gemütlichen Bummeln entlang der Meerespromenade und für einen Kaffeehausbesuch. Rückfahrt ins Hotel, Abendessen.

4. Tag: Triest - Rückreise

02.01.: Nach dem Frühstück führt die Fahrt über die nahe italienische Grenze nach Triest, der mondänen Hafenstadt aus der k&k-Zeit. Aufenthalt und Stadtbummel. Anschließend Rückfahrt über das Kanaltal nach Österreich und zurück zu ihrer Einstiegsstelle.



Silvester in der Kvarner Bucht

NEU!

Jahreswechsel an der Riviera von Opatija

Seit mehr als 150 Jahren ist der „altösterreichische“ Strandabschnitt der Riviera von Opatija ein beliebtes Reiseziel, ganz besonders auch in der Winterszeit. Genießen Sie den Jahreswechsel bei mediterranem Flair, freuen Sie sich auf den Duft des Meeres und beginnen Sie das Neue Jahr in fröhlicher Geselligkeit.



Opatija

1. Tag: Anreise nach Istrien

30.12.: Anreise über Wels - Pyhrnautobahn - Maribor - Karlovac - Rijeka nach Mošćenica Draga, dem netten kleinen Ort mit seiner großen Kiesbucht bei Opatija. Am Nachmittag Zimmerbezug und Zeit Ihren Urlaubsort zu erkunden. Abendessen im **** Hotel.

2. Tag: Rijeka - Kastav - Opatija

31.12.: Nach dem Frühstück Ausflug in die lebhafteste Hafenstadt Rijeka, deren Zentrum noch von der österreichisch-ungarischen Monarchie geprägt ist, und die im Jahr 2000 Europäische Kulturhauptstadt war. Entdecken Sie mit Ihrer Reiseleitung die schönsten Plätze der Altstadt, den bekannten Stadtturm und andere historische Sehenswürdigkeiten sowie die Flaniermeile „Korzo“ mit Cafés, Shops etc. Anschließend kurze Fahrt in das von einer mit 9 Türmen gekrönten Stadtmauer umgebenen Städtchen Kastav, das einen wunderbaren Ausblick aufs Meer und die Inseln der Kvarner Bucht bietet. Zurück im mondänen Opatija bietet sich die Gelegenheit zu einer Kaffeepause an,

oder Sie lassen das Alte Jahr bei einem Spaziergang an der berühmten Franz-Josefs-Promenade in Gedanken vorüberziehen, bis es dann abends im Hotel bei einer festlichen Silvesterfeier mit Gala-Abendessen und Getränken (0,5l Wein, Säfte, Mineralwasser, Bier vom Fass) und Musik ausklingt.

3. Tag: Ausflug zum „Alten Bürgermeister“

01.01. „Gut gerutscht“ und ausgeruht erwartet Sie ein späteres Neujahrs-Frühstücksbuffet. Um die Mittagszeit kurze Fahrt ins kleine Städtchen Mošćenica, das etwa 200 Meter über dem Meer thront. Dort hält der „Alte Bürgermeister“ seine Residenz ab – er wird Ihnen persönlich ein „Gutes Neues Jahr“ wünschen! Dann wird die alte Ölmühle besucht, bevor ein typisch istranisches Mittagessen folgt. Danach Rückfahrt ins Hotel. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Rückreise nach Linz

02.01. Am Vormittag Rückreise über die moderne Autobahn, das Velebit Gebirge querend und durch Slowenien über Maribor, zu Ihrer Einstiegsstelle.



Mittelalterdorf Mošćenica



Rijeka



Hotel Marina, Hallenbad

- 4-Sterne Hotel am Meer
- Ausflug nach Rijeka & Opatija
- Besuch Ölmühle inkl. Mittagessen



4 Tage BUS-REISE

30. Dez. 2022 - 02. Jan. 2023	€ 699,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 76,-
Zuschlag Superior DZ mit BK p.P.	€ 39,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung erfolgt im **** Hotel Marina mit schöner Lage unweit vom Strand, umringt von der hoteleigenen Parkanlage. Das gartenartige Atrium des Hotels verfügt über ein Café, eine Wellness-Abteilung mit Sauna, Fitness-Raum und Hallenbad mit Meerwasser. Die Zimmer sind modern und hell eingerichtet (Standardzimmer bzw. Einzelzimmer atriumseitig sind ohne bzw. mit „französischem“ Balkon), die geräumigen Superiorzimmer sind park/poolseitig mit Balkon. Alle verfügen über Klimaanlage, Sat-TV, Minibar, Safe, Fön und gratis WLAN. Frühstück und Abendessen mit vielfältigen und frisch zubereiteten Speisen mit Showcooking. Getränken (lokalem Wein, Bier, Mineralwasser und Säfte) sind im Rahmen der Halbpension inkludiert.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Halbpension im Standardzimmer im **** Hotel Marina
- Getränkeauswahl zum Abendessen inkl. Silvesterabend
- Silvestergala im Hotel mit Musik
- Benützung der Meerwasserhallenbades
- Ausflug nach Rijeka, Kastav & Opatija
- Ausflug zum „Alten Bürgermeister“ inkl. Mittagessen
- Reiseleitung

Fahrplan: ●

BSSKM

Silvester in Bassano del Grappa

Jahreswechsel im schönen Veneto

Schon die alten Venezianer wussten die kleinen Städte des Hinterlandes der Lagunenstadt zu schätzen, besonders auch Küche und Keller. Auch heute noch wird die gastronomische Tradition hochgehalten. Die von Kanälen durchzogene Landschaft und romantischen Orte sowie die geschichtsträchtigen Städte verzaubern Sie sicher!



Bassano del Grappa



- Kleinstadt Bassano
- Rundgänge in Vicenza & Padua
- Grappakost & Daniele Schnicken



San Daniele Schinken

1. Tag: Brenner - Trient - Bassano

30.12.: Anreise über den Brenner und durch das Etsch- und Eisacktal nach Trient. Nach einem Rundgang in der Bischofsstadt geht es weiter durch das schöne Valsugana nach Bassano del Grappa. Zimmerbezug im **** Hotel und Abendessen.

2. Tag: Vicenza - Bassano - Grappakost

31.12.: Am Vormittag Fahrt nach Vicenza und Besichtigung der „Stadt des Renaissance-Architekten Palladio“, wo sich die Eleganz des 16. Jhdts in zahlreichen Gebäuden widerspiegelt. Von besonderer Bedeutung ist die, wie viele andere Bauten im Veneto, zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende Basilica Palladiana. Nach der Mittagspause Rückfahrt nach Bassano. Im Rahmen des Rundganges besuchen Sie u.a. die über den

Brenta-Fluss erbaute Holzbrücke, die ebenfalls nach den Plänen von Palladio errichtet wurde. Natürlich werden Sie auch eine Probe des wohl bekanntesten Produktes der Region kosten - den Grappa. Nach der Rückkehr ins Hotel steht die Silvesterfeier mit einem typisch regionalen Menü (inkl. Wein & Wasser) sowie Musik und Tanz auf dem Programm.

3. Tag: Padua

01.01.: Nach einem reichhaltigen Frühstück unternehmen Sie einen Ausflug nach Padua, das die weltweit drittälteste Universität, an der schon Galileo Galilei im 13. Jhd. lehrte, beherbergt. Bei einem geführten Rundgang besichtigen Sie weitere imposante Gebäude der Altstadt, die von mittelalterlicher Architektur geprägt ist. Außerdem lernen Sie einen der schönsten Plätze Italiens, den „Prato della Valle“, kennen. Nützen Sie die freie Zeit, um einen Kaffee im historischen Café Pedrocchi zu genießen oder auch um einem der ältesten Botanischen Gärten der Welt einen Besuch abzustatten. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Bassano und Abendessen im Hotel.

4. Tag: Rückreise über San Daniele - Tauernautobahn

02.01.: Morgens Fahrt nach Spilimbergo, einem kleinen mittelalterlichen Städtchen, in dem sich seit 1922 eine der wichtigsten Mosaikschulen der Welt befindet. Nach dessen Besichtigung geht es weiter nach San Daniele. Dort werden Sie bei einem Mittagsimbiss den berühmten San Daniele Schinken verkosten, den Sie natürlich auch käuflich für zu Hause erstehen können. Rückfahrt auf der Autobahn nach Österreich zu Ihrer Einstiegsstelle.



Vicenza, Basilika Palladiana

4 Tage BUS-REISE

30. Dez. 2022 - 02. Jan. 2023 € 849,-
Einbettzimmerzuschlag € 89,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im modernen, im Zentrum von Bassano gelegenen **** **Bonotto Hotel Belvedere**. Das Haus verfügt über eine Bar und ein Restaurant. Die klimatisierten Zimmer sind mit Schreibtisch, Minibar, Safe, Flachbild-TV und eigenem Bad/WC ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x NF im **** Bonotto Hotel Belvedere
- 2x Abendessen im Hotel
- Silvesterfeier im Hotel mit typ. Menü inkl. Getränke, Musik, Tanz
- Grappa-Verkostung
- Rundgang Vicenza & Bassano
- Geführter Stadtrundgang Padua
- Führung & Eintritt Mosaikschule
- Imbiss Schinkenmanufaktur San Daniele
- Reiseleitung

Fahrplan: ①

RITSB

Silvester im Piemont

NEU!

Keller, Küche und Kultur zum Jahreswechsel

Im Rahmen dieser speziellen Silvesterreise lernen Sie Turin, die an Kulturgütern reiche Hauptstadt der Region Piemont, die berühmte Weingegend der Langhe mit dem malerisch gelegenen Castello di Barolo und den nebelverhangenen Weinlagen sowie auch die Provinzhauptstadt Cuneo kennen.



Piemont, Hügel um Langhe

1. Tag: Anreise ins Piemont

30.12.: Anreise über Salzburg - Autobahn Rosenheim - Innsbruck - Brenner - durch das Etschtal Richtung Verona und weiter durch die Po-Ebene über Brescia - Cremona - Piacenza - Alessandria - Asti - nach Cuneo. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Palazzo Lovera.

2. Tag: Turin & Cuneo & Silvesterfeier

31.12.: Morgens Fahrt in die Hauptstadt der Region Piemont nach Turin, wo Sie bei einer etwa zweistündigen Führung das historische Zentrum mit Palazzo Reale, Palazzo Madama, Duomo di San Giovanni, etc. kennenlernen. Zahlreiche Bars und Cafés laden zum Verweilen ein. Besonders berühmt ist das nach dem gleichnamigen mehr als 250 Jahre alten Café Bicerin benannte heiße Getränk aus Kaffee und

Schokolade! Zeit zur freien Verfügung, Gelegenheit zur Mittagspause. Am Nachmittag Rückfahrt nach Cuneo. Die Provinzhauptstadt ist bekannt für ihre über 8 km langen Arkadengänge in der malerischen Altstadt, teils aus dem Barock, teils schon aus dem Mittelalter stammend. Sehenswert ist auch die gotische Kirche San Sebastiano, die barocke Kirche Santa Croce, der Dom sowie der Palazzo della Torre und das Rathaus. Am Abend Silvesterfeier inklusive Festmenü mit Spezialitäten der regionalen Küche, Wein und Wasser beim Essen sowie Musik.

3. Tag: Langhe & Alba & Castello di Barolo

01.01.: Nach einem gemütlichen Frühstück steht am späten Vormittag ein Ausflug in die Region der Langhe auf dem Programm. Zuerst besuchen Sie den Hauptort dieses Hügellandes, Alba, auch die „Stadt des Weißen Trüffels“ genannt. Bei einem Rundgang im Zentrum können Sie die Überreste einer Befestigungsanlage aus der Römerzeit und den Dom aus dem 15. Jahrhundert sehen. Im Anschluss fahren Sie über Grinzane Cavour und La Morra nach Barolo, dem namensgebenden Ort für den gleichnamigen Spitzenwein mit der intensiven, granatroten Farbe und dem würzigen Geschmack, den Sie im Rahmen einer Besichtigung des „Castello di Barolo“, welches in seinen Räumen seit 2010 das Weinmuseum beherbergt, verkosten werden. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Cuneo. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Rückfahrt nach Österreich

02.01.: Morgens Rückfahrt auf der Autobahn über Piacenza - Cremona - Verona - Mestre - Udine und durch das Kanaltal - Villach - Tauernautobahn - Salzburg zu Ihrer Einstiegsstelle.



Turin



- Turin - Hauptstadt des Piemont
- Alba & Langhe Region
- Castello di Barolo



Barolo Traube

4 Tage BUS-REISE

30. Dez. 2022 - 02. Jan. 2023 € 985,-
Einbettzimmerzuschlag € 168,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im **** Hotel Palazzo Lovera, einem faszinierenden historischen Gebäude im Zentrum von Cuneo. Es verfügt über ein Gourmetrestaurant, wo traditionelle Gerichte mit regionalen Produkten zubereitet werden. Alle Zimmer im klassischen Stil sind mit Sat-TV und Klimaanlage ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstücksbuffet
- 2x Abendessen im Hotel
- Silvesterfeier mit Fest-Menü inkl. Wein und Wasser, Kaffee & Musik
- Stadtführung Turin
- Stadtrundgang Cuneo
- Ausflug Langhe mit Alba & Barolo
- Eintritt, Führung & Glas Barolo im Weinmuseum im Castello di Barolo
- Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RITSP

Verzauberte Schweiz

Eine romantische Reise durch die Winterlandschaft!

Schneebedeckte Berge, verträumte Täler, reizvolle Städte. All diese Dinge werden Sie im Winter in der Schweiz erleben. Höhepunkte sind eine Nacht am Pilatus mit wunderbaren Ausblicken sowie eine Fahrt mit dem Bernina Express durch die winterliche Landschaft.



1. Tag: Anreise nach Luzern

22.02.: Anreise über Linz - Wels - München - Allgäu - Bregenz nach Luzern, dem Tor zur Zentralschweiz. Zimmerbezug und Abendessen im zentral gelegenen Hotel.

2. Tag: Luzern & Pilatus

23.02.: Nach dem Frühstück Stadtführung durch Luzern. Die Stadt ist wunderschön am Vierwaldstättersee gelegen, geprägt von der Kapellbrücke, eine der ältesten, überdachten Holzbrücken Europas. Anschließend haben Sie noch etwas Zeit für eigene Erkundungen und eine Mittagspause. Am frühen Nachmittag kurze Fahrt nach Kriens. Von hier aus geht es mit der Standseilbahn hinauf auf den Pilatus. Auf 2132 Meter ü.d.M. genießen Sie eine großartige Aussicht auf das überwältigende Bergpanorama. An klaren Tagen kann man 73 Berggipfel bewundern. Zimmerbezug und Abendessen im Berghotel Bellevue.

3. Tag: Gotthard Tunnel & Locarno

24.02.: Nach einem gemütlichen Frühstück geht es mit der Standseilbahn wieder hinunter nach Kriens. Von hier aus bringt Sie der Bus, den Vierwaldstättersee entlang - vorbei an Andermatt nach Locarno, am Nordufer des Lago Maggiore. Der historische Stadtkern mit den zahlreichen Bauten im lombardischen Stil und die nette Promenade laden zu einem gemütlichen Bummel ein. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

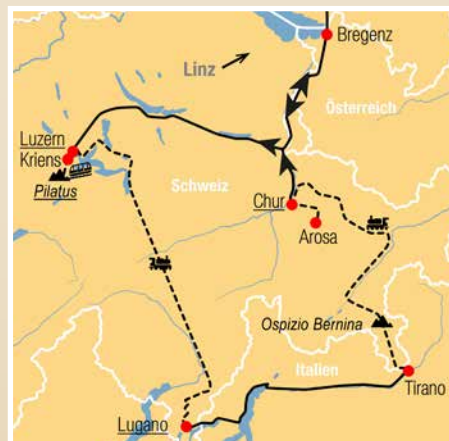
4. Tag: Bernina Express

25.02.: Morgens Fahrt mit dem Bus nach Tirano. Von hier aus Weiterfahrt mit dem Bernina Express nach Chur. Genießen Sie märchenhafte Ausblicke auf verschneite Bergspitzen, Gletscher und vereiste Wildbäche. Die über 100 Jahre alte Strecke zwischen St. Moritz, Valposchiavo und Tirano gehört zum UNESCO Welterbe. Die Strecke führt ohne Zahnrad bis auf den Ospizio Bernina mit 2.253 Meter ü.d.M.. Die Alpenstadt Chur liegt eingebettet in eine imposante Bergwelt und begeistert mit verwinkelten Gassen und historischen Gebäuden. Zimmerbezug und Abendessen im zentral gelegenen, familiär geführten Hotel.

5. Tag: Arosa und Heimreise

26.02.: Nach dem Frühstück geht es mit der Rhätischen Bahn wieder in die Berge. Zuerst bum-melt der Zug gemütlich durch Chur, später wird er zur Gebirgsbahn und fährt durch die unberührte Natur auf dem Langwiederviadukt auf die Arosa. Hier bietet sich die Gelegenheit zu einem gemütlichen Spaziergang und begeisternden Weitblicken über die verträumte Winterlandschaft. Gegen Mittag Rückfahrt mit der Bahn nach Chur und Heimreise mit unserem Bus über Bregenz - Allgäu - München zurück nach Linz bzw. Wels. Spätere Rückkunft in Linz.

Bernina Express



- Nächtigung am Pilatus
- Bernina Express
- Zugfahrt auf die Arosa



Morgenstimmung am Pilatus



5 Tage BUS-BAHN-REISE

22. - 26. Februar 2023 € 1.099,-
Einbettzimmerzuschlag € 142,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen in ausgesuchten und gehobeneren Schweizer 3-Sternehotels. Im Zentrum von Luzern nächtigen Sie im **Hotel Rothaus**, am Pilatus im grandios gelegenen **Hotel Bellevue**. In Locarno sind Sie zentral im **Hotel Dell Angelo** untergebracht und in Chur im bewährten **Hotel Chur**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension in sehr guten *** Hotels
- Fahrt mit der Standseilbahn auf den Pilatus
- Bernina-Express Tirano - Chur 2. Klasse inkl. Platzreservierung
- Zugfahrt Chur - Arosa - Chur
- Stadtführung Luzern
- Reiseleitung

Fahrplan: ☺

RCHWS

Traumhafte Aussicht vom Pilatus



Luzern



Pilatus

Der Hausberg von Luzern ist 2.132 Meter ü.d.M. gelegen. Von den beiden Berghotels Bellevue und Kulm kann man das traumhafte Panorama mit 73 verschiedenen Gipfeln der Alpen genießen. In klaren Nächten hat man unbeschreibliche Ausblicke auf den Sternenhimmel. Ganzjährig fährt die Gondelbahn von Kriens hinauf auf den Gipfel. Im Sommer kann man zusätzlich noch mit der steilsten Zahnradbahn der Welt ab Alpnachstad hinauffahren.

Winterlandschaften in Finnland & Norwegen

Nordlichtzauber – Polarlichter, Huskys und magische Lofoten

Erleben Sie die verschneiten Winterlandschaften im hohen Norden – von Finnisch Lappland bis ins norwegische Tromsø im nördlichen Polarkreis und hinunter zur Inselkette der Lofoten. Die kurzen hellen Tage laden zu Aktivitäten ein, während Sie abends eine große Chance haben die magischen Nordlichter zu sehen.



1. Tag: Anreise nach Travemünde

17.02.: Anreise über Passau - Leipzig - vorbei an Berlin nach Travemünde. Am späten Abend Einschiffung auf das Fährschiff der Finnlines.

2. Tag: auf See: Travemünde - Helsinki

18.02.: In der Nacht verlässt die Fähre Travemünde in Richtung Helsinki über die Ostsee. Entspannen Sie bei einem guten Buch vor den Panoramafenstern und genießen Sie das Angebot an Bord mit inkludierter Vollpension.

3. Tag: Helsinki - Oulu

19.02.: Nach dem Frühstück Ausschiffung und kurze Panoramafahrt mit dem Bus durch die finnische Hauptstadt Helsinki. Weiterfahrt durch die schneebedeckten Wälder der finnischen Seenplatte zur alten Lachs- und Teerstadt Oulu, an der Mündung des Oulujoki Flusses. Der vorgelegerte Nallikari Strand bietet einen unendlichen Panoramablick über die tiefgefrorenen Gewässer des Bottnischen Meerbusen. Die Innenstadt ist rund um den neoklassischen Marktplatz mit alter Markthalle gegründet und in Gehabstand finden Sie das malerische Künstlerviertel auf der Insel Pikisaari. Übernachtung und Abendessen im Hotel Scandic Oulu Station.

4. Tag: Oulu - Ylläs-Levi

20.02.: Fahrt nach Kemi mit Besichtigung des „Snow Castle“, das jedes Jahr aus Meereseis und Schnee neu gebaut wird und fantastische Schneeskulpturen darstellt. Hier kann sogar übernachtet werden! Weiter nach Rovaniemi, wo Sie am Polarkreis das Postamt des Weihnachtsmannes besuchen. Am Abend erreichen Sie Ylläs, ein beliebtes Wintersportgebiet. Fahrt mit dem Schneemobil optional buchbar. Übernachtung und Abendessen im Lapland Hotel Ylläskallio.

5. Tag: Ylläs-Levi - Tromsø

21.02.: Durch die finnische Winterlandschaft erreichen Sie bei Kilpisjärvi das Dreiländereck und darauf Tromsø, heute bekannt für seine arktische Universität, früher bedeutender Ausgangspunkt für Polarexpeditionen. Fahrt mit der Seilbahn „Fjellheisen“ auf den Hausberg Storsteinen, der eine atemberaubende Aussicht über die Stadt, die

schneebedeckten Berggipfel und das Meer bietet. Gegen Abend Besuch bei einem Husky Züchter mit rustikalem Abendessen, Treffen mit den Huskys und Infos über die Nordlichter. Gegen Zuschlag kann eine Huskyschlittenfahrt dazugebucht werden (bitte bei Buchung angeben!). Danach Fahrt ins Clarion Hotel The Edge in Tromsø.

6. Tag: Tromsø - Lofoten - Svolvær

22.02.: Vormittags Stadtführung in Tromsø und Entdeckung der Innenstadt mit hölzernen Kirchen, Hafengelände und Polarmuseum. Weiterfahrt auf die Lofoten mit ihren majestätischen Bergen und malerischen Fischerdörfern mit traditionellen „Rorbuer“. Übernachtung im Scandic Svolvær.

7. Tag: Svolvær - Mo i Rana

23.02.: Sie verlassen die Lofoten mit der Fähre nach Bognes und fahren weiter über den verschneiten Polarkreis inmitten des Hochgebirges von Saltfjellet. Übernachtung im Scandic Meyergården.

8. Tag: Mo i Rana - Trondheim

24.02.: Fahrt über Mosjøen, wo wir einen Spaziergang in der idyllischen Stadtmitte empfehlen. Weiter zur alten Residenzstadt Trondheim, wo Sie bei einer Stadtführung die imposante Nidaros Kathedrale und die alten Holzspeicher am Fluss sehen werden. Übernachtung im Scandic Baklandet.

9. Tag: Trondheim - Oslo

25.02.: Über das Hochgebirge von Dovrefjell erreichen Sie das Gudbrandstal und den Austragungsort der olympischen Winterspiele 1994, Lillehammer, wo Sie immer noch die gigantischen Sprungschanzen bestaunen können. Im Anschluss Besuch des Freilichtmuseum Maihaugen. Weiterfahrt entlang dem zugefrorenen Mjøsa Binnensees Richtung Oslo, der norwegischen Hauptstadt zwischen Fjell und Fjord. Übernachtung im Scandic St. Olavs Plass.

10. Tag: Oslo - Kiel

26.02.: Heute steht eine Stadtführung auf dem Programm. Zu den Sehenswürdigkeiten gehören u.a. das königliche Schloss, das Rathaus, der Vigelandpark und das neue Opernhaus, das sich wie ein Eisberg aus dem Fjord erhebt. Erleben Sie die Panoramaaussicht von der berühmten Sprungschanze Holmenkollen. Mittags Einschiffung auf die Color Line und Fahrt durch den 80 km langen Oslofjord nach Kiel. Genießen Sie das Abend- und Frühstücksbuffet an Bord.

11. Tag: Kiel

27.02.: Ausschiffung und Fahrt nach Fulda.

12. Tag: Heimreise

28.02.: Am Morgen geht es nach dem Frühstück über Nürnberg - Regensburg - Passau zurück zu Ihrer Einstiegsstelle.





Lapland



- Schneeschloss in Kemi
- Postamt des Weihnachtsmannes
- Husky Züchter
- „Schneekerzen“ Wälder



12 Tage BUS-SCHIFFSREISE

17. - 28. Februar 2023	€ 2.998,-
Einbettzimmerzuschlag (inkl. Schiff)	€ 770,-
Aufzahlung Doppelkabine außen	€ 75,-
Aufzahlung Einzelkabine außen	€ 140,-
Fahrt mit dem Schneemobil (2h)	€ 130,-
Hundeschlittenfahrt Tromsø	€ 105,-

Hotel-Arrangement: ★★☆☆

Ausgewählte 3-4-Sterne Hotels der Scandic Hotelgruppe, die sich für nachhaltigen Ressourcenumgang einsetzt: **Scandic Oulu Station, Clarion Hotel The Edge Tromsø, Scandic Svølvær, Scandic Meyergården Hotel, Scandic Bakklundet, Scandic St. Olavs Plass.** In Lapland **★★★ Hotel Ylläskallio** und in Fulda **★★★★ Hotel Fulda Mitte.**

Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★-Fernreisebus**
- **7x Halbpension im ★★★/★ Hotel**
- **1x Nächtigung Frühstück im ★★★ Hotel**
- **Rustikales Abendessen Tromsø**
- **2x Nachtpassagen in Doppelinnenkabinen**
- **Fährüberfahrt Lødingen - Bognes**
- **Eintritt & Führung im Snow Castle Kemi**
- **Tromsø Fahrt mit Fjellheisen**
- **Aurora Husky Besuch bei Tromsø**
- **Eintritt Freilichtmuseum Maihaugen**
- **Stadtrundfahrt Helsinki**
- **Stadtführung Tromsø & Oslo**
- **Reiseleitung Hans Brandlmayer**

Hinweise: Für die Reisetilnahme ist eine fristgerechte Vollimmunisierung notwendig. Für die Tage in Tromsø und Lofoten empfehlen wir Ihnen die Mitnahme von universalen Schuhspikes. Weiters empfehlen wir die Mitnahme von international gültigen Bankkarten bzw. Kreditkarten, da viele Leistungsträger kein Bargeld mehr annehmen.

Fahrplan: Sonderfahrplan Nordwest RSKWP

Reinefjord, Lofoten



Lofoten, Rorbuer



Kemi, Snow Castle



© Art-of-Backpacking

Huskys & Nordlichter

Erleben Sie die authentische Natur und Tierwelt Norwegens bei einem Ausflug zum Husky Center in der Nähe von Tromsø. Auf dem Gelände haben Sie die Möglichkeit 200 Alaska Huskys zu knuddeln. Sie erfahren Wissenswertes über die Aurora Borealis und es gibt ein warmes Abendessen mit dem typischen regionalen Essen Bacalao, bei und als Stockfisch bekannt. In der Dunkelheit außerhalb der Stadt haben Sie außerdem die Chance die Nordlichter zu sehen. Optional können Sie eine 45 Minuten lange Huskyschlittenfahrt buchen und die Hunde in Action erleben. Sie erhalten einen Thermoanzug und Stiefel, sollten aber dennoch warme Winterkleidung, Haube und Handschuhe nicht vergessen.

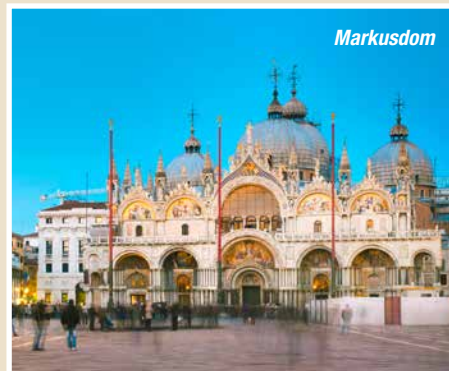


Karneval Venedig

NEU!

Ein einmaliges Erlebnis!

Schon seit dem Mittelalter ist der „Carnevale di Venezia“ eine fixe Größe im jährlichen Festreigen der Stadt. Seine Ausprägung mit Masken und Kostümen der Commedia dell' arte erreichte er zu Zeiten Casanovas. Die Unterbringung erfolgt im sehr zentral gelegenen Hotel nahe des Canal Grande.



Markusdom

- Maskentreiben rund um San Marco
- Hotel im Zentrum von Venedig
- Vaporetto Tickets inklusive



1. Tag: Anreise nach Venedig

19.02.: Über Salzburg - Tauernautobahn - Villach - Kanaltal und Udine nach Venedig. Ankunft um die Mittagszeit. Vom Busparkplatz Tronchetto geht es mit dem Linienboot zur Haltestelle Zattere und dann noch wenige Meter zu Fuß zu Ihrem Hotel. Damit haben Sie schon das wichtigste Verkehrsmittel in der Lagunenstadt, das Vaporetto, kennengelernt. Mit dem bereits im Arrangement inbegriffenen 48 Stunden Linienticket können Sie nach Lust und Laune auf den öffentlichen Linien der ACTV fahren, so oft Sie wollen. Zimmerbezug im ***+ Hotel Belle Arti. Anschließend Besuch des berühmten Karnevals.

2. Tag: Venedig

20.02.: Der ganze Tag steht im Zeichen des

Karnevals, dessen heutige Ausprägung in die Zeiten von Casanova zurück geht. Genießen Sie die einmalige Welt der Masken und begeben Sie sich auf die Spuren der beliebten Volkstheaterfiguren Arlecchino, Pagliaccio, Colombina, Pantalone und Dottore. Im Gegensatz zu den schrillen Karnevalsfesten und Umzügen in unseren Breiten wird der Karneval in Venedig weit weniger ausgelassen gefeiert, was auch zur winterlichen Stimmung der Lagune passt.

3. Tag: Heimreise

21.02.: Vormittags können Sie nochmals am bunten Karnevalstreiben von Venedig teilnehmen. Um ca. 13.00 Uhr Rückfahrt zu Ihrer Einstiegsstelle. Ankunft in Linz ca. 21 Uhr.



3 Tage BUS-REISE

19. - 21. Februar 2023 € 549,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 229,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie nächtigen im ***+ **Hotel Belle Arti**, in bester Lage unweit der Vaporetto-Station, im Künstlerviertel Dorsoduro nahe der Accademia Brücke und 15 Minuten vom Markusplatz entfernt. Die Zimmer sind im klassischen venezianischen Stil eingerichtet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstücksbuffet im zentralen Hotel
- 48 Stunden Linienticket
- Buseinfahrtsgebühr Venedig

City Tax (dzt. € 3,50 p.P./Nacht) extra zu zahlen!

Fahrplan: ②

RITKV

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung der Europäischen Reiseversicherung.

	Leistungen	
Reisestorno		
1. Stornokosten bei Nichtantritt der Reise (inkl. Buchungsgebühren)	bis zum gewählten Reisepreis	
Erfolgt der Versicherungsabschluss später als 3 Tage nach Reisebuchung sind nur Ereignisse versichert, die ab dem 10. Tag nach Versicherungsabschluss eintreten (ausgenommen Unfall, Todesfall oder Elementarereignis).		
Reiseabbruch		
2. Ersatz der gebuchten, nicht genutzten Reiseleistungen	bis zum gewählten Reisepreis	
3. Zusätzliche Rückreisekosten	bis 100 %	
Verspätungsschutz		
	Einzel	Familie
4. Versäumnis des Transportmittels und Umsteigeschutz: Mehrkosten für Nächtigung und Verpflegung	bis € 1.000,-	bis € 2.000,- inkl. Nachreisekosten
5. Verspätete Ankunft am Heimatbahnhof/-flughafen: Mehrkosten für Taxifahrt oder Nächtigung und Verpflegung	bis € 350,-	bis € 700,-
Reisegepäck		
	Einzel	Familie
6. Ersatz bei Beschädigung oder Abhandenkommen von Reisegepäck inkl. Sportgeräte (z.B. während des Transports oder bei Diebstahl)	bis € 3.500,-	bis € 7.000,- Neuwertdeckung
7. Bargeldersatz bei Diebstahl	bis € 150,-	
8. Ersatzkäufe bei Gepäcksverspätung am Reiseziel bzw. Ersatz der Leihgebühren (z.B. für Sportgeräte): bei Gepäcksverspätung bis 72 Stunden bei Gepäcksverspätung über 72 Stunden	bis € 350,- bis € 750,-	bis € 700,- bis € 1.500,-
9. Hilfe und Kostenersatz für Wiederbeschaffung von Dokumenten	bis € 350,-	bis € 700,-
10. Hilfe und Vorschuss bei Diebstahl von Zahlungsmitteln	bis € 750,-	bis € 1.500,-
Suche und Bergung		
11. Such- und Bergungskosten bei Unfall, Berg- oder Seenot	bis € 80.000,-	
Medizinische Leistungen im Ausland und Heimtransport		
12. Transport ins Krankenhaus/Verlegungstransport	bis 100 %	
13. Ambulante Behandlung	bis 100 %	
14. Stationäre Behandlung	bis € 1.000.000,-	
15. Heimtransport bei medizinischer Notwendigkeit (inkl. Ambulanzjet)	bis 100 %	
16. Heimtransport nach 3 Tagen Krankenhausaufenthalt, auch ohne medizinische Notwendigkeit (exkl. Ambulanzjet)	bis 100 %	
17. Nachreise bei unterbrochener Rundreise	bis 100 %	
18. Verspätete Rückreise inklusive Zusatznchtigungen	Reisekosten bis 100 % Nchtigungen bis € 1.500,-	
19. Krankenbesuch ab 5 Tagen Krankenhausaufenthalt		
20. Medikamententransport	bis 100 %	
21. Kinderrückholung durch eine Betreuungsperson	bis € 4.000,-	
22. Überführung im Todesfall oder Begräbnis am Ereignisort	bis 100 %	
Maximalleistung für 12. bis 22. bei unerwartetem Akutwerden einer bestehenden Erkrankung	bis € 500.000,-	
Reiseprivathaftpflicht		
23. Sach- und Personenschäden pauschal davon Sachschäden an gemieteten Räumen (inkl. Inventar)	bis € 500.000,- bis € 25.000,-	
Hilfe bei Haft oder Haftandrohung im Ausland		
24. Hilfe bei Beschaffung eines Anwalts/Dolmetschers	ja	
25. Vorschuss für Anwalt	bis € 3.000,-	
26. Vorschuss für Strafkautions	bis € 13.000,-	
24-Stunden-Notruf und Soforthilfe weltweit	ja	

Reisepreis bis	KomplettSchutz				BusBahnAuto-KomplettSchutz	
	Europa		Weltweit		Europa	
	Einzel	Familie	Einzel	Familie	Einzel	Familie
€ 150,-	€ 49,-	€ 99,-	€ 84,-	€ 187,-	€ 15,-	€ 34,-
€ 200,-					€ 21,-	
€ 300,-					€ 26,-	€ 43,-
€ 400,-					€ 35,-	€ 51,-
€ 500,-	€ 60,-	€ 99,-	€ 93,-	€ 187,-	€ 39,-	€ 61,-
€ 600,-	€ 67,-		€ 101,-		€ 44,-	€ 69,-
€ 800,-	€ 76,-		€ 109,-		€ 49,-	€ 77,-
€ 1.000,-	€ 84,-		€ 117,-		€ 58,-	€ 86,-
€ 1.200,-	€ 92,-	€ 136,-	€ 126,-	€ 218,-	€ 70,-	€ 96,-
€ 1.400,-	€ 98,-	€ 146,-	€ 134,-	€ 227,-	€ 81,-	€ 104,-
€ 1.600,-	€ 107,-	€ 155,-	€ 142,-	€ 236,-	€ 93,-	€ 113,-
€ 1.800,-	€ 115,-	€ 164,-	€ 149,-	€ 245,-	€ 106,-	€ 123,-
€ 2.000,-	€ 125,-	€ 173,-	€ 157,-	€ 254,-	€ 119,-	€ 130,-
€ 2.200,-	€ 136,-	€ 182,-	€ 169,-	€ 263,-	€ 130,-	€ 141,-
€ 2.600,-	€ 160,-	€ 197,-	€ 186,-	€ 274,-	€ 154,-	€ 163,-
€ 3.000,-	€ 183,-	€ 212,-	€ 200,-	€ 285,-	€ 177,-	€ 187,-
€ 3.500,-	€ 200,-	€ 236,-	€ 253,-	€ 299,-	€ 198,-	€ 213,-
€ 4.000,-	€ 239,-	€ 260,-	€ 286,-	€ 316,-	€ 233,-	€ 240,-
€ 5.000,-	€ 306,-	€ 325,-	€ 349,-	€ 384,-	€ 300,-	€ 310,-

Der **BusBahnAuto-KomplettSchutz** gilt nur für Bus-, Bahn- und Autoreisen (inkl. Fahren und Motorradreisen) – nicht für Flug- oder Schiffsreisen - und beinhaltet die gleichen Leistungen wie der KomplettSchutz.

Familie: bis zu 7 gemeinsam reisende Personen, davon maximal 2 Erwachsene (21. Geburtstag vor dem Tag des Reiseantritts). Diese Personen müssen weder miteinander verwandt sein noch einen gemeinsamen Wohnsitz haben

Europa: Europa im geografischen Sinn, Russland, allen Mittelmeeranrainerstaaten und -inseln, Jordanien, Madeira, Azoren und den Kanarischen Inseln, mit Ausnahme von Syrien und der Krim

Weltweit: weltweit, mit Ausnahme von Nordkorea, Syrien, Venezuela, der Krim und dem Iran

Gültig für eine Reise bis max. 31 Tage.

Vollständige Informationen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro. Es gelten die EUROPÄISCHEN Reiseversicherungsbedingungen ERV-RVB 2021.

Druck- und Satzfehler vorbehalten. Stand: Dezember 2021

Allgemeine Geschäftsbedingungen der sabtours Touristik GmbH für die Veranstalter von Pauschalreisen

1. Geltungsbereich und Definitionen

1.1. Ein Reiseveranstalter ist ein Unternehmer, der entweder direkt oder über einen anderen Unternehmer oder gemeinsam mit einem anderen Unternehmer Pauschalreisen (Sd § 2 Abs 2 PRG) zusammenstellt und vertraglich zusagt oder anbietet (vgl. § 2 Abs 7 PRG). Der Reiseveranstalter erbringt seine Leistungen entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere dem Pauschalreisegesetz (PRG), sowie der Pauschalreiseverordnung (PRV) mit der Sorgfalt eines ordentlichen Unternehmers.

1.2. Ein Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person, der Unternehmereigenschaft nach § 1 KSchG zukommt (vgl. § 2 Abs 9 PRG).

1.3. Im nachfolgenden meint Reiseveranstalter das Unternehmen

sabtours Touristik GmbH

Marcusstraße 4, A-4600 Wels; Firmenbuchnummer: 82721 3; Firmenbuchgericht: LG Wels; UID: ATU 22740103; GISA-Zahl: 15572790

1.4. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Pauschalreisen iSd österreichischen Pauschalreisegesetzes - PRG, welche vom in Punkt 1.3 beschriebenen Unternehmen veranstaltet werden, sofern nicht ausdrücklich beim Vertragsabschluss andere Bedingungen vereinbart werden. Sie gelten als vereinbart, wenn sie - bevor der Reisende durch eine Vertragserklärung an einen Vertrag gebunden ist - übermittelt wurden oder der Reisende deren Inhalt einsehen konnte. Sie ergänzen den mit dem Reisenden abgeschlossenen Pauschalreisevertrag.

1.5. Reisender ist jede Person, die einen den Bestimmungen des Pauschalreisegesetzes unterliegenden Vertrag (z.B. Pauschalreisevertrag) zu schließen beabsichtigt und die aufgrund eines solchen Vertrags berechtigt ist, Reiseleistungen in Anspruch zu nehmen.

1.6. Bucht der Reisende für Dritte (Mitreisende), bestätigt er damit, dass er von diesen Dritten bevollmächtigt wurde, ein Anbot für sie einzuholen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen für sie zu vereinbaren sowie einen Pauschalreisevertrag für sie abzuschließen. Der Reisende, der für sich oder für Dritte eine Buchung vornimmt, gilt damit als Auftraggeber und übernimmt analog im Sinne des § 7 Abs 2 PRG, sofern nicht eine andere Vereinbarung getroffen wird, die Verpflichtungen aus dem Vertrag mit dem Reiseveranstalter (Zahlungen, Rücktritt vom Vertrag usw.).

1.7. Der Katalog, Detailprogramme, individuelle Ausschreibungen oder andere Dokumente dienen als bloße Werbemittel. Die darin präsentierten Pauschalreisen und sonstigen Leistungen stellen keine Angebote dar (vgl. Punkt 2). Gleiches gilt für Reisen und Produkte, die im Webshop des Reiseveranstalters unter www.sabtours.at angeführt sind und bei denen noch keine Daten zur Konkretisierung vom Reisenden eingegeben wurden (siehe genau unter Punkt 2.7).

1.8. Unter einem Pauschalreisevertrag versteht man den Vertrag, der zwischen dem Reiseveranstalter und dem Reisenden über eine Pauschalreise abgeschlossen wird.

1.9. Unter dem Reisepreis wird der im Pauschalreisevertrag angegebene, vom Reisenden zu bezahlende Betrag verstanden.

1.10. Reisebetreuung: Sowohl eine Reiseleistung als auch eine Reisebegleitung leitet die Reise durch Abwicklung des Programms, informiert über alle organisatorischen Aspekte und kümmert sich um Anliegen der Reisenden. Sie gibt Informationen zu Land und Leuten bzw. besuchte Orte und Einrichtungen. Eine Reiseleitung übernimmt zusätzlich auch Führungen vor Ort und ersetzt dadurch auch etwaige Reiseleiter vor Ort. Eine Fach-Reiseleitung ist in einem bestimmten Aspekt entsprechend besonders kompetent und geht vertiefend auf die relevante Thematik ein. Eine örtliche Reiseleitung ist in der Regel in der Destination ansässig, stößt daher erst nach Anreise zur Gruppe und übernimmt vor Ort die Aufgaben einer Reiseleitung. Reise- bzw. Stadt- und sonstige Führer führen die Reisegäste in der jeweiligen Destination vor Ort, also an Besichtigungsorten, in Städten und einzelnen Einrichtungen, wie Museen, Kirchen etc. für eine festgelegte Dauer (meist nur einige Stunden).

Ob und in welcher Form eine Reise begleitet wird, ist gegebenenfalls bei den Reiseleistungen ausgewiesen und dargestellt. Siehe dazu auch Punkt 30.

1.11. Eine Person mit eingeschränkter Mobilität ist analog zu Art 2 lit a VO 1107/2006 (Rechte von behinderten Flugreisenden und Flugreisenden mit eingeschränkter Mobilität) eine Person mit einer körperlichen Behinderung (sensorisch oder motorisch, dauerhaft oder zeitweilig), die die Inanspruchnahme von Bestandteilen der Pauschalreise (z.B. Benutzung eines Beförderungsmittels, einer Unterbringung) einschränkt und eine Anpassung der zu vereinbarenden Leistungen an die besonderen Bedürfnisse dieser Person erfordert.

1.12. Unvermeidbare und außergewöhnliche bzw. unvorhersehbare Umstände sind Vorfälle/Ereignisse/Gegebenheiten außerhalb der Sphäre/Kontrolle desjenigen, der sich auf sie beruft und deren Folgen sich auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären (z.B. Kriegshandlungen, schwerwiegende Beeinträchtigungen der Sicherheit wie Terrorismus, Ausbrüche schwerer Krankheiten, Naturkatastrophen, Witterungsverhältnisse, die eine sichere Reise verhindern, Regierungskrisen, Demonstrationen, Streiks, Epidemien oder Pandemien, Behördliche Anordnungen, Regierungskrisen, Demonstrationen, Unruhen, etc.) (vgl. § 2 Abs 12 PRG).

1.13. Das Pauschalreisegesetz und die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten nicht für Pauschalreiseverträge, die auf der Grundlage einer allgemeinen Vereinbarung über die Organisation von Geschäftsreisen (z.B. Rahmenvertrag) zwischen zwei Unternehmern geschlossen werden.

2. Vertragsschluss und Aufgaben des Reiseveranstalters

2.1. Ausgehend von den Angaben des Reisenden erstellt der Reiseveranstalter für den Reisenden Reisevorschläge. Diese sind unverbindlich, es handelt sich deshalb noch nicht um Angebote iSd § 4 PRG. Können aufgrund der Angaben des Reisenden keine Reisevorschläge erstellt werden (keine Varianten, keine Leistungen etc.) so weist der Reiseveranstalter den Reisenden darauf hin.

Die Reisevorschläge basieren auf den Angaben des Reisenden, weshalb unrichtige und/oder unvollständige Angaben durch den Reisenden - mangels Aufklärung durch den Reisenden - Grundlage der Reisevorschläge sein können. Bei der Erstellung von Reisevorschlägen können beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit), die Höhe des Preises, Fachkompetenzen des Leistungsträgers, Rabatte, das Bestpreisprinzip und anderes mehr allenfalls als Parameter herangezogen werden.

2.2. Der Reiseveranstalter berät und informiert den Reisenden auf Grundlage der vom Reisenden dem Reiseveranstalter mitgeteilten Angaben. Der Reiseveranstalter stellt die vom Reisenden angefragte Pauschalreise unter Rücksichtnahme auf die landesüblichen Gegebenheiten des jeweiligen Bestimmungslandes/Bestimmungsortes sowie unter Rücksichtnahme auf die mit der Pauschalreise allenfalls verbundenen Besonderheiten (z.B. bei Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen, Busreisen, etc., siehe dazu näher in Punkt 32) im Reisevorschlag nach besten Wissen dar. Eine Pflicht zur Information über allgemein bekannte Gegebenheiten (z.B. Topographie, Klima, Flora und Fauna der vom Reisenden gewünschten Destination etc.) besteht nicht, sofern, je nach Art der Pauschalreise, keine Umstände vorliegen, die einer gesonderten Aufklärung bedürfen oder sofern nicht die Aufklärung über Gegebenheiten für die Erbringung und den Ablauf bzw. die Durchführung der zu vereinbarenden Leistungen erforderlich ist. Grundsätzlich ist zu berücksichtigen, dass sich der Reisende bewusst für eine andere Umgebung entscheidet und der Standard, die Ausstattung, die Speisen (insbesondere Gewürze) sowie Hygiene sich an den jeweiligen für das Bestimmungsland/ den Bestimmungsort üblichen regionalen Standards/Kriterien orientieren. Darüber hinaus hat der Reisende die Möglichkeit nähere Angaben zu den landesüblichen Gegebenheiten, insbesondere in Hinblick auf Lage, Ort und Standard (Landesüblichkeit) der zu vereinbarenden Leistungen grundsätzlich im Katalog oder auf der Website des Reiseveranstalters nachzulesen.

2.3. Der Reiseveranstalter informiert den Reisenden gemäß § 4 PRG, bevor dieser durch eine Vertragserklärung an einen Pauschalreisevertrag gebunden ist:

2.3.1. Über das Vorliegen einer Pauschalreise mittels Standardinformationsblatt gemäß § 4 Abs 1 PRG. Darüber hinaus kann das Standardinformationsblatt für Pauschalreisen grundsätzlich - sofern vorhanden und abgedruckt bzw. hochgeladen - im Katalog oder auf der Website des Reiseveranstalters eingesehen werden.

2.3.2. Über die in § 4 Abs 1 PRG angeführten Informationen, sofern diese für die zu vereinbarende Pauschalreise einschlägig und für die Durchführung und Leistungserbringung erforderlich sind (z.B. sind bei einem reinen Badeurlaub keine Hinweise wie bei Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen etc. (näheres dazu unter Punkt 32) erforderlich, sofern diese nicht Teil der vereinbarten Leistungen sind). Darüber hinaus können diese Informationen grundsätzlich - sofern vorhanden - im Katalog oder auf der Homepage des jeweiligen Reiseveranstalters eingesehen werden.

2.3.3. Ob die zu vereinbarende Pauschalreise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist (vgl. 1.11), sofern diese Information für die betreffende Pauschalreise einschlägig ist (§ 4 Abs 1 Z 1 lit h PRG). Je nach Reiseart (z.B. Aktiv-, Wander-, Radreisen etc., siehe in Punkt 32) können bestimmte Vorgaben oder Einschränkungen bestehen und sind diese daher nur bedingt für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Der Reisende wird in diesem Zusammenhang ersucht iSd Punkt 4 durch Abklären mit seinem Hausarzt bzw. sonstiger Ärzte die Eignung zu überprüfen. Der Reiseveranstalter behält sich vor, sollte der Reisende nicht die für die gewünschte Reise erforderlichen Voraussetzungen erfüllen, die Reise nicht zu buchen bzw. den Reisevertrag kostenpflichtig zu stornieren, sollte der Reisende nicht seinen Mitwirkungspflichten nachkommen. Siehe hierzu auch in Punkt 8.

2.3.4. Über allgemeine Pass- und Visumserfordernisse des Bestimmungslandes einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von Visa und für die Abwicklung von gesundheitspolizeilichen Formalitäten (§ 4 Abs 1 Z 6 PRG), sofern diese Informationen für die betreffende Pauschalreise einschlägig sind. Auf Nachfrage informiert der Reiseveranstalter über Devisen- und Zollvorschriften. Darüber hinaus können allgemeine Informationen zu Pass- und Visumserfordernissen, zu gesundheitspolizeilichen Formalitäten sowie zu Devisen- und Zollvorschriften von Reisenden mit österreichischer Staatsbürgerschaft durch Auswahl des gewünschten Bestimmungslandes unter <http://www.bmeia.gov.at/reise-aufenthaltl/reiseinformation/laender/> - bzw. von EU-Bürgern von ihren jeweiligen Vertretungsbehörden - eingeholt werden. Als bekannt wird vorausgesetzt, dass für Reisen ins Ausland in der Regel ein gültiger Reisepass (z.B. nicht abgelaufen, nicht als gestohlen oder verloren gemeldet etc.) erforderlich ist, für dessen Gültigkeit der Reisende selbst verantwortlich ist. Der Reisende ist für die Einhaltung der ihm mitgeteilten gesundheitspolizeilichen Formalitäten selbst verantwortlich. Für die Erlangung eines notwendigen Visums ist der Reisende, sofern sich nicht der Reiseveranstalter oder Reisevermittler bereit erklärt hat, die Besorgung eines solchen zu übernehmen, selbst verantwortlich.

2.4. Hat der Reisende ein konkretes Interesse an einem der vom Reiseveranstalter ihm unterbreiteten Reisevorschläge, teilt er dies dem Reiseveranstalter mit. Dabei handelt es sich um ein verbindliches Angebot des

Reisenden auf Basis des Reisevorschlages - gemäß den Vorgaben des § 4 PRG, soweit diese für die Reise von Relevanz sind - an den Reiseveranstalter (= Vertragserklärung des Reisenden).

2.5. Der Reiseveranstalter prüft die Verfügbarkeit und Durchführbarkeit auf Basis des Anbots. Änderungen der im Reiseanbot enthaltenen vorvertraglichen Informationen aufgrund von Preis- oder Leistungsänderungen sind möglich, sofern sich der Reiseveranstalter dies in seiner Erklärung vorbehalten hat, er den Reisenden vor Abschluss des Pauschalreisevertrages klar, verständlich und deutlich über die Änderungen informiert und die Änderungen im Einvernehmen zwischen Reisenden und Reiseveranstalter vorgenommen werden (vgl. § 5 Abs 1 PRG).

2.6. Ein Vertrag zwischen Reiseveranstalter und Reisendem kommt zustande, wenn das Reiseanbot des Reisenden durch den Reiseveranstalter angenommen wird (= Vertragserklärung des Reiseveranstalters). Der Vertragsschluss kann sowohl mündlich, telefonisch oder schriftlich (bspw. per E-Mail oder mittels Unterschrift) erfolgen. Dadurch ergeben sich Rechte und Pflichten für den Reiseveranstalter und für den Reisenden. Der Reisende erhält unmittelbar nach Abschluss des Vertrages eine Bestätigung über die bereits getroffene Vereinbarung (Buchungsbestätigung) - siehe Punkt 8.

2.7. Bei Buchungen über den Webshop des Reiseveranstalters (siehe Punkt 1.7) gibt der Reisende die erforderlichen Daten in die vorgegebene Buchungsmaske des Reiseveranstalters ein und erhält nach abgeschlossener Eingabe ein Angebot des Reiseveranstalters (=Vertragserklärung des Reiseveranstalters). Durch Klicken auf das Feld „zahlungspflichtig buchen“ bestätigt der Reisende die von ihm eingegebenen Daten und übermittelt diese in Form einer für den Reisenden verbindlichen Vertragsannahme zur weiteren Bearbeitung an den Reiseveranstalter (=Vertragserklärung des Reisenden). Der Reisende erhält unmittelbar nach Abschluss des Vertrages eine Bestätigung über die bereits getroffene Vereinbarung (Buchungsbestätigung) - siehe Punkt 8. Zu den Datenschutzbestimmungen siehe Punkt 24.

2.8. Unverbindliche Reservierungen sind nur sofern es die Umstände und die Art der Reise erlauben, für einen kurzen Zeitraum (3 bis max. 14 Tage, abhängig von den Bestimmungen der Leistungsträger) möglich. Innerhalb des Zeitraums von 40 Tagen vor der Abreise sind Reservierungen generell nicht möglich. Sollten auf Detailprogrammen, individuellen Angeboten oder auf anderen, der Buchung zugrundeliegenden, Ausschreibungen und Dokumenten des Reiseveranstalters andere als die eben angeführten Regelungen vermerkt sein, so gelten diese abweichenden Bestimmungen über die Reservierung.

2.9. Besondere Wünsche des Reisenden im Sinne von Kundenwünschen (z.B. Meerblick), sind grundsätzlich unverbindlich und lösen keinen Rechtsanspruch aus, solange diese Wünsche nicht vom Reiseveranstalter im Sinne einer Vorgabe des Reisenden gemäß § 6 Abs 2 Z 1 PRG bestätigt worden sind. Erfolgt eine Bestätigung, liegt eine verbindliche Leistungszusage vor.

2.10. Die Aufnahme von Kundenwünschen durch den Reiseveranstalter stellt lediglich eine Verwendungszusage dar, diese an den konkreten Leistungsträger weiterzuleiten bzw. ihre Erfüllbarkeit abzuklären und ist keine rechtlich verbindliche Zusage, solange sie nicht vom Reiseveranstalter bestätigt wurde.

3. Befugnisse des Reisevermittlers und vor Ort gebuchte Leistungen

3.1. Bucht der Reisende nicht direkt beim Reiseveranstalter (z.B. durch Besuch in der Filiale, Anfrage per Telefon, Mail oder Internet, etc.), sondern über einen Reisevermittler gelten für diesen die Bestimmungen gemäß Punkt 2.2 und 2.3. dieser AGB. Zur Haftung des Reisevermittlers siehe zudem Punkt 20.

3.2. Reisevermittler sind vom Reiseveranstalter nicht ermächtigt, abweichende Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages abändern, über die vertraglich zugesagten Leistungen vom Reiseveranstalter hinausgehen oder im Widerspruch zum Reiseanbot stehen. Reisekataloge und Internetausschreibungen, die nicht vom Reiseveranstalter herausgegeben wurden, sind für den Reiseveranstalter und dessen Leistungspflicht nicht verbindlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche Vereinbarung zwischen Reiseveranstalter und Reisendem zum Gegenstand des Reiseanbots oder zum Inhalt der Leistungspflicht des Reiseveranstalters gemacht wurden.

3.3. Bei Dritten vom Reiseveranstalter verschiedenen bzw. dem Reiseveranstalter nicht zurechenbaren Leistungsträgern gebuchte Leistungen vor Ort sind für den Reiseveranstalter und dessen Leistungspflicht nicht verbindlich und werden diesem nicht zugerechnet, sofern diese Leistungen nicht ausdrücklich vom Reiseveranstalter bestätigt/autorisiert wurden (vgl. auch 20.7).

4. Aufklärungs- und Mitwirkungspflicht des Reisenden

4.1. Der Reisende hat dem Reiseveranstalter - gegebenenfalls unter Zuhilfenahme eines Reisevermittlers, wenn über einen solchen gebucht wurde - alle für die Pauschalreise erforderlichen und relevanten personenbezogenen (z.B. Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit etc.) und sachbezogenen Informationen (z.B. geplante Einfuhr/ Mitnahme von Medikamenten, Prothesen, Tieren etc.) rechtzeitig, vollständig und wahrheitsgemäß mitzuteilen. Der Reisende hat den Reiseveranstalter über alle in seiner Person oder der von Mitreisenden gelegenen Umstände (z.B. Allergien, Nahrungsmittelunverträglichkeit, keine Reiseerfahrung etc.) und über seine bzw. die besonderen Bedürfnisse seiner Mitreisenden, insbesondere über eine vorliegende eingeschränkte Mobilität bzw. den Gesundheitszustand und sonstige Einschränkungen,

welche für die Erstellung von Reiseanboten bzw. für die Aus- bzw. Durchführung einer Pauschalreise mit den zu vereinbarenden Leistungen von Relevanz sein können (z.B. bei Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen, etc.), wenn erforderlich unter Beibringung eines vollständigen qualifizierten Nachweises (z.B. ärztliches Attest), in Kenntnis zu setzen. Grundsätzlich erfordern alle, vom Reiseveranstalter veranstalteten Reisen, ein Mindestmaß an psychischer und physischer Verfassung. Dazu zählt beispielsweise (nicht taxativ) die Fähigkeit, sich selbstständig fortzubewegen, Treppen zu steigen (insbesondere bei Busreisen zum Einsteigen in das Fahrzeug - siehe dazu Punkt 33.23), ausreichendes Seh- und Hörmögen und die allgemeine Tüchtigkeit, um den Anforderungen und Anweisungen des Reiseveranstalters oder seiner Erfüllungsgehilfen Folge leisten zu können. Können diese Voraussetzungen nicht oder nicht zur Gänze vom Reisenden erfüllt werden, ist im Einzelnen zu klären, ob die Reise für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist, oder nicht. Details dazu finden sich in Punkt 8 dieser Vereinbarung.

4.2. Sämtliche Ein- und Ausreiseformalitäten, welche sich insbesondere in Zeiten einer Epidemie/Pandemie äußert kurzfristig verändern können, sind vom Reisenden persönlich und selbstständig zu beachten. Der Reisende hat sich insbesondere über die (individuellen) Voraussetzungen im Hinblick auf Impf- bzw. Teststatus oder andere gleichwertige Maßnahmen zu informieren und ist für die Einhaltung der Impfung bzw. Tests selbst verantwortlich. Allfällige unrichtige Tests bzw. Impfungen oder fehlende Impfungen berechnen nicht zu einem Stornogebühren-freien Rücktritt, da dies in die Sphäre des Reisenden fällt. Allfällige Mehrkosten, welche durch zusätzliche Tests oder Impfungen erforderlich sind, fallen, da sie die Person des Reisenden betreffen, ausschließlich in die Sphäre des Reisenden (siehe außerdem Punkt 28).

4.3. Stellt sich erst nach Reiseantritt heraus, dass der Reisende nicht über die erforderliche geistige oder körperliche Konstitution verfügt und hat der Reisende den Reiseveranstalter vorab nicht darüber aufgeklärt (siehe die Punkte 4.1 und/oder 4.4 und 8), behält sich der Reiseveranstalter aus Sicherheitsgründen vor, den Reisenden von der weiteren Inanspruchnahme von Reiseleistungen oder der gesamten Reise auszuschließen. Allfällige nicht beanspruchte Reiseleistungen können nicht erstattet werden, ein Rücktransport zum Ausgangspunkt der Reise, oder an einen anderen, mit dem Reisenden vereinbarten Ort, erfolgt auf Kosten des Reisenden.

4.4. Dem Reisenden wird empfohlen, bei Vorliegen einer eingeschränkten Mobilität oder anderen Einschränkungen bzw. besonderen Bedürfnissen im Sinne des Punkt 4.1 (z.B. Erfordernis spezieller Medikation, regelmäßiger medizinischer Behandlungen etc.), die geeignet erscheinen, die Reisedurchführung zu beeinträchtigen, vor Buchung mit einem Arzt abzuklären, ob die notwendige Reisefähigkeit gegeben ist.

4.5. Kommt es erst im Zeitraum zwischen Vertragsabschluss und Antritt der Pauschalreise zu einer Einschränkung der Mobilität des Reisenden oder ergeben sich in diesem Zeitraum sonstige Einschränkungen im Sinne des 4.1 hat der Reisende dem Reiseveranstalter dies unverzüglich - wobei die Schriftform aus Beweisgründen empfohlen wird - mitzuteilen, damit dieser entscheiden kann, ob der Reisende weiterhin ohne Gefährdung der eigenen Person oder der Mitreisenden an der Pauschalreise teilnehmen kann, oder ob er zum Ausschluss des Reisenden und Vertragsrücktritt berechtigt ist. Kommt der Reisende seiner Aufklärungspflicht nicht vollständig bzw. rechtzeitig nach und erklärt der Reiseveranstalter den Vertragsrücktritt, steht dem Reiseveranstalter ein Anspruch auf Entschädigung gemäß den Entschädigungspauschalen zu.

4.6. Der Reisende, der für sich oder Dritte (Mitreisende) eine Buchung vornimmt, gilt als Auftraggeber und übernimmt analog im Sinne des § 7 Abs 2 PRG, sofern nicht eine andere Vereinbarung getroffen wird, die Verpflichtungen aus dem Vertrag mit dem Reiseveranstalter (z.B. Entrichtung des Entgelts; nur der Auftraggeber ist berechtigt den Rücktritt vom Vertrag zu erklären etc.) (vgl. 1.6).

4.7. Der Reisende ist verpflichtet, sämtliche durch den Reiseveranstalter übermittelten Vertragsdokumente (z.B. Pauschalreisevertrag, Buchungsbestätigung, Gutscheine, Vouchers) auf sachliche Richtigkeit zu seinen Angaben/ Daten und auf allfällige Abweichungen (Schreibfehler; z.B. Namen, Geburtsdatum) sowie Unvollständigkeiten zu überprüfen und im Fall von Unrichtigkeiten/Abweichungen/ Unvollständigkeiten diese dem Reiseveranstalter unverzüglich zur Berichtigung - wobei die Schriftform aus Beweisgründen empfohlen wird - mitzuteilen. Einen allenfalls dadurch entstehenden Mehraufwand, wenn dieser Mehraufwand auf falschen oder unrichtigen Angaben des Reisenden beruht, hat der Reisende zu tragen, wobei die Gebühr mindestens EUR 15,- beträgt.

4.8. Änderungen in Bezug auf Zustiegsadressen bei Busreisen, die auf falschen oder unrichtigen Angaben des Reisenden beruhen, können im Zeitraum von weniger als 8 Tagen vor Reiseantritt nicht mehr berücksichtigt werden. Die Aufnahme und Mitnahme des Reisenden im Fahrzeug des Reiseveranstalters (Zustieg) erfolgt somit am Abreisetag an der ursprünglich genannten (falschlichen) Zustiegsadresse. Sollte der Reisende dies nicht wahrnehmen gilt dies als „no-show“ (Siehe Punkt 17).

4.9. Da es im Zeitalter des Massentourismus auch zu äußerst kurzfristigen Änderungen in Bezug auf Abreisezeit und -ort (insbesondere Bus- oder Bahnsteige, Abflugtimes, Terminals, etc.) kommen kann und eine Verständigung des Reiseveranstalters oft nicht mehr möglich ist z.B. Abflug um 5:00 Uhr in der Früh, Bekanntgabe des Abfluggates bzw. Änderung des Abfluggates lediglich auf lokalen Anzeigetafeln, ist der Reisende verpflichtet, vor Abflug bzw. Abreise die Anzeigetafel am Abreiseort regelmäßig zu kontrollieren bzw. Nachschau zu halten.

4.10. Der Reisende ist verpflichtet, den im Rahmen des getroffenen Pauschalreisevertrages vereinbarten

Reisepreis gemäß den Zahlungsbestimmungen fristgerecht und vollständig zu bezahlen. Weitere Details zur Zahlungsverpflichtung finden sich in Punkt 6 dieser Geschäftsbedingungen. Im Fall der nicht fristgerechten oder nicht vollständigen Anzahlung oder Restzahlung behält sich der Reiseveranstalter nach Mahnung unter Setzung einer Nachfrist vor, den Rücktritt vom Vertrag zu erklären und unabhängig von der anfallenden Entschädigungspauschale einen allenfalls darüber hinausgehenden Schadenersatz anzusprechen.

4.11. Der Reiseveranstalter trägt im Fall der Unmöglichkeit der vertraglich vereinbarten Rückbeförderung des Reisenden aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände die Kosten für die notwendige Unterbringung für höchstens drei Nächte. Dies gilt nicht für Reisende mit eingeschränkter Mobilität (gemäß Artikel 2 Buchstabe a der Verordnung (EG) Nr. 1107/2006 über die Rechte von behinderten Fliegenden und Fliegenden mit eingeschränkter Mobilität) und deren Mitreisende, für schwangere Reisende, für unbegleitete minderjährige Reisende und für Reisende, die besondere medizinische Betreuung benötigen, sofern die genannten Personen ihre besonderen Bedürfnisse, die bei Buchung noch nicht bestanden haben oder ihnen noch nicht bekannt sein mussten, dem Reiseveranstalter 48 Stunden vor Reisebeginn mitteilen (vgl. 4.4).

4.12. Der Reisende hat gemäß § 11 Abs 2 PRG jede von ihm wahrgenommene Vertragswidrigkeit der vereinbarten Reiseleistungen unverzüglich und vollständig, inklusive konkreter Bezeichnung der Vertragswidrigkeit/des Mangels, zu melden, damit der Reiseveranstalter in die Lage versetzt werden kann, die Vertragswidrigkeit – sofern dies je nach Einzelfall möglich und tunlich ist – unter Berücksichtigung der jeweiligen Umstände (z.B. Zeitverschiebung, Unmöglichkeit der Kontaktaufnahme bei Aktiv- oder Wanderreisen, Vorliegen einer Alternative bzw. einer Austausch-/Verbesserungsmöglichkeit etc.) und des allenfalls damit einhergehenden Aufwandes (z.B. Ersatzzimmer, Zimmer säubern, Ersatzhotel ausfindig machen etc.), vor Ort zu beheben.

4.13. Der Reisende hat in jedem Fall Vertragswidrigkeiten unverzüglich dem Hotel oder der Agentur vor Ort, dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, direkt dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notfallnummer zu melden. Bucht der Reisende über einen Reisevermittler und tritt eine Vertragswidrigkeit während der Geschäftszeiten des Reisevermittlers auf, kann der Reisende auch diesem Meldung erstatten. Es ist zu beachten, dass der Reiseveranstalter aufgrund der Büroöffnungszeiten des Reisevermittlers in diesem Falle möglicherweise erst am Beginn des nächsten Arbeitstags über den Missetand durch den Reisevermittler in Kenntnis gesetzt wird. Es wird dem Reisenden empfohlen, sich dabei insbesondere aus Beweisgründen der Schriftform zu bedienen.

4.14. Im Falle des Unterlassens der Meldung einer Vertragswidrigkeit hat dies, wenn Abhilfe vor Ort möglich und eine Meldung auch zumutbar gewesen wäre, Auswirkungen auf allfällige gewährleistungsrechtliche Ansprüche des Reisenden. Das Unterlassen der Meldung kann gemäß § 12 Abs 2 PRG hinsichtlich schadenersatzrechtlicher Ansprüche auch als Mitverschulden (§ 1304 ABGB) angerechnet werden. Eine Meldung einer Vertragswidrigkeit bewirkt noch keine Leistungszusage des Reiseveranstalters.

4.15. Der Reisende hat im Fall der Geltendmachung und des Erhalts von Zahlungen aus Schadenersatz- oder Preisminderungsansprüchen im Sinne des § 12 Abs 5 PRG (z.B. Ausgleichszahlung gemäß Art 7 FluggastrechteVO) oder im Falle des Erhalts sonstiger Auszahlungen und Leistungen von Leistungsträgern oder von Dritten, die auf Schadenersatz- oder Preisminderungsansprüche des Reisenden wider dem Reiseveranstalter anzurechnen sind (z.B. Auszahlungen des Hotels), den Reisevermittler oder Reiseveranstalter von diesem Umstand vollständig und wahrheitsgemäß in Kenntnis zu setzen.

4.16. Den Reisenden trifft bei Auftreten von Vertragswidrigkeiten grundsätzlich eine Schadensminderungspflicht (§ 1304 ABGB). Siehe dazu auch Punkt 4.10 dieser Geschäftsbedingungen.

5. Versicherung

5.1. Grundsätzlich ist bei Urlaubsreisen zu beachten, dass keine wertvollen Gegenstände, wichtige Dokumente etc. mitgenommen werden sollten. Bei wichtigen Dokumenten wird die Anfertigung und Verwendung von Kopien – soweit deren Gebrauch erlaubt ist – empfohlen. Der Diebstahl von Wertgegenständen kann nicht ausgeschlossen werden und ist vom Reisenden grundsätzlich selbst, als Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos, zu tragen.

5.2. Es wird empfohlen, eine Versicherung (Reise-/Rücktrittsversicherung, Reiseabbruchversicherung, Reisegepäckversicherung, Reisehaftpflichtversicherung, Auslandsreisekrankenversicherung, Verspätungsschutz, Personenschutz etc.), welche ausreichende Deckung ab dem Datum des Pauschalreisevertrages bis zum Ende der Pauschalreise gewährleistet, abzuschließen. Nähere Informationen zu Versicherungen kann der Reisende im Katalog des Reiseveranstalters nachlesen.

5.3. Festzuhalten ist, dass der Reiseveranstalter nicht der „Versicherer“ ist, sondern den Versicherungsvertrag nur vermittelt. Ansprüche aus dem Versicherungsvertrag sind daher gegen die Versicherung zu richten. Im Falle des Rücktritts des Reisenden sind Ansprüche auf Rückzahlung der Versicherungspremie gegen die Versicherung zu richten.

6. Preise und Leistungen

6.1. Sofern nichts anderes angegeben wird, verstehen sich alle Preise in den Detailprogrammen, individuellen Angeboten oder auf anderen, der Buchung zugrundeliegenden, Ausschreibungen und Dokumenten und Katalogen des Reiseveranstalters als Preise in EURO

pro Person pro Reise. Im Katalog(-teil) „maresol“ gelten diese für Hotelaufenthalte pro Person und Woche, bei Ferienwohnungen und Bungalows pro Wohneinheit und Woche. Wochenpreise gelten nur bei einem Mindestaufenthalt von sieben Nächten. Tagespreise können davon nicht abgeleitet werden.

6.2. In den Preisen sind, außer wenn ausdrücklich angegeben, insbesondere folgende Leistungen nicht enthalten: Versicherungen, eventuelle Visagebühren, Impfungen, persönliche Ausgaben (Getränke, Zusatz-Verpflegung, etc.), unter der Rubrik Leistungen nicht genannte Eintritte/Ausflüge, Übergepäck (Flug) und freiwillige Trinkgelder. Sofern nicht anders angegeben, werden zur besseren Angebotsvergleichbarkeit – soweit bekannt – Straßen- und Mautgebühren, flugbezogene Steuern und Treibstoffzuschläge (die zum Zeitpunkt des Druckes gültig sind) sowie zahlreiche Eintritte zum Zeitpunkt der Katalogerstellung im angegebenen Reisepreis berücksichtigt und inkludiert.

7. Zahlungsverbindungen und Verzugsfolgen

7.1. Der Reisende hat – sofern keine andere Vereinbarung getroffen wird (vgl. insbesondere 6.3) – innerhalb von 7 Tagen nach Zugang des Pauschalreisevertrages, frühestens jedoch 11 Monate vor dem Ende der Pauschalreise, eine Anzahlung von 20 % des Reisepreises auf das im Pauschalreisevertrag genannte Konto (oder auf das vom Reisevermittler bekanntgegebene Konto) zu überweisen. Erfolgt ein Vertragsschluss innerhalb von 20 Tagen vor Abreise, ist der gesamte Reisepreis bei Zugang des Pauschalreisevertrages auf das dort genannte Konto (oder auf das vom Reisevermittler bekanntgegebene Konto) sofort zu überweisen.

7.2. Sind im Pauschalreisevertrag auch Flugtickets, Konzertkarten oder ähnliches enthalten, welche den Reiseveranstalter dazu verpflichten, diese bereits frühzeitig zu bezahlen und reicht die Anzahlung in Höhe von 20% für eine angemessene Deckung nicht aus, kann auch eine verhältnismäßig höhere Anzahlung vom Reisenden verlangt werden. Hierüber ist der Reisende im Reisevertrag zu informieren.

7.3. Der Restbetrag der Reise ist, sofern nichts anderes vereinbart ist, am 20. Tag vor Reisebeginn fällig.

7.4. Kommt der Reisende seinen Zahlungsverpflichtungen gemäß 7.1. bis 7.3 nicht nach, behält sich der Reiseveranstalter nach Mahnung mit Fristsetzung vor, den Rücktritt vom Vertrag zu erklären und Schadenersatz entsprechend den Entschädigungspauschalen zu verlangen (vgl. Punkt 4.7. ff.).

7.5. Bezahlt der Reisende mittels vom Reisevermittler ausgegebenen oder sonst akzeptierten Gutscheinen und wird die vermittelte Reiseleistung storniert oder abge sagt, erfolgt die Rückerstattung ebenso in Form von Gutscheinen. Eine Barabläse ist ausgeschlossen.

7.6. Der Reiseveranstalter ist berechtigt bei Zahlungsverzug des Reisenden Verzugszinsen in Höhe von 4 % jährlich zu verrechnen; hierdurch werden Ansprüche auf Ersatz höherer Zinsen nicht beeinträchtigt.

7.7. Der Reisende ist verpflichtet, dem Reiseveranstalter entstehenden Mahn- und Inkassospesen, soweit sie zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendig sind, zu ersetzen. Sofern der Reiseveranstalter das Mahnwesen selbst betreibt, verpflichtet sich der Reisende, pro erfolgter Mahnung einen Betrag von EUR 15,- sowie für die Evidenzhaltung des Schuldverhältnisses im Mahnwesen pro Halbjahr einen Betrag von EUR 5,- zu bezahlen. Darüber ist jeder weitere Schaden, insbesondere auch der Schaden, der dadurch entsteht, dass infolge Nichtzahlung entsprechend höhere Zinsen auf allfälligen Kreditkonten auf Seiten des Reiseveranstalters anfallen, unabhängig vom Verschulden am Zahlungsverzug zu ersetzen.

8. Personen mit eingeschränkter Mobilität

8.1. Ob eine Pauschalreise für Personen mit eingeschränkter Mobilität konkret geeignet ist, ist im Einzelfall unter Berücksichtigung der Art und des Ausmaßes der eingeschränkten Mobilität, des Charakters der Pauschalreise (z.B. Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen, etc.), des Bestimmungsortes/Bestimmungsortes, der Transportmittel (z.B. Bus, Flugzeug, Schiff etc.), sowie der Unterkunft (z.B. Hotel, Almhütte, Zelt etc.) abzuklären. Personen mit eingeschränkter Mobilität haben deshalb beim Reiseveranstalter nachzufragen, ob die gewünschte Pauschalreise im konkreten Fall für sie geeignet ist. Die Eignung einer Pauschalreise im konkreten Fall für Personen mit eingeschränkter Mobilität, bedeutet nicht, dass sämtliche im Pauschalreisevertrag enthaltene Leistungen uneingeschränkt von der Person mit eingeschränkter Mobilität in Anspruch genommen werden können (so kann z.B. eine Hotelanlage über geeignete Zimmer und andere Bereiche für Personen mit eingeschränkter Mobilität verfügen. Dies bedeutet aber nicht, dass die gesamte Anlage (z.B. Benützung des Pools etc.) für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist). Ist dies der Fall und bucht die Person mit eingeschränkter Mobilität die Pauschalreise, führt der Reiseveranstalter ein Handicap-Protokoll. Dieses ist Grundlage des abzuschließenden Pauschalreisevertrages.

8.2. Der Reiseveranstalter kann die Buchung einer Pauschalreise durch eine Person mit eingeschränkter Mobilität ablehnen, sofern der Reiseveranstalter und/oder einer der Erfüllungsgehilfen (z.B. Hotel, Airline etc.) nach einer sorgfältigen Einschätzung der spezifischen Anforderungen und Bedürfnisse des Reisenden zu dem Schluss kommen, dass dieser nicht sicher und in Übereinstimmung mit den Sicherheitsbestimmungen befördert/untergebracht werden kann oder zur Auffassung gelangen, dass die konkrete Pauschalreise für den Reisenden nicht geeignet ist.

8.3. Der Reiseveranstalter und/oder einer der Erfüllungsgehilfen (z.B. Airline, Hotel etc.) behält sich das Recht vor, die Beförderung/Unterbringung eines Reisenden abzulehnen, der es verabsäumt hat, den

Reiseveranstalter gemäß 4.1 und/oder 4.4 der AGB ausreichend über seine eingeschränkte Mobilität und/oder besonderen Bedürfnisse zu benachrichtigen, um dadurch den Reiseveranstalter und/oder den Erfüllungsgehilfen in die Lage zu versetzen, die Möglichkeit der sicheren und organisatorisch praktikablen Beförderung/Unterbringung zu beurteilen.

8.4. Der Reiseveranstalter behält sich das Recht vor, Reisenden, die der Meinung des Reiseveranstalters und/oder eines der Erfüllungsgehilfen (z.B. Airline, Hotel etc.) nach nicht reisefähig sind oder nicht für die Pauschalreise aufgrund des Reiseverlaufs, der Reisedestination etc. geeignet sind oder eine Gefahr für sich oder andere während der Pauschalreise darstellen, die Teilnahme an der Pauschalreise aus Sicherheitsgründen zu verweigern.

9. Pauschalreisevertrag

9.1. Der Reisende erhält bei Abschluss eines Pauschalreisevertrages oder unverzüglich danach eine Ausfertigung des Vertragsdokuments oder eine Bestätigung des Vertrags auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email). Wird der Pauschalreisevertrag in gleichzeitiger Anwesenheit der Vertragsparteien geschlossen, hat der Reisende Anspruch auf eine Papierfassung. Bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen im Sinne des § 3 Z 1 FAGG stimmt der Reisenden zu, die Ausfertigung oder Bestätigung des Pauschalreisevertrages alternativ auch auf einem anderen dauerhaften Datenträger (z.B. Email) zur Verfügung gestellt zu bekommen.

9.2. Sofern nichts anderes vereinbart wurde (beispielsweise die persönliche Abholung der Unterlagen durch den Reisenden in den Räumlichkeiten des Reisevermittlers), werden dem Reisenden an der zuletzt von ihm bekanntgegebenen Zustell-/Kontaktadresse rechtzeitig vor Beginn der Reise, die Buchungsbelege, Gutscheine, Beförderungsausweise und Eintrittskarten, Informationen zu den geplanten voraussichtlichen Abreisezeiten und gegebenenfalls zu planmäßigen Zwischenstationen, Anschlussverbindungen und Ankunftszeiten soweit vorhanden zur Verfügung gestellt (vgl. Punkt 23). Sollten die soeben genannten Dokumente/Unterlagen Unrichtigkeiten/Abweichungen/Unvollständigkeiten im Sinne von Punkt 4.6 aufweisen, hat der Reisende unverzüglich den Reiseveranstalter oder Reisevermittler zu kontaktieren.

10. Ersatzperson

10.1. Der Reisende hat gemäß § 7 PRG das Recht, den Pauschalreisevertrag auf eine andere Person, die ebenfalls sämtliche Vertragsbedingungen erfüllt und auch für die Pauschalreise geeignet ist (Kriterien können z.B. das Geschlecht, das (Nicht)vorliegen einer Schwangerschaft, der Gesundheitszustand, die körperliche Fitness – vgl. dazu Punkt 4.1 dieser Vereinbarung, erforderliche Impfungen/ausreichender Impfschutz, besondere Kenntnisse und Fähigkeiten, Visa, gültige Einreise Dokumente, das Nichtbestehen eines Einreiseverbot etc. sein) zu übertragen. Erfüllt die andere Person nicht alle Vertragsbedingungen oder ist sie nicht für die Pauschalreise geeignet, kann der Reiseveranstalter der Übertragung des Vertrages widersprechen.

Der Reiseveranstalter ist rechtzeitig, spätestens jedoch sieben Tage vor Reisebeginn auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) über die Übertragung des Vertrages in Kenntnis zu setzen. Die Mitteilung hat alle notwendigen Informationen über die Person, auf die der Vertrag übertragen werden soll, zu enthalten.

10.2. Für die Übertragung des Pauschalreisevertrages ist eine Mindestmanipulationsgebühr von EUR 15,- / Person zu entrichten, sofern nicht darüber hinaus Mehrkosten entstehen. Der Reisende, der den Pauschalreisevertrag überträgt, und die Person, die in den Vertrag eintritt, haften dem Reiseveranstalter als Gesamtschuldner für den noch ausstehenden Betrag des Reisepreises und die Mindestmanipulationsgebühr, sowie für allenfalls darüber hinaus entstehende Mehrkosten.

10.3. Viele Flugesellschaften oder andere Beförderer oder Dienstleister behandeln Änderungen des Reisedatums oder des Namens des Reisenden als Stornierungen und berechnen diese entsprechend. Entstehen dabei Mehrkosten, werden diese dem Reisenden in Rechnung gestellt (analog § 7 Abs 2 PRG).

11. Preisänderungen vor Reisebeginn

11.1. Der Reiseveranstalter behält sich im Pauschalreisevertrag das Recht vor, nach Abschluss des Pauschalreisevertrages bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise Preisänderungen vorzunehmen. Der Reiseveranstalter wird den Reisenden an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise über die Preiserhöhung (inklusive Berechnung) unter Angabe der Gründe in Kenntnis setzen.

11.2. Bei Änderung folgender Kosten nach Vertragsschluss sind Preisänderungen zulässig:

- 1) Kosten für die Personenbeförderung infolge der Kosten für Treibstoff oder andere Energiequellen;
- 2) Höhe der Steuern und Abgaben, die für die vertraglich vereinbarten Reiseleistungen zu entrichten sind, wie z.B. Aufenthaltsgebühren, Landegebühren, Ein- oder Ausschiffsgebühren in Häfen, entsprechende Gebühren auf Flughäfen sowie Gebühren für Dienstleistungen in Häfen oder Flughäfen;
- 3) die für die Pauschalreise geltenden Wechselkurse.

Preisänderungen können Preiserhöhungen oder Preis-senkungen zur Folge haben. Im Fall von Preissenkungen wird dem Reisenden der Betrag der Preissenkung erstattet. Von diesem Betrag kann der Reiseveranstalter aber tatsächliche Verwaltungsausgaben abziehen. Auf Verlangen des Reisenden belegt der Reiseveranstalter diese Verwaltungsausgaben.

11.3. Bei einer Erhöhung von mehr als 8 % des Reisepreises (isd § 8 PRG) kommt 12.4. zur Anwendung. Der Reisende hat die Wahl, die Erhöhung als

Vertragsänderung anzunehmen, der Teilnahme an einer Ersatzreise – sofern diese angeboten wird – zuzustimmen oder vom Vertrag zurückzutreten, ohne zur Zahlung einer Entschädigungspauschale verpflichtet zu sein. Bereits geleistete Versicherungspremien können dem Reisenden nicht zurückerstattet werden.

12. Änderungen der Leistung vor Reisebeginn

12.1. Der Reiseveranstalter behält sich vor, unerhebliche Leistungsänderungen (siehe dazu Punkt 12.2 f) vor Reisebeginn vorzunehmen. Der Reiseveranstalter bzw. der Reisevermittler, wenn die Pauschalreise über einen solchen gebucht wurde, informiert den Reisenden klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse über die Änderungen.

12.2. Unerhebliche Änderung sind – wobei dies jeweils im Einzelfall zu prüfen ist – geringfügige, sachlich gerechtfertigte Änderungen, die den Charakter und/oder die Dauer und/oder den Leistungsinhalt und/oder die Qualität der gebuchten Pauschalreise nicht wesentlich verändern. Dazu zählen beispielsweise (nicht taxativ) terminliche Verschiebungen von Führungen oder Besichtigungen innerhalb des Reisezeitraums (z.B. Verlegung von Tag 1 auf Tag 2), geringfügige Routenänderungen (siehe auch Punkt 13), Sitzplatzänderungen (siehe Punkt 32.2) innerhalb derselben, gebuchten Kategorie bei Konzert- oder Theatervorführungen, etc.

12.3. Bei erheblichen Änderungen kann es sich um eine erhebliche Verringerung der Qualität oder des Wertes von Reiseleistungen, zu der der Reiseveranstalter gezwungen ist, handeln, wenn die Änderungen wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen betreffen und/oder Einfluss auf die Pauschalreise und/oder Reiseabwicklung entfalten. Ob eine Änderung bzw. Verringerung der Qualität oder des Werts von Reiseleistungen erheblich ist, muss im Einzelfall unter Rücksichtnahme auf die Art, die Dauer, den Zweck und Preis der Pauschalreise sowie unter Rücksichtnahme auf die Intensität und Dauer sowie Ursächlichkeit der Änderung und allenfalls auf die Vorwerfbarkeit der Umstände, die zur Änderung geführt haben, beurteilt werden.

12.4. Ist der Reiseveranstalter gemäß § 9 Abs 2 PRG zu erheblichen Änderungen im oben angeführten Sinn jener wesentlichen Eigenschaften der Reiseleistungen, die den Charakter und Zweck der Pauschalreise ausmachen (vgl. § 4 Abs 1 Z 1 PRG), gezwungen oder kann er Vorgaben des Reisenden, die vom Reiseveranstalter ausdrücklich bestätigt wurden nicht erfüllen oder erhöht er den Gesamtpreis der Pauschalreise entsprechend den Bestimmungen des § 8 PRG, um mehr als 8 %, kann der Reisende

- innerhalb einer vom Reiseveranstalter festgelegten angemessenen Frist, den vorgeschlagenen Änderungen zustimmen, oder
- der Teilnahme an einer Ersatzreise zustimmen, sofern diese vom Reiseveranstalter angeboten wird, oder
- vom Vertrag ohne Zahlung einer Entschädigung zurück-treten.

Der Reiseveranstalter wird daher den Reisenden in den oben angeführten Fällen über folgende Punkte an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) informieren:

- die Änderungen der Reiseleistungen sowie gegebenenfalls deren Auswirkungen auf den Preis der Pauschalreise
- die angemessene Frist, innerhalb derer der Reisende den Reiseveranstalter über seine Entscheidung in Kenntnis setzt, sowie die Rechtswirkung der Nichtabgabe einer Erklärung innerhalb der angemessenen Frist,
- gegebenenfalls die als Ersatz angebotene Pauschalreise und deren Preis.

Dem Reisenden wird empfohlen, sich bei seiner Erklärung der Schriftform zu bedienen. Gibt der Reisende innerhalb der Frist keine Erklärung ab, so gilt dies als Zustimmung zu den Änderungen.

13. Reiseroute/Änderungen

13.1. Aufgrund von beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) Umwelt- und Wettereinflüssen (z.B. Regen, Wind, Lawinen, Muren etc.), Naturkatastrophen (z.B. Erdbeben, Überflutungen, Hurrikans etc.), Grenzsperrn, staatlichen Anordnungen, Staus, Flugzeitenänderungen, Terroranschlägen, Stromausfällen, kurzfristig geänderten Öffnungszeiten usw. kann von der beworbenen bzw. vertraglich vereinbarten Route abgewichen werden, Stationen der Rundreise verschoben oder vorgezogen werden, geplante Besichtigungen ausgelassen oder geändert werden. In diesen Fällen bemüht sich der Reiseveranstalter gleichwertige Alternativen anzubieten bzw. allenfalls entfallene Teile an anderer Stelle nachzuholen.

13.2. Unerhebliche Änderungen wie in Punkt 12.2 können auch während der Dauer der Reise vom Reiseveranstalter vorgenommen werden, wenn es für die Aufrechterhaltung einer einwandfreien Leistungserbringung sinnvoll oder zielführend ist.

13.3. Der Reisende erklärt sich einverstanden, angemessene Nutzungsregelungen oder -beschränkungen der Leistungserbringer bei der Inanspruchnahme von Reiseleistungen zu beachten und im Falle von auftretenden typischen Krankheitssymptomen unverzüglich dem Hotel oder der Agentur vor Ort, dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, direkt dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notfallnummer zu melden.

14. Gewährleistung

14.1. Liegt eine Vertragswidrigkeit vor, weil eine vereinbarte Reiseleistung nicht oder mangelhaft (=vertragswidrig) erbracht wurde, behebt der Reiseveranstalter die Vertragswidrigkeit, sofern der Reisende oder seine Mitreisenden (z.B. Familienmitglieder) diese nicht selbst

herbeiführt und/oder seine Mitwirkungspflichten nicht verletzt und/oder die Behebung nicht durch den Reisenden vereitelt wird und/oder die Behebung nicht unmöglich oder mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden wäre und/oder der Mangel aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände entstanden ist. Der Reisende hat dem Reiseveranstalter eine angemessene Frist für die Behebung der Vertragswidrigkeit zu setzen, wobei die Angemessenheit der Frist jeweils im Einzelfall, ausgehend von Art/Zweck/Dauer der Pauschalreise, der angezeigten Vertragswidrigkeit, dem Zeitpunkt der Meldung (z.B. spätabends etc.), sowie den erforderlichen Zeitrressourcen, die für Ersatzbeschaffung z.B. eines Objektes (Umzug etc.) notwendig sind, zu beurteilen ist. Eine Fristsetzung hat gegenüber dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, gegenüber dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notrufnummer zu erfolgen.

14.2. Unterlässt es der Reisende seiner Mitteilungspflicht gemäß Punkt 4.8 oder seinen Mitwirkungspflichten nachzukommen (z.B. sich ein vom Reiseveranstalter angebotenes Ersatzzimmer anzusehen oder seine Koffer für einen Zimmerwechsel zu packen etc.) oder setzt er dem Reiseveranstalter eine unangemessene kurze Frist zur Behebung der Vertragswidrigkeit oder unterstützt er den Reiseveranstalter im Rahmen des zumutbaren bei der Behebung der Vertragswidrigkeit nicht oder verweigert er rechtsgrundlos, die vom Reiseveranstalter zur Behebung der Vertragswidrigkeit angebotenen Ersatzleistungen, hat der Reisende die nachteiligen Rechtsfolgen (vgl. Punkt 4.8) zu tragen.

14.3. Behebt der Reiseveranstalter innerhalb der angemessenen Frist die Vertragswidrigkeit nicht, kann der Reisende selbst Abhilfe schaffen und vom Reiseveranstalter den Ersatz der dafür erforderlichen Ausgaben verlangen (vgl. § 11 Abs 4 PRG). Es gilt der Grundsatz der Schadenminderungsspflicht, d.h. der entstandene Schaden (z.B. Kosten für Ersatzvermietung) ist möglichst gering zu halten, wobei von Dauer, Wert und Zweck der Reise auszugehen ist. Darüber hinaus ist von einer objektiven Betrachtungsweise der Vertragswidrigkeit auszugehen.

14.4. Kann ein erheblicher Teil der vereinbarten Reiseleistungen nicht vertragsgemäß erbracht werden, so bietet der Reiseveranstalter dem Reisenden ohne Mehrkosten, sofern dies aufgrund der Umstände und Verhältnisse (vor Ort) möglich ist (Unmöglichkeit z.B. wenn nur ein Hotel in der gebuchten Kategorie vorhanden ist), angemessene andere Vorkehrungen (Ersatzleistung) zur Fortsetzung der Pauschalreise an, die, sofern möglich, den vertraglich vereinbarten Leistungen qualitativ gleichwertig oder höherwertig sind; Gleiches gilt auch dann, wenn der Reisende nicht vertragsgemäß an den Ort der Abreise zurückbefördert wird. Haben die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen unter Umständen eine gegenüber den vertraglich vereinbarten Leistungen geringere Qualität der Pauschalreise zur Folge (z.B. Halbpension an Stelle von All-inclusive), so gewährt der Reiseveranstalter dem Reisenden eine angemessene Preisminderung. Der Reisende kann die vorgeschlagenen anderen Vorkehrungen nur dann ablehnen, wenn diese nicht mit den im Pauschalreisevertrag vereinbarten Leistungen vergleichbar sind oder die gewährte Preisminderung nicht angemessen ist. Im Fall der Ablehnung hat der Reisende darzulegen, dass die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen gegenüber den vertraglich vereinbarten Leistungen nicht gleichwertig/vergleichbar sind und/oder die angebotene Preisminderung nicht ausreichend ist.

14.5. Hat die Vertragswidrigkeit erhebliche Auswirkungen im Sinne von Punkt 12.3 auf die Durchführung der Pauschalreise und behebt der Reiseveranstalter die Vertragswidrigkeit innerhalb einer vom Reisenden gesetzten, die Umstände und Vertragswidrigkeiten berücksichtigenden angemessenen Frist (vgl. 14.1 und 14.3) nicht, so kann der Reisende, sofern ihm die Fortsetzung der Pauschalreise ausgehend von der Maßfigur eines durchschnittlichen Reisenden nicht zumutbar ist, ohne Zahlung einer Entschädigung vom Pauschalreisevertrag zurücktreten und gegebenenfalls gewährleistungs- und schadenersatzrechtliche Ansprüche gemäß § 12 PRG erheben. Tritt der Reisende vom Pauschalreisevertrag zurück, sollte er sich bewusst sein, dass damit ein gewisses Risiko verbunden ist, da sowohl die Erheblichkeit der Auswirkungen von Vertragswidrigkeiten als auch die Zumutbarkeit der Fortsetzung der Reise im subjektiven Einzelfall (von einem Richter) zu beurteilen sind und das Ergebnis dieser Beurteilung von der Wahrnehmung des Reisenden abweichen kann. Können keine anderen Vorkehrungen nach Punkt 14.4 angeboten werden oder lehnt der Reisende die angebotenen anderen Vorkehrungen nach Punkt 14.4 ab, stehen dem Reisenden bei vorliegender Vertragswidrigkeit gewährleistungs- und schadenersatzrechtliche Ansprüche gemäß § 12 PRG auch ohne Beendigung des Pauschalreisevertrags zu. Im Fall der Ablehnung hat der Reisende darzulegen, dass die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen gegenüber den vertraglich vereinbarten Leistungen nicht gleichwertig/vergleichbar sind und/oder die angebotene Preisminderung nicht ausreichend ist. Ist die Beförderung von Personen Bestandteil der Pauschalreise, so sorgt der Reiseveranstalter in den in diesem Absatz genannten Fällen außerdem für die unverzügliche Rückbeförderung des Reisenden mit einem gleichwertigen Beförderungsdienst ohne Mehrkosten für den Reisenden.

14.6. Können Leistungen aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände nicht erbracht werden und tritt der Reiseveranstalter dennoch nicht von der Pauschalreise zurück (vgl. 18.1), sondern bietet Ersatzleistungen an, sind die dadurch allenfalls entstehenden Mehrkosten anteilig vom Reisenden zu tragen.

14.7. Für den Fall, dass unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände vorliegen und der Reisende

das Anbot des Reiseveranstalters infolge Abbruch der Reise auf Rückforderung nicht annimmt, trägt die dadurch entstehenden Mehrkosten der Reisende. Der Reiseveranstalter übernimmt in einem solchen Fall nicht mehr die Kosten der Rückbeförderung bzw. fällt das Verbleiben in die Risikosphäre des Reisenden.

15. Rücktritt des Reisenden ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale

15.1. Der Reisende kann vor Beginn der Pauschalreise – ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale – in folgenden Fällen vom Pauschalreisevertrag zurücktreten:

15.1.1. Wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe, wobei dies im Einzelfall unter Berücksichtigung des Vertragsinhalts und der Ausstrahlung des relevanten Umstands, welcher die Gefahr mit sich bringt, zu beurteilen ist, unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich im Sinne des 12.3 beeinträchtigen. Tritt der Reisende in diesen Fällen vom Vertrag zurück, hat er Anspruch auf die volle Erstattung aller für die Pauschalreise getätigten Zahlungen, nicht aber auf eine zusätzliche Entschädigung (vgl. § 10 Abs 2 PRG).

15.1.2. In den Fällen des Punktes 11.4

Der Rücktritt ist gegenüber dem Reiseveranstalter – wobei aus Gründen der Beweisbarkeit Schriftform empfohlen wird – zu erklären.

15.2. Der Reisende kann nach Beginn der Pauschalreise in den Fällen des Punktes 14.5. – ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale – vom Pauschalreisevertrag zurücktreten.

16. Rücktritt des Reisenden unter Entrichtung einer Entschädigungspauschale

16.1. Der Reisende ist jederzeit berechtigt, gegen Entrichtung einer Entschädigungspauschale (Stornogebühr), vom Vertrag zurückzutreten. Der Rücktritt ist gegenüber dem Reiseveranstalter – wobei aus Gründen der Beweisbarkeit Schriftform empfohlen wird – zu erklären. Wenn die Pauschalreise über einen Reisevermittler gebucht wurde, kann der Rücktritt auch gegenüber diesem erklärt werden. Dem Reisenden wird empfohlen, den Rücktritt auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) zu erklären. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung beim Reiseveranstalter, Erklärungen, die nach Büroschluss (Mo-Fr 18:00 Uhr) eingehen, gelten erst am Beginn des nächsten Arbeitstages als zugegangen.

16.2. Die Entschädigungspauschale steht in einem prozentuellen Verhältnis zum Reisepreis und richtet sich bezüglich der Höhe nach dem Zeitpunkt der Rücktrittserklärung sowie nach den erwarteten ersparten Aufwendungen und Einnahmen aus anderweiter Verwendung der Reiseleistungen. Im Falle der Unangemessenheit der Entschädigungspauschale kann diese vom Gericht gemäß § 12 PRG bestimmt werden.

16.3. Je nach Reiseart ergeben sich pro Person folgende Entschädigungspauschalen:

16.3.1. Stornogebühren für Flugreisen:

Für vom Reiseveranstalter veranstaltete Flugreisen gelten, durch die Bestimmungen der Airlines begründete Stornogebühren:

bis 60. Tag vor Reiseantritt	10%
59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	25%
29. bis 20. Tag vor Reiseantritt	50%
19. bis 10. Tag vor Reiseantritt	75%
9. bis 2. Tag vor Reiseantritt	85%
ab 24 h vor Reiseantritt und bei no-show	100%

16.3.2. bei allen anderen Reisen (Standardfall):

bis 60. Tag vor Reiseantritt	10%
ab 59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	20%
ab 29. bis 21. Tag vor Reiseantritt	30%
ab 20. bis 15. Tag vor Reiseantritt	50%
ab 14. bis 4. Tag vor Reiseantritt	70%
ab 3. bis 2. Tag vor Reiseantritt	85%
ab 1 Tag vor Reiseantritt und bei No-Show	100%

16.3.3. Nicht refundierbare Ausgaben:
Bereits vom Veranstalter getätigte und nachweislich nicht refundierbare Ausgaben (z.B. Ausgaben für Visa-Besorgung, nicht refundierbare Anzahlungen für Hotels und andere Leistungen, Tickets ohne Rückstellungsmöglichkeit etc.) sind im Falle eines Stornos in jedem Fall zur Gänze vom Kunden zu begleichen.
Eintrittskarten (z.B. für Kultur- und Sportveranstaltungen), Reiseversicherungen, Reservierungsgebühren und sonstige Spesen (z.B. Bearbeitungs-, Änderungsgebühren) sind zur Gänze zu bezahlen. Gleiches gilt für Kosten oder Gebühren, die aufgrund von besonderen Wünschen des Reisenden im Sinne von Kundenwünschen gem. 2.6. entstanden sind.

Hinsichtlich vermittelter Versicherungsleistungen siehe Punkt 5.3.

16.4. Sollten auf Detailprogrammen, individuellen Angeboten oder auf anderen, der Buchung zugrundeliegenden, Ausschreibungen und Dokumenten des Reiseveranstalters andere als die oben angeführten Regelungen vermerkt sein, so gelten diese abweichenden Konditionen für die Buchung als vereinbart.

17. No-show

No-show liegt vor, wenn der Reisende – trotz gültiger Reisevereinbarung – der Abreise fernbleibt, weil es ihm am Reisewillen mangelt oder wenn er die Abreise wegen einer ihm zurechenbaren Handlung oder wegen eines ihm widerfahrenen Zufalls versäumt. Ist weiters klargestellt, dass der Reisende die verbleibenden Reiseleistungen nicht mehr in Anspruch nehmen kann oder will, hat er den vollen Reisepreis zu bezahlen.

18. Rücktritt des Reiseveranstalters vor Beginn der Reise

18.1. Der Reiseveranstalter kann vor Beginn der Pauschalreise vom Pauschalreisevertrag zurücktreten,

wenn er aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände an der Erfüllung des Vertrags gehindert ist und seine Rücktrittserklärung dem Reisenden an der zuletzt von ihm genannten Zustell-/Kontaktadresse unverzüglich, spätestens vor Beginn der Pauschalreise zugeht (vgl. § 10 Abs 3 lit b PRG).

18.2. Der Reiseveranstalter kann vor Beginn der Pauschalreise vom Pauschalreisevertrag zurücktreten, wenn sich für die Pauschalreise weniger Personen als die im Vertrag angegebene Mindestteilnehmerzahl (vgl. dazu Punkt 28.) angemeldet haben und die Rücktrittserklärung des Reiseveranstalters dem Reisenden an der zuletzt von ihm genannten Zustell-/Kontaktadresse innerhalb der im Vertrag festgelegten Frist, spätestens jedoch:

a) 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen von mehr als sechs Tagen,

b) sieben Tage vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen zwischen zwei und sechs Tagen,

c) 48 Stunden vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen, die weniger als zwei Tage dauern, zugeht (vgl. § 10 Abs 3 lit a PRG).

18.3. Tritt der Reiseveranstalter gemäß 18.1 oder 18.2 vom Pauschalreisevertrag zurück, erstattet er dem Reisenden den Reisepreis, er hat jedoch keine zusätzliche Entschädigung zu leisten.

19. Rücktritt des Reiseveranstalters nach Beginn der Pauschalreise

19.1. Der Reiseveranstalter wird von der Vertragserfüllung ohne Verpflichtung zur Rückerstattung des Reisepreises befreit, wenn der Reisende die Durchführung der Pauschalreise durch grob ungebührliches Verhalten (wie z.B. Alkohol, Drogen, Nichteinhalten eines Rauchverbotes, Missachten bestimmter Bekleidungsvorschriften z.B. beim Besuch religiöser Stätten oder bei der Einnahme von Mahlzeiten, strafbares Verhalten, störendes Verhalten gegenüber Mitreisenden, Nichteinhalten der Vorgaben der Reisebetreuung wie z.B. regelmäßiges Zuspätkommen etc.), ungeachtet einer Abmahnung stört, sodass der Reiseablauf oder Mitreise gestört und in einem Ausmaß behindert werden, dass geeignet ist, die Urlaubserholung Dritter oder Mitreisender zu beeinträchtigen oder den Reisezweck zu vereiteln. In einem solchen Fall ist der Reisende dem Reiseveranstalter gegenüber zum Ersatz des Schadens verpflichtet.

19.2. Der Reisende hat keinen Anspruch auf weiterführenden Schadenersatz, insbesondere nicht aufgrund entgangener Urlaubsfreude, wenn die (weitere) Durchführung der Pauschalreise (oder Teile dieser) aufgrund von unvorhergesehenen, außergewöhnlichen Umständen im Bestimmungsland, dem Sitzstaat des Reiseveranstalters oder dem Herkunftsland des Reisenden unmöglich wird.

20. Allgemeines Lebensrisiko des Reisenden

20.1. Eine Pauschalreise bringt in der Regel eine Veränderung der gewohnten Umgebung mit sich. Eine damit einhergehende Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos des Reisenden wie beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit), Stress, Übelkeit (z.B. aufgrund klimatischer Veränderungen), Müdigkeit (z.B. aufgrund eines feucht-schwülen Klimas), Verdauungsprobleme (z.B. aufgrund ungewohnter Gewürze, Speisen etc.) und/oder eine Verwirklichung eines allenfalls mit der Reise verbundenen Risikos wie beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) Ohrenschmerzen bei Tauchreisen, Höhenkrankheit bei Reisen in großer Höhe, Seekrankheit bei Kreuzfahrten und vieles mehr, fallen in die Sphäre des Reisenden und sind dem Reiseveranstalter nicht zuzurechnen.

20.2. Nimmt der Reisende Leistungen, die ihm ordnungsgemäß angeboten wurden, aus den oben genannten Gründen nicht in Anspruch oder erklärt er aus einem solchen Grund den Vertragsrücktritt, ist er nicht berechtigt, gewährleistungsrechtliche Ansprüche oder Rückforderungen von nicht in Anspruch genommenen Teilen von Reiseleistungen geltend zu machen.

21. Haftung

21.1. Verletzen der Reiseveranstalter oder ihm zurechenbare Leistungsträger schuldhaft die dem Reiseveranstalter aus dem Vertragsverhältnis mit dem Reisenden obliegenden Pflichten, so ist dieser dem Reisenden zum Ersatz des daraus entstandenen Schadens verpflichtet.

21.2. Der Reiseveranstalter haftet nicht für Personen-, Sach- und Vermögensschäden des Reisenden die im Zusammenhang mit gebuchten Leistungen entstehen, sofern sie

21.2.1. eine Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos des Reisenden oder eines allenfalls mit der Pauschalreise verbundenen allgemeinen Risikos, welches in die Sphäre des Reisenden fällt, darstellen (vgl. 20.)

21.2.2. dem Verschulden des Reisenden zuzurechnen sind;

21.2.3. einem Dritten zuzurechnen sind, der an der Erbringung der vom Pauschalreisevertrag umfassten Reiseleistungen nicht beteiligt ist, und die Vertragswidrigkeit weder vorhersehbar noch vermeidbar war; oder

21.2.4. auf unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände zurückzuführen sind.

21.3. Der Reisevermittler haftet im Rahmen des § 17 PRG für Buchungsfehler (z.B. Schreibfehler), sofern diese nicht auf eine irrtümliche oder fehlerhafte oder unvollständige Angabe des Reisenden oder auf unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände im Sinne des § 2 Abs 12 PRG zurückzuführen sind.

21.4. Der Reisevermittler haftet nicht für Sach- und Vermögensschäden des Reisenden die im Zusammenhang mit der Buchung entstehen, sofern sie auf unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände im Sinne des § 2 Abs 12 PRG zurückzuführen sind.

21.5. Bei Reisen mit besonderen Risiken (z.B. Aktiv- und Wanderreisen, Radreisen, etc.) haftet der Reiseveranstalter nicht für die Folgen, die sich im Zuge der Verwirklichung der Risiken ergeben, wenn dies außerhalb

seines Pflichtbereiches geschieht. Unberührt bleibt die Verpflichtung des Reiseveranstalters, die Pauschalreise sorgfältig vorzubereiten und die mit der Erbringung der einzelnen Reiseleistungen beauftragten Personen und Unternehmen sorgfältig auszuwählen.

21.6. Der Reisende hat Gesetzen und Vorschriften, Anweisungen und Anordnungen des Personals vor Ort, sowie Geboten und Verboten (z.B. Badeverbot, Tauchverbot etc.) Folge zu leisten. Bei Nichtbefolgen durch den Reisenden haftet der Reiseveranstalter nicht für allenfalls daraus entstehende Personen- und Sachschäden des Reisenden oder Personen- und Sachschäden Dritter.

21.7. Der Reiseveranstalter haftet nicht für die Erbringung einer Leistung, welche nicht von ihm zugesagt worden ist bzw. welche vom Reisenden nach Reiseantritt selbst vor Ort bei Dritten bzw. dem Reiseveranstalter nicht zurechenbaren Leistungsträgern zusätzlich gebucht worden ist.

21.8. Dem Reisenden wird empfohlen, keine Gegenstände besonderen Werts mitzunehmen. Weiters wird empfohlen, die mitgenommenen Gegenstände ordnungsgemäß zu verpacken bzw. zu versichern (vgl. 5.1.).

21.9. Soweit das Montreale Übereinkommen über die Beförderung im internationalen Luftverkehr 2001, das Athener Protokoll 2002 zum Athener Übereinkommen über die Beförderung auf See 1974 oder das Übereinkommen über den internationalen Eisenbahnverkehr 1980 idF 1999 den Umfang des Schadenersatzes oder die Bedingungen, unter denen ein Erbringer einer vom Pauschalreisevertrag umfassten Reiseleistung Schadenersatz zu leisten hat, einschränken, gelten diese Einschränkungen auch für den Reiseveranstalter (vgl. § 12 Abs 4 PRG).

22. Geltendmachung von Ansprüchen

22.1. Um die Geltendmachung und Verifizierung von behaupteten Ansprüchen zu erleichtern, wird dem Reisenden empfohlen, sich über die Nichterbringung oder mangelhafte Erbringung von Leistungen schriftliche Bestätigungen geben zu lassen bzw. Belege, Beweise, Zeugnisaussagen zu sichern.

22.2. Gewährleistungsansprüche können innerhalb von 2 Jahren geltend gemacht werden. Schadenersatzansprüche verjähren nach 3 Jahren.

22.3. Es empfiehlt sich, im Interesse des Reisenden, Ansprüche unverzüglich nach Rückkehr von der Pauschalreise vollständig und konkret bezeichnet direkt beim Reiseveranstalter oder im Wege des Reisevermittlers geltend zu machen, da mit zunehmender Verzögerung mit Beweisschwierigkeiten zu rechnen ist.

23. Zustellung - elektronischer Schriftverkehr

Als Zustell-/Kontaktadresse des Reisenden gilt die dem Reiseveranstalter zuletzt bekannt gegebene Adresse (z.B. Email-Adresse). Änderungen sind vom Reisenden unverzüglich bekanntzugeben. Es wird dem Reisenden empfohlen, sich dabei der Schriftform zu bedienen.

24. Auskunftserteilung an Dritte und Datenschutz

24.1. Auskünfte über die Namen der Reiseeteilnehmer und die Aufenthaltsorte von Reisenden werden an dritte Personen auch in dringenden Fällen nicht erteilt, es sei denn, der Reisende hat eine Auskunftserteilung ausdrücklich gewünscht und der Berechtigte wird bei Buchung bekannt gegeben. Die durch die Übermittlung dringender Nachrichten entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Reisenden. Es wird daher den Reisenden empfohlen, ihren Angehörigen die genaue Urteilsanschrift bekanntzugeben.

24.2. Alle Informationen zum Datenschutz finden sich in der separaten Erklärung, die jederzeit auf der Website www.sabours.at/datenschutz abgerufen werden kann und in den Verkaufsstellen des Reisevermittlers aufliegt.

25. Mitnahme von Tieren

Die Mitnahme von Tieren ist ausgeschlossen.

26. sab-Card:

Der Reiseveranstalter belohnt die Treue seiner Kunden und bietet verschiedene Bonus-Möglichkeiten über die Beantragung einer sogenannten „sab-Card“. sab-Card-Kunden können von unterschiedlichen Vorteilen profitieren. Teilnahmebedingungen und Details finden sich unter www.sabours.at/sabcard. Alle Informationen zum Datenschutz finden sich in der separaten Erklärung, die jederzeit auf der Website www.sabours.at/datenschutz abgerufen werden kann und in den Verkaufsstellen des Reisevermittlers aufliegt.

27. Mindestteilnehmerzahl

Wenn bei der Reisebeschreibung (siehe dazu auch unter Punkt 31) nicht anders angegeben, beträgt die Mindestteilnehmerzahl bei Bus- oder Flugreisen 15 Personen. Für den Fall der Nichterreicherung der Mindestteilnehmerzahl kann der Reiseveranstalter die Reise ohne Anspruch auf Entschädigung absagen (siehe Punkt 18.2.)

28. Einreise- und Gesundheitsbestimmungen

28.1. Unbeschadet der gesetzlichen Informationspflichten (siehe auch Punkt 2.3.4.) ist der Reisende für die Einhaltung der geltenden Pass-, Visa-, Devisen-, Zoll-, Impfungs- und Gesundheitsbestimmungen verantwortlich. Es wird die Mitnahme eines gültigen Reisepasses dringend empfohlen!

28.2. Die jeweils aktuellen Hinweise des Außenministeriums zu den Ziel- und Reiseländern sind unter www.bmeia.gv.at/reise-aufenthal/reisewarnungen abrufbar. Der Reisende hat sich über die Ein- und Ausreiseformalitäten selbstständig zu informieren (siehe Punkt 4.2). Es wird empfohlen, dass Reisende sich unter der Internetadresse <https://www.reiseregistrirung.at> vor jeder Auslandsreise beim österreichischen Außenministerium registrieren. Im Fall von Naturkatastrophen, Unfällen oder politischen Krisen ist die österreichische Botschaft im jeweiligen Land durch informiert und kann gegebenenfalls rasch Abhilfe vor Ort schaffen.

28.3. Falls im Katalog, in Ausschreibungen bzw. auf der Webseite dargestellt, gelten Hinweise für die Einreise nur für österreichische Staatsbürger und sind zum Zeitpunkt der Drucklegung gültig.

28.4. Reisende aus anderen EU-Bürgern müssen den Reiseveranstalter rechtzeitig vor Buchung wahrheitsgemäß über die Staatsbürgerschaft informieren (vgl. 4.), damit der Reiseveranstalter über die jeweiligen Einreise- und Gesundheitsbestimmungen informieren kann.

28.5. Staatsbürger von Staaten außerhalb der EU sind verpflichtet, sich eigenständig und rechtzeitig über deren Pass- und Visavorschriften sowie Gesundheitsbestimmungen zu informieren. Etwas Visa sind rechtzeitig im jeweiligen Mutterland von Nicht-EU-Bürgern zu beantragen.

28.6. Das Wiener Zentrum für Reisemedizin empfiehlt auf Reisen die generellen Impfungen des Österreichischen Impfanalyses (Tetanus-Diphtherie-Polio, MMR, Influenza (saisonal), Varizellen, Pneumokokken sowie regional FSME, Hepatitis). Nähere Auskünfte unter +43(1) 4038343 bzw. www.reisemed.at

28.7. Reisende haben sich eigenständig vor Buchung und spätestens vor Reiseantritt über die individuelle Gesundheitsvorsorge (Impfschutz, persönliche Reiseapotheke, etc.) beim Haus- oder Facharzt, dem jeweiligen Gesundheitsamt oder über das Tropenmedizinische Institut in Wien zu informieren.

28.8. Für die Erreichbarkeit auf Reisen wird die Mitnahme eines mobilen Telefons dringend empfohlen. Unter Umständen ist für etwaige Registrierungen für Grenzübertritte bzw. auch die Rückreise nach Österreich ein internetfähiges Smartphone von Nöten. Daraus entstehende Kosten oder Gebühren sind nicht im Reisepreis enthalten und fallen zur Gänze beim Reisenden an.

28.9. Bei Fragen zum Thema Covid-19 in Österreich wird auf die aktuellen Informationen des Gesundheitsministeriums und dessen Webseite: <https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus-Rechtliches.html> verwiesen. Aktuelle Meldungen zu Reiseisernungen finden sich auf der Website des Außenministeriums, wie oben dargestellt.

29. Unterbringung

29.1. Der Reiseveranstalter beschreibt alle Unterkünfte und Leistungen in seinen Katalogen und im Internet mit größter Sorgfalt. Durch Rückmeldungen von Kunden passt der Reiseveranstalter sein Programm und die ausgewählten Leistungsträger regelmäßig an.

29.2. Hotelkategorisierungen sind je nach Land unterschiedlich. In den Ausschreibungen des Reiseveranstalters werden stets die jeweiligen Landes-Klassifizierungen angegeben. Die in angegebenen Kategorisierungen (Sterne) der Hotels beziehen sich auf die jeweils gültigen Landeskategorien, die durchaus von den österreichischen Richtlinien abweichen können. Sollte es keine offizielle Kategorisierung in einem Land geben, wird die Einschätzung der Hotels nach Erfahrung des Reiseveranstalters bzw. den Angaben von lokalen Partner vorgenommen.

29.3. Doppelzimmer zur Alleinbenutzung (DSU): Auf manchen Reisen kann der Reisende ein Doppelzimmer zur Alleinbenutzung (DSU) gegen Aufzahlung buchen.

29.4. Ein- und Auschecken (An- und Abreise): Hotelzimmer stehen laut internationalem Standard (sofern nicht anders angegeben) ab 16 Uhr zur Verfügung und müssen am Abreisetag bis spätestens 11 Uhr geräumt werden. Ein vorzeitiges Eintreffen berechtigt nicht zum früheren Bezug.

29.5. Swimmingpools: Diese sind in der Regel erst von etwa Mitte Juni bis Mitte September geöffnet. Die lokalen Ruhezeiten (insbesondere Mittagsruhe) sind zu beachten. Es besteht Badehauptpflicht für alle Badehotels in Italien und Kurhotels.

30. Betreuung während der Reise

30.1. Der Reiseveranstalter bekennt sich zu bestmöglicher Service und optimaler Betreuung. Dazu gehören Herzlichkeit und Zuverlässigkeit der Buslenker und Reisebetreuer genauso, wie sichere Fahrweise und gut aufbereitete Informationen über Land und Leute, Kulinarik sowie Gepflogenheiten im Urlaubsländ, die den Reisenden in verständlicher Weise nähergebracht werden.

30.2. Bei Reisen ohne Reisebetreuer aus Österreich übernimmt der Buslenker die Betreuung bei An- und Rückreise bzw. auch vor Ort, wenn vorgesehen. Zusätzlich können im Zielgebiet, örtliche, bewährte Reisebetreuer und -Führer, die der deutschen Sprache mächtig sind und ebenso engagiert aus erster Hand über ihr Land, Natur und Kultur berichten, eingesetzt werden.

30.3. Bei den vom Reiseveranstalter eingesetzten Reisebetreuern (iSd 1.10) handelt es sich in der Regel um entsprechend qualifizierte und geschultes, deutschsprachiges Personal oder nach den jeweiligen Destinationen vergleichbar ähnlich qualifizierte Personen. Den Anordnungen der Reisebetreuung ist unbedingt Folge zu leisten. Die Einteilung der Reisebetreuung ist nicht verbindlich – Änderungen werden vorbehalten – und kann sich jederzeit aus wichtigem Grund (ohne Anspruch auf Vollständigkeit zB Verfügbarkeit, Erkrankung, Teilnehmerzahl, Familienplanung etc.) ändern. Ein Anspruch des Reisenden auf einen bestimmten Reisebetreuer besteht nicht, es sei denn, mit dem Reisenden ist ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart.

31. Reisekategorien, Voraussetzungen und Tauglichkeit

31.1. Aktiv-, Rad- und Wanderreisen:

31.1.1. Werden in Gruppen, mit Gleichgesinnten und (wenn in der Ausschreibung vorgesehen) in Begleitung von örtlichen Wander-/Radführern etc., zum Teil unterstützt durch unsere Reisebetreuer, durchgeführt. Wanderungen, Spaziergänge, (Rad-)Fahrten etc. erfolgen auf eigenes Risiko.

31.1.2. Die psychische und physische Anforderung und

Leistungsfähigkeit der Reisenden zur Durchführung von Aktivreisen sind Voraussetzung (vgl. 4 und 8.). Die jeweiligen Mindestanforderungen an die Reiselteilnehmer werden bei den Detailausführungen zur Reise angegeben. Geeignete Ausrüstung (festes Schuhwerk bzw. Wander- und Bergschuhe, Stöcke, geeignete Kleidung, Sportkleidung etc.) und Trittsicherheit bzw. Schwindelfreiheit sind auf jeden Fall erforderlich. Bei Unsicherheiten und Fragen ist vorab ein Arzt zu konsultieren.

31.1.3. Diese Art von Reisen ist, sofern nichts anderes ausgeschrieben, für Personen mit eingeschränkter Mobilität generell nicht geeignet.

31.1.4. Für Unfälle oder körperliche Schäden wird auch dann nicht gehaftet, wenn die Reise in der Gruppe und mit oder ohne Wander-/Radführer oder Reisebetreuer durchgeführt wird. Für die Einhaltung der Straßenverkehrsvorschriften und der Sicherheit sowie der Beschaffenheit mitgebrachter Ausrüstung sind Reisende selbst verantwortlich.

31.1.5. Bei den vom Reiseveranstalter veranstalteten Radreisen werden im Schnitt zwischen 50 – 80 km pro Tag zurückgelegt. Das bedeutet, dass Teilnehmer dieser Reisen auch über die entsprechende Fitness (selbst bei Fahrten mit E-Bikes) dafür verfügen müssen. Die genauen Strecken und Höhenmeterangaben werden bei den Detailausführungen zur Reise angegeben.

31.1.6. Der Reiseveranstalter bietet keinen Fahrrad- und Ausrüstungsverleih, daher sind sämtliche Ausrüstungsgegenstände vom Reiselteilnehmer selbst zu stellen. Bei der Wahl der Ausrüstung, insbesondere der Fahrräder, ist auch zu beachten, dass diese für den jeweiligen Untergrund (asphaltierte Straßen, Schotterstraßen, Erd- oder Wiesenböden, etc.) geeignet sind.

31.1.7. Hauptzielgruppe bei Radreisen sind E-Bike-Fahrer, es ist aber (bei entsprechender körperlicher Fitness) auch möglich, die Strecken mit einem unmotorisierten Fahrrad zurückzulegen.

31.1.8. Die Fahrräder werden auf einem eigens dafür vorgesehenen Radtransportanhänger transportiert. Zu berücksichtigen ist, dass trotz vorgesehenen, geeigneter Transportvorrichtungen, Sachschäden nicht auszuschließen sind. Der Reiseveranstalter empfiehlt daher den Abschluss einer entsprechenden Versicherung (siehe Punkt 5).

31.1.9. Mindestteilnehmerzahl, sofern nicht anderes vereinbart oder angegeben, ist 20 Personen

31.1.10. Maximalanzahl 35 Personen aufgrund der Kapazität des Radtransportanhängers.

31.1.7. Weitere Reisekategorien und Beschreibungen finden sich zudem in den Katalogen und Ausschreibungen des Reiseveranstalters. So zum Beispiel: Opern- und Musikreisen, Kunstreisen, Tut-Gut-Reisen, Literaturreisen, Genussreisen, Sternfahrten, Reisen ans Meer, Top-Rundreisen und sab-Express Reisen.

32. Beförderung im Reisebus

32.1. Die Sitzplätze im Reisebus werden nach dem Zeitpunkt der Anmeldung vergeben. Je früher eine Anmeldung erfolgt, desto weiter vorne kann ein Sitzplatz, sofern nicht andere Gründe dagegensprechen (z.B. Beförderung von Personen mit eingeschränkter Mobilität, im Reisebus reserviert werden). Die Sitzplatzeinteilung wird deshalb so festgelegt, damit am Abfahrtsort und während der Reise die Sitzordnung gewährleistet ist. Die Sitzplätze werden auf der Fahrt nicht gewechselt. Der Reiseveranstalter behält sich Änderungen der bestätigten Sitzplätze aus organisatorischen Gründen vor.

32.2. Die allgemeine Platzzuweisung obliegt dem Reiseveranstalter. Es besteht kein Anspruch auf einen fix zugewiesenen Sitzplatz, sofern die Sicherheit und die Einhaltung der Ordnung eine Änderung erfordert oder eine Änderung aus sonstigen Gründen erforderlich ist (etwa aufgrund eines Fahrzeugtausches mit anderer Bestuhlung). Die Entscheidung hierüber obliegt dem Reiseveranstalter oder dem von ihm eingesetzten (Fahr-)Personal.

32.3. Die vom Reiseveranstalter eingesetzten Fahrzeuge verfügen nur über begrenztes Raumangebot. Daraus ergibt sich auch die Notwendigkeit zur Platzierung von fremden Personen in der selben Sitzreihe. Es besteht insofern kein Anspruch auf einen freien Sitzplatz neben dem eigenen.

32.4. In den Fahrzeugen gilt generelle Gurtpflicht. Jede beförderte Person ist für die Einhaltung der Gurtpflicht selbst verantwortlich. Bei Kindern oder Unmündigen geht die Verpflichtung zur Kontrolle der Gurtpflicht auf die Begleitperson über. Der Aufenthalt im Gangbereich, sowie außerhalb eines Sitzplatzes während der Fahrt ist untersagt.

32.5. Während der Fahrt werden ausreichend (Toiletten-)Pausen eingelegt. Die Bordtoilette ersetzt nicht die regulären Toiletten und ist nur für den Notfall gedacht, da diese nur über begrenzte Kapazitäten für Wasser und Abwasser verfügt. Bordtoiletten können bei niedrigen Temperaturen nicht in Betrieb genommen werden (Frostgefahr). Während der Pausen sind die regulären Toiletten der Rastplätze zu frequentieren. Der Gang vom und zum Sitzplatz bzw. zur Bordtoilette, sowie der Aufenthalt in derselben erfolgt während der Fahrt ausschließlich auf eigenes Risiko.

32.6. Ist die Verwendung von Kinderrückhalteinrichtungen gesetzlich vorgeschrieben, sind diese vom Reisenden selbst mitzubringen, zu montieren und entsprechend zu verwenden. Die eingesetzten Fahrzeuge sind standardmäßig in der Regel mit Zwei-Punkt-Gurtsystemen ausgestattet.

32.7. Wenn ein Reisender das Fahrzeug oder dessen Ausrüstungsgegenstände verunreinigt oder beschädigt, hat der Reisende für die Reinigungs- bzw. Instandsetzungskosten, sowie den damit eventuell verbundenen Verdienstausfall durch Ausfallzeiten (Stehzeiten), aufzukommen.

32.8. Reisende können auf eigene Gefahr Gegenstände, die mühselos im Bereich des eigenen Sitzplatzes und

ohne Belästigung der übrigen Reisenden untergebracht werden können, im Fahrgastraum kostenlos mitnehmen („Handgepäck“). Für die sicherer Verladung von Handgepäck im Fahrgastraum haftet jeder Reisende für sich.

32.9. Bei der Verwendung der Ablageflächen (Overhead-Ablage) im Fahrgastraum, sofern solche vorhanden sind, besteht ein erhöhtes Sicherheitsrisiko durch Verrutschen oder Herabfallen. Schweres Handgepäck darf nur unter dem eigenen Sitzplatz verstaum werden.

32.10. Handgepäck ist bei Verlassen des Fahrzeuges (auch untertags) vom Reisenden aus dem Fahrzeug mitzunehmen. Insbesondere dürfen keine mitgebrachten Wertgegenstände (Handtaschen, Kameras, Audio-Geräte usw.) an Bord gelassen werden. Diese sind nicht versichert und werden im Falle eines Einbruchs sowie eines Diebstahls nicht ersetzt.

32.11. Das übrige Reisegepäck muss derart verpackt sein, dass der Inhalt gegen Verlust, Minderung oder Beschädigung gesichert ist. Gefährliche, sperrige oder sonstige ungewöhnliche Gepäckstücke können von der Mitnahme ausgeschlossen werden. Auf den Gepäckstücken müssen Namen und Anschrift haltbar angegeben sein.

32.12. Reisegepäck wird nur im Rahmen des verfügbaren Laderaumes mitbefördert. Sofern nichts anderes vereinbart ist, kann jeder Reisende EIN Gepäckstück im ungefähren Ausmaß von 75 x 40 x 30 cm und max. 20 kg mitnehmen.

32.13. Drohen die höchstzulässigen Achs- oder Gesamtlasten des Fahrzeugs durch die Beladung mit Gepäck und beförderten Personen überschritten zu werden, kann das Fahrpersonal die Beförderung einzelner Gepäckstücke verweigern.

32.14. Der Reisende hat selbst zu kontrollieren, dass seine Gepäckstücke in den Autobus verladen werden. Der Reiseveranstalter haftet nicht für Gepäckstücke, die beim Ein- oder Ausladen abhandeln können.

32.15. Bei Übernahme der Gepäckstücke ist unverzüglich eine Sichtkontrolle über mögliche Schäden am Gepäck durch den Reisenden vorzunehmen. Ist eine neue Beschädigung erkennbar, ist unverzüglich das Fahrpersonal, die Reisebetreuung oder der Reiseveranstalter darauf aufmerksam zu machen.

32.16. Es wird jede Haftung in Bezug auf Gepäckstücke, die während Abwesenheit vom Fahrzeug im Fahrzeug bleiben oder vergessen wurden, abgelehnt.

32.17. Für Verlust, Minderung oder Beschädigung des beförderten Reisegepäckes während des Transportes haftet der Reiseveranstalter nach den für den Verkehr mit Kraftfahrzeugen bestehenden Vorschriften, insbesondere nach den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches über die Rechte und Pflichten eines Frachtführers sowie den Bestimmungen des ABGB. Im Haftungsfall tritt Ersatzpflicht durch den Reiseveranstalter bis zur Höhe des nachgewiesenen Schadens, höchstens jedoch bis zu EUR 56,- pro Gepäckstück, ein.

32.18. Eine Haftung für mangelhaft verpacktes, beschädigtes oder unverschlossen abgefordertes Reisegepäck sowie für Geld- und Wertgegenstände besteht nicht.

32.19. Als Gepäckstücke im Sinne dieses Punktes gelten auch Gegenstände, die in einem Anhänger oder Schiträger befördert werden.

32.20. Schadenersatzansprüche in Fällen leichter Fahrlässigkeit sind ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Personenschäden.

32.21. Alle Fahrzeuge des Beförderers sind Nichtraucherfahrzeuge. Rauchen im Fahrzeug ist daher sowohl während der Fahrt, als auch im Stillstand absolut verboten. Dieses Verbot umfasst auch elektrische Zigaretten oder ähnliches.

32.22. Die vom Beförderer eingesetzten Fahrzeuge sind grundsätzlich nicht für Rollstuhltransporte oder die Mitnahme von Personen in Rollstühlen geeignet. Zum Einsteigen in das Fahrzeug kann es notwendig sein, dass Stufen von den beförderten Personen überwinden werden müssen. Jede zu befördernde Person muss daher über die notwendige Fitness und Gesundheit verfügen, eigenständig in das Innere des Fahrzeuges zu gelangen (siehe dazu die Punkte 4 und 7).

32.23. Für Busfahrten gelten äußerst strenge gesetzliche Regeln in Bezug auf Lenk- und Ruhezeiten. Diese Regeln dienen vorwiegend der Sicherheit der Reisegäste und müssen penibel eingehalten werden. Es kann daher vorkommen, dass trotz gewissenhafter Planung (durch unvorhergesehene Ereignisse wie Staus etc.) die gesetzlich vorgeschriebenen Fahrunterbrechungen auch abseits der üblichen touristischen Infrastruktur oder auch knapp vor Erreichen des Reisezieles abgehalten werden müssen. Die Pausenzeiten werden elektronisch erfasst und können auch noch Wochen später kontrolliert und geahndet werden, daher gibt es hier keinerlei Handlungsspielraum.

33. Flugreisen

33.1. Sofern nicht anders angegeben werden Flüge in der Economy-Klasse gebucht.

33.2. Alle genannten Flugzeiten sind Richtzeiten und können sich nach Erscheinen neuer (Winter-/Sommer-)Flugpläne ändern. Sollte es zu Flugplanänderungen/s treichungen kommen, bleibt die Umbuchung auf eine andere Fluglinie vorbehalten. Grundsätzlich ist der Reiseveranstalter verpflichtet, die im Katalog angegebenen Fluglinien und Flugverbindungen beizubehalten. Sofern durch Änderung der Flugzeiten, der Konditionen oder der wirtschaftlichen Situation einer Fluglinie ein Wechsel der Fluggesellschaft oder der Fluglinie als ratsam oder notwendig erscheint, behält sich der Reiseveranstalter ausschließlich aufgrund der genannten Gründe einen derartigen Wechsel vor, ohne dass daraus für den Kunden, sofern nicht anders bestimmt ist, ein Rücktrittsrecht oder ein Recht auf Schadensersatz entsteht, sofern es sich nicht um eine wesentliche bzw. erhebliche Änderung handelt, die den Charakter der Reise beeinflusst oder ändert (vgl. Punkt 11.).

33.3. Sofern nicht anders ausgeschrieben müssen Reisende bei allen Flugreisen spätestens zwei Stunden vor Abflug beim Check-In-Schalter erscheinen. Zu beachten ist, dass aufgrund von Pass- und Sicherheitskontrollen möglicherweise längere Wartezeiten entstehen können. Entsprechendes gilt für allfälligen Duty-free-Aufenthalt.

33.4. Sofern der Reisende zum Ausgangspunkt der Reise selbst anreist, haftet er selbst für das pünktliche Erscheinen am Abreisort bzw. am vereinbarten Treffpunkt mit der Reisegruppe. Ein Nichterscheinen gilt als no-show (siehe Punkt 17.).

33.5. Flugverspätung: Mit zunehmendem Flugaufkommen weltweit steigt auch das Risiko von Flugverspätungen. Dies kann zur Folge haben, dass Reisende erst mit Verspätung zu Hause ankommen bzw. Anschlussflüge versäumen. Bei Flugreisen ist stets ein zusätzliches Zeitfenster vom Reisenden einzukalkulieren, damit nicht im Falle eines verspäteten Fluges ein wichtiger Termin versäumt wird. Der Reiseveranstalter hat im Fall einer Flugverspätung auf das Prozedere der Umbuchung durch die Airline keinen Einfluss. Allfällige Ansprüche auf Ausgleichszahlung sind nach der EU-Fluggastrechte Verordnung direkt vom Kunden bei dem tatsächlich ausführenden Luftfahrtunternehmer geltend zu machen. Die zuständige Fluglinie muss für die schnellstmögliche Beförderung und gegebenenfalls für Quartier und Verpflegung sorgen. Bitte beachten Sie auch, dass außerhalb der EU möglicherweise die Europäischen Fluggastrechte nicht zur Anwendung gelangen können und daher Ausgleichszahlungen bei Verspätungen nicht möglich sind.

33.6. Sitzplatzreservierung im Flugzeug: Für Flüge innerhalb Europas kann keine Sitzplatzreservierung durch den Reiseveranstalter angeboten werden. Es wird deshalb empfohlen, ca. 23 Stunden vor Abreise online einzuchecken, was bei den meisten Airlines mittlerweile möglich ist. Reisende erhalten dabei bereits Ihre Bordkarte. Die rechtzeitige Anwesenheit am Check-In-Schalter (zwei Stunden vor Abflug, siehe 34.3) bleibt davon unberührt.

33.7. Der Reisende wird darauf hingewiesen, dass Gepäckverlust, -beschädigung und -verspätung im Zusammenhang mit Flugreisen nach den luftverkehrsrechtlichen Bestimmungen vom Reisenden vollständig vor Ort mittels Schadenanzeige („P.I.R.“) der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen sind. Fluggesellschaft und Reiseveranstalter können die Erstattung aufgrund internationaler Übereinkünfte ablehnen, wenn die Schadenanzeige nicht ausgefüllt ist. Die Schadenanzeige ist bei Gepäckverspätung binnen 7 Tagen einzureichen.

33.8. Identität der ausführenden Fluggesellschaft: Gemäß der EU-Verordnung Nr. 2111/05 weist der Reiseveranstalter hiermit auf die Verpflichtung des Veranstalters hin, Reisende über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft für alle Beförderungsleistungen auf dem Hin- und Rückflug vor Vertragsschluss zu informieren, sofern die Fluggesellschaft bereits vor Vertragsschluss feststeht. Der Reiseveranstalter verweist insoweit auf die Angaben in der jeweiligen Leistungsbeschreibung über die eingesetzten Fluggesellschaften. Soweit die Fluggesellschaft noch nicht feststeht, wird der Reisende vor Vertragsschluss über die Fluggesellschaft, die voraussichtlich den Flug durchführen wird, informiert. Sobald die Fluggesellschaft feststeht, werden die Informationen hierüber dem Reisenden zugebracht.

34. Tickets und Eintrittskarten

34.1. Eintrittskarten können nur nach Kategorie bestätigt werden. In manchen Theatern/Opernhäusern sind verschiedene Kategorien über das gesamte Haus verteilt, wodurch der Reiseveranstalter nicht Parkett, 1. oder 2. Rang, sondern nur die jeweilige Kategorie bestätigen kann. Der Reiseveranstalter hat keinen Einfluss auf die konkrete Sitzplatzzuweisung in der jeweils gebuchten Kategorie. Trotz allen Bemühungen des Reiseveranstalters kann daher nicht garantiert werden, dass für alle Reisenden nebeneinanderliegende Sitzplätze zugewiesen werden.

34.2. Oftmals unterscheiden sich die vom Veranstalter angegebenen Preise von Eintrittskarten (teilweise erheblich) von jenen, die auf den Original Tickets abgedruckt wurden. Dies liegt darin begründet, dass Eintrittskarten in der Regel nur über (mehrere) offizielle Zwischenhändler besorgt werden können, welche die Karten jeweils nur unter Aufschlag weiterreichen. Der Veranstalter verrechnet diese Besorgungsgebühren nur mit einem in der Branche üblichen Kalkulationsaufschlag an den Reisenden weiter. Eine Verkürzung über die Hälfte des wahren Wertes (Laesio enormis) liegt somit jedenfalls nicht vor.

34.3. Spiel- und Besetzungspläne beziehen sich auf Informationen zum Datum der Drucklegung der Kataloge und Ausschreibungen des Reiseveranstalters. Kurzfristige Spielplan- und Besetzungsänderungen (z.B. durch Krankheit) durch das Theater sind generell vorbehalten und berechtigen nicht zu Storno oder Preisreduktion. Insbesondere handelt es sich dabei nicht um eine wesentliche Änderung der Reise im Sinne des 11.3f.

34.4. Eintrittskarten sind bei allen Reisen, unabhängig vom Stornierungszeitpunkt, zur Gänze (inklusive Vorverkaufsgebühr) zu bezahlen. Details dazu siehe in Punkt 16f.

35. GISA und Kundengeld-Absicherung gemäß Pauschalreiseverordnung PRV

sabours ist unter der Eintragungsnummer 15572790 im Gewerbeinformationssystem (GISA) des Bundesministeriums Digitalisierung und Wirtschaftsstandort eingetragen. Kundengelder bei Pauschalreisen des Reiseveranstalters sind abgesichert.

Garant ist die Oberbank AG, Untere Donaulände 28, 4020 Linz durch Bankgarantie. Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen beim Eintritt einer Insolvenz beim zuständigen Abwickler Europäische Reiseversicherungs AG, Kratochwilstraße 4, 1220 Wien, Österreich, Tel. +43 1 3172500, Fax +43 1 3199367 vorzunehmen.

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen sabtours Touristik GmbH trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise.

Zudem verfügt das Unternehmen sabtours Touristik GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. sabtours Touristik GmbH hat eine Insolvenzabsicherung mit der Oberbank AG, Untere Donaulände 28, 4020 Linz mittels Bankgarantie abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung oder den zuständigen Abwickler Europäische Reiseversicherungs AG, Kratochwilstraße 4, 1220 Wien, Österreich Tel. +43 1 317 2500, info@europaeische.at kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von sabtours Touristik GmbH verweigert werden.
- Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form www.justiz.gv.at/pauschalreisegesetz

REISEKALENDER 2022/23

September 2022

	Seite
19. - 22.09. Seen, Gletscher & Palmen - 4 Tage	10
19. - 24.09. Ö1 Dürrenmatt Schweiz - 6 Tage	36
20. - 25.09. Entdeckungsfahrt Rhein-Mosel-Saar - 6 Tage	12
22. - 25.09. Verführerisches Veneto - 4 Tage	22
25. - 30.09. Badespätsommer im Süden Kroatiens - 6 Tage	20
26. - 30.09. Thüringen entdecken - 5 Tage	13
29.09. - 03.10. Raurisertal - zurück in die Natur! - 5 Tage	9

Oktober 2022

	Seite
02. - 09.10. Paradiesisches Sardinien - 8 Tage	30
03. - 08.10. Mandarinenernte im Neretva-Tal - 6 Tage	17
04. - 10.10. Istrien & die Kvarner Bucht - 7 Tage	16
07. - 08.10. Literarisches Flanieren Weinviertel - 2 Tage	37
09. - 13.10. Berge, Schlösser, Gärten im Sonnenparadies - 5 Tage	24
11. - 16.10. Schätze Oberitaliens - 6 Tage	26
13. - 16.10. Grado & Triest - 4 Tage	23
17. - 21.10. Bustaufe in Halle - 5 Tage	11
17. - 21.10. Spa am Meer in Portoroz - 5 Tage	15
22. - 26.10. Höhepunkte der Toskana - 5 Tage	29
24. - 30.10. Dubronik, Dalmatien & Montenegro - 7 Tage	18
24. - 30.10. Früh- & Spätrenaissance in Florenz & Venedig - 7 Tage	32
25. - 28.10. Donizetti Festival Bergamo - 4 Tage	34
26. - 30.10. Oberitalienische Seen - 5 Tage	28
27. - 29.10. Die Farbe und das Seelenleben - 3 Tage	33
28. - 30.10. Steirische Weinstraße - 3 Tage	8

November 2022

	Seite
03. - 06.11. Relaxen in Bad Hévíz - 4 Tage	14
04. - 05.11. Erlebnisfahrt Vulkanland - 2 Tage	8
06. - 10.11. Janacek Festival Brünn - 5 Tage	35
11. - 13.11. Benvenuti Venezia - 3 Tage	21
12. - 16.11. Spa am Meer in Portoroz - 5 Tage	15

Dezember 2022

	Seite
01. - 03.12. Stimmungsvolles Triest - 4 Tage	41
04. - 08.12. Advent im lieblichen Taubertal - 5 Tage	43
07. - 12.12. Advent im Loiretal - 6 Tage	44
08. - 11.12. Adventreise ins Harzbergland - 4 Tage	42
09. - 11.12. Advent am Wörthersee - 3 Tage	40
22. - 26.12. Weihnachten im Zillertal - 5 Tage	48
23. - 26.12. Weihnachten am Meer - 4 Tage	46
23. - 26.12. Weihnachten in Berlin - 4 Tage	47
29.12. - 01.01. Silvester in Budapest - 4 Tage	50
30.12. - 02.01. Silvester im Schilcherland - 4 Tage	49
30.12. - 03.01. Jahreswechsel in Bad Hévíz - 5 Tage	51
30.12. - 02.01. Jahreswechsel am Meer - 4 Tage	52
30.12. - 02.01. Silvester in der Kvarner Bucht - 4 Tage	53
30.12. - 02.01. Silvester in Bassano del Grappa - 4 Tage	54
30.12. - 02.01. Silvester im Piemont - 4 Tage	55

Februar 2023

	Seite
17. - 28.02. Winterlandschaften in Finnland & Norwegen - 12 Tage	58
19. - 21.02. Karneval Venedig - 4 Tage	60
22. - 26.02. Verzauberte Schweiz - 5 Tage	56

LÄNDERÜBERSICHT 2022/23

Österreich

	Seite
29.09. - 03.10. Raurisertal - zurück in die Natur! - 5 Tage	9
07. - 08.10. Literarisches Flanieren Weinviertel - 2 Tage	37
27. - 29.10. Die Farbe und das Seelenleben - 3 Tage	33
28. - 30.10. Steirische Weinstraße - 3 Tage	8
04. - 05.11. Erlebnisfahrt Vulkanland - 2 Tage	8
09. - 11.12. Advent am Wörthersee - 3 Tage	40
22. - 26.12. Weihnachten im Zillertal - 5 Tage	48
30.12. - 02.01. Silvester im Schilcherland - 4 Tage	49

Schweiz

	Seite
19. - 22.09. Seen, Gletscher & Palmen - 4 Tage	10
19. - 24.09. Ö1 Dürrenmatt Schweiz - 6 Tage	36
22. - 26.02. Verzauberte Schweiz - 5 Tage	56

Deutschland

	Seite
20. - 25.09. Entdeckungsfahrt Rhein-Mosel-Saar - 6 Tage	12
26. - 30.09. Thüringen entdecken - 5 Tage	13
17. - 21.10. Bustaufe in Halle - 5 Tage	11
04. - 08.12. Advent im lieblichen Taubertal - 5 Tage	43
08. - 11.12. Adventreise ins Harzbergland - 4 Tage	42
23. - 26.12. Weihnachten in Berlin - 4 Tage	47

Italien

	Seite
22. - 25.09. Verführerisches Veneto - 4 Tage	22
02. - 09.10. Paradiesisches Sardinien - 8 Tage	30
09. - 13.10. Berge, Schlösser, Gärten im Sonnenparadies - 5 Tage	24
11. - 16.10. Schätze Oberitaliens - 6 Tage	26
13. - 16.10. Grado & Triest - 4 Tage	23
22. - 26.10. Höhepunkte der Toskana - 5 Tage	29
24. - 30.10. Früh- & Spätrenaissance in Florenz & Venedig - 7 Tage	32
25. - 28.10. Donizetti Festival Bergamo - 4 Tage	34
26. - 30.10. Oberitalienische Seen - 5 Tage	28
11. - 13.11. Benvenuti Venezia - 3 Tage	21
01. - 03.12. Stimmungsvolles Triest - 4 Tage	41
30.12. - 02.01. Silvester in Bassano del Grappa - 4 Tage	54
30.12. - 02.01. Silvester im Piemont - 4 Tage	55
19. - 21.02.23 Karneval Venedig - 4 Tage	60

Frankreich

	Seite
07. - 12.12. Advent im Loiretal - 6 Tage	44

Finnland & Norwegen

	Seite
17. - 28.02. Winterlandschaften in Finnland & Norwegen - 12 Tage	58

Kroatien

	Seite
25. - 30.09. Badespätsommer im Süden Kroatiens - 6 Tage	20
03. - 08.10. Mandarinenernte im Neretva-Tal - 6 Tage	17
04. - 10.10. Istrien & die Kvarner Bucht - 7 Tage	16
24. - 30.10. Dubronik, Dalmatien & Montenegro - 7 Tage	18
30.12. - 02.01. Silvester in der Kvarner Bucht - 4 Tage	53

Slowenien

	Seite
17. - 21.10. Spa am Meer in Portoroz - 5 Tage	15
12. - 16.11. Spa am Meer in Portoroz - 5 Tage	15
23. - 26.12. Weihnachten am Meer - 4 Tage	46
30.12. - 02.01. Jahreswechsel am Meer - 4 Tage	52

Ungarn

	Seite
03. - 06.11. Relaxen in Bad Hévíz - 4 Tage	14
29.12. - 01.01. Silvester in Budapest - 4 Tage	50
30.12. - 03.01. Jahreswechsel in Bad Hévíz - 5 Tage	51

Tschechien

	Seite
06. - 10.11. Janacek Festival Brünn - 5 Tage	35

Virenkiller für sicheres Busreisen!

sabtours Reisebusse sind mit einer **patentierten Luftreinigungstechnologie** vom neuesten Stand ausgestattet, die für eine fast gänzlich **virenfreie Luft** im Fahrgastinnenraum sorgt. Eine in die Belüftungs- und Klimaanlage der sabtours Reisebusse eingebaute Aparatur, funktioniert auf der Grundlage der avancierten **Photohydroionisierungs-Technologie** („Advanced Oxidation Process“ - AOP). Sie besitzt die Eigenschaft in der Luft vorhandene Mikroorganismen (Bakterien, Viren, Pilze) auf eine für Mensch, Tier und Umwelt unschädliche Art zu oxidieren.

„Wir nutzen dabei die Technologie des weltbekannten amerikanischen Raumluftbehandlungsherstellers RGF, welcher weltweit Krankenhäuser, U.S. Militär, Lebensmittelindustrie u.v.m. damit ausstattet. **Dieser neueste technische Stand sorgt für eine Luftqualität im Businnenraum, die über 99 % frei von Viren, Keimen und Bakterien ist, quasi wie in einem Operationssaal.** Wir nehmen damit einmal mehr eine Vorreiterrolle in Österreich für sicheres Busreisen ein.“

Prokurist Bernhard Hehenberger MBA

www.sabtours.at/busse/sicherheit-virenkiller/



Beratung am gratis sab-reisen Telefon | 0800 800 635 | www.sabtours.at

Direkt beim erfahrenen sab-reisen Veranstalter-Team oder per email an sab-direkt@sabtours.at



Daniela Faenza

Leitung Busreisen;
Badereisen, Bäderbusse,
Kunst- & Literaturreisen

Hobbies: Wandern,
Kunst, Lesen



Sabrina Wiesinger

Opern- & Musikreisen,
Gartenreisen; Deutsch-
land, Kroatien, Osteuropa

Hobbies: Wandern,
Lesen, Skifahren



Dagmar Pühringer

Genussreisen, Tut Gut
Reisen; Italien, Schweiz,
Frankreich, Benelux

Hobbies: Tennis,
Musik, Zumba



Selber buchen im sab-webshop | www.sab-reisen.at



Beratung & Buchung im Reisebüro:



4020 **Linz**, Linzerie am Taubenmarkt, Tel. 0732 / 774833, linzerie@sabtours.at

4020 **Linz/Wegscheid**, Helmholtzstraße 15 / Interspar, Tel. 0732 / 384229, wegscheid@sabtours.at

4040 **Linz/Urfahr**, Blütenstraße 13-23 / Lentia City, Tel. 0732 / 908635, lentia@sabtours.at

4150 **Rohrbach**, Stadtplatz 3, Tel. 07289 / 8510, rohrbach@sabtours.at

4560 **Kirchdorf/Krems**, Dr. Gaisbauer-Straße 1 / B 138, Tel. 07582 / 64484, kirchdorf@sabtours.at

4600 **Wels**, Kaiser-Josef-Platz 5, Tel. 07242 / 635-550, wels@sabtours.at

4710 **Grieskirchen**, Roßmarkt 45, Tel. 07248 / 68541, grieskirchen@sabtours.at

4840 **Vöcklabruck**, Graben 23, Tel. 07672 / 75321, voecklabruck@sabtours.at

Mobiles Reisebüro, Bezirk „Linz-Land & Steyr-Land“, Tel. 0660 / 1330 388

Mobiles Reisebüro, „Oberes Mühlviertel“, Tel. 0664 / 8149303

Mobiles Reisebüro, „Bezirk Eferding“, Tel. 0664 / 4307734

Mobiles Reisebüro, „Inneres Salzkammergut“, Tel. 0660 / 1501502



1010 **Wien**, Opernring 3-5, Tel. 01 / 4080440, wien@kneissltouristik.at

3100 **St. Pölten**, Rathausplatz 15, Tel. 02742 / 34384, st.poelten@kneissltouristik.at

4650 **Lambach**, Linzerstraße 4-6, Tel. 07245 / 20700-6614, lambach@kneissltouristik.at

5020 **Salzburg**, Linzer Gasse 72a, Tel. 0662 / 877070, salzburg@kneissltouristik.at



www.facebook.com/sabtours.touristik